+++ DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE +++

KURIER

02.09.2023 29. Jg./35. KW · Tel. 0 34 47/89 46-0 · www.kurier-online.de
Kostenloses Informationsblatt für den Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz

Europastaatssekretär stattet „INKA“ einen Besuch ab
Seite 6

Alternative und kritische Medien im Vormarsch
Seite 8

Programm des Dorffestes in Wintersdorf
Seiten 14 bis 15

Überarbeitetes Verkehrskonzept der Stadt Altenburg ein zweites Mal öffentlich präsentiert

Foto: Anja Bierende

Altenburg. Am Dienstagabend, dem 29. August 2023, wurde das umfassend erarbeitete Verkehrskonzept der Stadt Altenburg den Bürgern in einer überarbeiteten Kurzfassung vorgestellt. Hierzu lud der Oberbürgermeister André Neumann (CDU) gemeinsam mit den verantwortlichen Verkehrsplanern um Projektleiter Dr. Gerhard Becher in die Altenburger Music Hall zu einer Einwohnerversammlung ein, um über den finalen Entwurf des Verkehrskonzeptes mit den Skatstädtern zu diskutieren.
Die Altenburger Bürger fanden sich erneut mehr als zahlreich am Johannisgraben ein, um einerseits zu hören, was das aktuell vorliegende Konzept beinhaltet und andererseits ihre Meinung(en), aber

Fortsetzung auf Seite 2

AGRO SERVICE ALTENBURG · WALDENBURG
MITSUBISHI MOTORS · DAF · AS KRIEBITZSCH EHRENHAIN
VERKAUF, VERMIETUNG und REPARATUR

www.megamobil-ost.de
Altenburger Str. 29,
04617 Kriebitzsch
Tel. 03448/4416-12

TAXI
0 34 47 50 20 20
Taxis für alle Fahrdienste

SPARBROD
Heizöl
Gödern, Lindenstraße 10
Tel. 0 34 47/51 98 54

Hemd & Höschen
IHR FACHGESCHÄFT VON AA- BIS M-CUP
✿ Bralettes/Bustiers
✿ Entlastungs-BHs
✿ BHs ohne Bügel
✿ Miederhosen
✿ BH-Hemdchen
MARKT 30 IN SCHMÖLLN
MO-FR 9-13 und 14-18 UHR
SA 9-12 UHR
Kontakt 03 44 91/2 66 56

E-Paper: www.kurier-online.de

SKODA
Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz
info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de
T 03433 77855 0
Autohaus GOHLKE Familientradition seit 1990

WIR KAUFEN IHR FAHRZEUG!
PKW ab BJ. 2009 mit Benzinmotor bis 100 TKm
+ Kreditablösung bei allen Banken.
Tel. 03447 / 37 54 85
Automobil Vertriebs KG
AUTOHAUS BODNER
An der B180 - Nobitz OT Münsa

Autolackierung & Karosseriebau
Dorfplatz 2 · 04603 Schelchwitz bei ABG
A.KLAGES
Tel. 0 34 47-37 51 68 · 01 70-28 98 252
info@autolackierung-klages.de
www.autolackierung-klages.de

PFLEGE-DAHEIM GmbH
2-Raum-Wohnung
Am Steinweg · Betreutes Wohnen
ab 1. September frei
1.200 Euro
alles inklusive
0 34 47/37 51 76

CUBE STORE ALTENBURG FAHRRADWELT
Bis zu 50 % beim auf unser gesamtes Sortiment! *
* ausgenommen Leasing und Finanzierung
SUMMER SALE
Fahrradwelt Altenburg GmbH & Co. KG
Friedrich-Ebert-Str. 18 • 04600 Altenburg
Telefon 03447 896715 • www.cubestorealtenburg.de

Überarbeitetes Verkehrskonzept der Stadt Altenburg ein zweites Mal öffentlich präsentiert

V.l.: Anke Schuhknecht (Fachdienst Ordnung und Verkehr), Christine Tschorn (Fachdienst Tiefbau und Straßenunterhaltung), Rainer Dargel (PGV Dargel Hildebrandt GbR) und Projektleiter Dr. Gerhard Becher (CIMA Institut für Regionalwirtschaft GmbH). Die Versammlung leitete Altenburgs Oberbürgermeister André Neumann. ***Foto: Anja Bierende***

Fortsetzung von Seite 1

auch erneute Vorschläge und Anregungen kundzutun.

Für das Verkehrskonzept zeichnet sich eine Arbeitsgemeinschaft dreier Planungsbüros aus Hannover verantwortlich, die im Auftrag der Stadt Altenburg tätig ist – das „CIMA Institut für Regionalwirtschaft GmbH“ (CIMA steht für CityManagement), die „Planungsgemeinschaft Verkehr Dargel Hildebrandt GbR“ (kurz PGV) und die „Zacharias Verkehrsplanungen“ (der KURIER berichtete). Das vorliegende vollständige 85-seitige Konzept mit seinen empfohlenen Verkehrsmaßnahmen ist für jeden Einwohner im Internet auf der Homepage der Stadt Altenburg einseh- und lesbar. Die Diskussionen darüber wurden an diesem über 2,5-stündigen Abend weitestgehend sachlich geführt, denn die nun schon seit über zwei Jahren andauernde(n) Debatte(n) um das Verkehrskonzept polarisiert die Bevölkerung. Nicht jeder kann die vorliegenden Konzeptinhalte nachvollziehen. Man ist anderer Meinung als die Planer mit deren „Blick von außen“. Als diskussionswürdig erwiesen sich erneut mehrere Empfehlungen und Aspekte zur zukünftigen Mobilität in der Stadt, wie die allgemeinen Parksituationen, mögliche Veränderungen im öffentlichen Nahverkehr und den Verkehrsführungen sowie Regelungen für den Radverkehr.

Wichtige Aussagen von Teilnehmern betrafen die Zeitkürzung der „Brötchentaste“ und das Parken auf Plätzen und Straßen in der Innenstadt allgemein. Dieses bildet für die ansässigen Gewerbetreibenden und Dienstleister sowie deren Mitarbeiter, existenzielle Grundlage für ihre Standortsicherung und mögliche Neuansiedlungen.

Im offenen Diskurs machte Oberbürgermeister André Neumann deutlich, dass das Verkehrskonzept „kein Gesetz ist, sondern eine veränderbare Ideensammlung, die zur Seite gelegt, dann bei allen zukünftigen (Straßen-)Baumaßnahmen wieder zur Hand genommen wird und als Leitfaden für Maßnahmebeschlüsse des Altenburger Stadtrates dient.“

In dessen Verantwortung liegt nun auch, was weiter mit dem vorliegenden Verkehrskonzept geschieht und eben welche Maßnahmen letztlich im zukünftigen städtischen Verkehrsalltag umgesetzt werden. Am kommenden Donnerstag, dem 7. September 2023, 17.30 Uhr, wird der Stadtrat im öffentlichen Teil seiner Sitzung über die Umsetzung des Verkehrskonzeptes abstimmen. Hierzu lud Oberbürgermeister André Neumann am Ende der Einwohnerversammlung alle Bürger in den großen Saal des Rathauses ein.

Anja Bierende

- Kommentar -

Umsetzungspotenzial mangelhaft!

Eingriffe in den Verkehrsraum haben schon immer für Ärgernisse gesorgt. Besonders dann, wenn lieb gewonnene Bequemlichkeiten dabei eingeschränkt wurden. Das gilt für Altenburg wie andernorts. Wenn Komfort und Chancen jedoch ohne Not verschenkt werden, macht es mich ein Stück fassungslos. Betrachte ich den Markttag, so sehe ich überwiegend Rentner. Sie kommen zu einem guten Teil mit dem Pkw und es ist schwierig, am Mittwoch einen Parkplatz zu finden. Worauf zielt dann eine Reduzierung der Parkplätze ab? Dass weniger Kundschaft die Innenstadt erreicht? Um dann was mit der frei gewordenen Fläche anzufangen? Für mich ist es schwer vorstellbar, dass das Rentnerpaar aus Ehrenhain dann mit dem E-Bike zum Markttag radelt. Der von den Handelsketten und vom Internethandel schwer gebeutelte Standorthandel wird es so noch schwerer haben. Aber selbst wenn jedes zweite Ladengeschäft im Kernbereich der Altstadt leer steht, scheinen die Signale nicht anzukommen. Ich erinnere an die zweijährige Sperrung der Kanalstraße. Allen Warnungen und allem Flehen der Betriebe zum Trotz wurde damals so lange gebaut, bis alle aufgaben. Das verheerende Resultat lässt sich 20 Jahre später noch immer betrachten. Wie es um die Nutzbarkeit der Wohnungen in einer Fußgängerzone steht, lässt sich schon heute ablesen. Lust auf Investitionen an diesen Stellen wird es den Eigentümern nicht machen. Und zu guter Letzt, dass Ampeln einfach abgeschaltet gehörten, bemerke ich seit Jahr und Tag spätestens ab 18.00 Uhr, dazu bräuchte es kein teures Konzept.

Matthias Jahn

Die Wählergruppe „Bürger für Schmölln“ wird am 6. September 2023, um 19.00 Uhr, in der Schmöllner Gaststätte „Bergschlößchen“ ihre zweite öffentliche Versammlung in diesem Jahr veranstalten.

Sie wird dabei Rückschau halten auf die zurückliegende Zeit, die gekennzeichnet war durch erhebliche Einschränkungen des gesellschaftlichen Lebens wegen der Corona-Pandemie sowie die sich daran anschließende krisenhaften Entwicklung in allen Bereichen des Landes.

Weiter wird die nächste Wahl des Vorstandes vorbereitet, die noch im IV. Quartal dieses Jahres stattfinden soll. Insgesamt wird es um die Schwerpunkte der Kommunalpolitik in der Stadt bis zur Kommunalwahl im nächsten Jahr gehen, die gekennzeichnet ist besonders durch eine prekäre Haushaltssituation.

Die im Jahre 2024 anstehenden Kommunalwahlen, bei denen ein neuer Stadtrat gewählt werden wird, werfen die Frage auf, inwieweit eine offene Kandidatenliste zur Wahl aufgestellt werden wird, für die sich alle parteipolitisch nicht gebundenen Schmöllnerinnen und Schmöllner bewerben können. Auf diesem Wege soll eine breitere Basis für die künftige Arbeit erreicht werden. Nach Auffassung der Wählergruppe besteht nur durch aktive Mitarbeit vieler Menschen in den politischen Gremien überhaupt die Möglichkeit, eine Politik im Interesse der einfachen Bürger des Landes zu gestalten. Und diese Mitarbeit sollte schon in der Heimatgemeinde beginnen.

SEIT 1995
A&T
ANTIK & TRÖDEL
JENS BÜNGENER
Burgstraße 1 · 04600 Altenburg
Telefon 03447 8995771
Mobil 0173 4809018
E-Mail: info@antik-altenburg.de
Mo.-Fr. 10-16 Uhr, 1. Sa.i.Monat 9-12 Uhr u.n.VB
www.antik-altenburg.de

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN mit ANKAUF
BERÄUMUNG besenrein
UMZÜGE
KLEINTRANSPORTE
KOMPLETTSERVICE
ANKAUF von Antiquitäten, Spielzeug von Antik bis DDR, Orden, Abzeichen, Münzen, Postkarten, Urkunden, Uhren, alles vom Militär, Altgold, Silber, Schmuck, kpl. Sammlungen und Nachlässen u. v. m.

Schrottplatz Kotteritz
Ankauf von:
- Schwarz- und Buntmetallen
- Papier
- Annahme von Pappe (kostenlos)

(zu Tageshöchstpreisen, bei größeren Mengen Containerstellung)
04603 Nobitz/Kotteritz, Alwo-Gelände
Tel. 0 34 47/50 41 07 · Fax 50 18 26
Funk 01 72/7 93 52 40
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.00 bis 16.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

VR-Bank
Altenburger Land eG
Es ist Ihr Weitblick, der das Unternehmen nach vorne bringt.
Es ist Ihre Entscheidung, mit dem Geld mehr zu machen
Entdecken Sie Alternativen für Ihren Liquiditätsüberschuss – mit der FirmenkundenInvest Vermögensverwaltungslösung für den Mittelstand.
Gerade weil Sie so zielgerichtet arbeiten, eröffnen sich für Ihr Unternehmen laufend neue Perspektiven. Auch beim Thema Liquiditätsüberschuss. Lassen Sie freie Liquidität am Kapitalmarkt arbeiten – mit der persönlichen Fondsvermögensverwaltung Ihrer VR-Bank Altenburger Land eG. Sprechen Sie uns an! www.vrbank-altenburgerland.de
Allein maßgebliche Rechtsgrundlage für die Vermögensverwaltung in FirmenkundenInvest Vermögensverwaltungslösung (VVL) ist die Rahmenvereinbarung FirmenkundenInvest VVL der VR-Bank Altenburger Land eG, die Sie jederzeit kostenlos in deutscher Sprache auf der Webseite der VR-Bank Altenburger Land eG einsehen können. Dieser können Sie auch dienstleistungsspezifische Informationen entnehmen. Die Eröffnung eines UnionDepots ist erforderlich. Rechtsgrundlage für UnionDepot sind die jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Zusatzvereinbarungen und Sonderbedingungen der Union Investment Service Bank AG, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über den Kundenservice der Union Investment Service Bank AG erhalten. Dieses Marketingmaterial stellt weder eine Handlungsempfehlung noch eine Anlageberatung durch die VR-Bank Altenburger Land eG, Altenburger Straße 13, 04626 Schmölln dar. Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 15. Juni 2023, soweit nicht anders angegeben.
UMP11600 09.21
Union Investment

HOSE
Altenburg
Betreutes Wohnen
365 Tage 24 h
Pflege & Betreuung
899,00 €
1-Zimmer-Appartement
• inkl. Frühstück
• Mittag
• Kaffee
• Abendbrot
• alle Getränke
• Notruf
• Hausmeisterdienst
• Innen- und Außenpool
• Reinigung der Wohnung
• Ausflüge
• Kinosaal
• Sauna
• Sonnenterrasse
• Billard
• Tagespflege
Tel. 03447/ 375176
Betreutes Wohnen
Wohnen wie im Hotel, gepflegt wie im Heim – so soll es sein!

Aktueller Polizeibericht im Landkreis

Altenburg (Pi): Die Ermittlungen zu einem Fahrzeugdiebstahl hat seit dem 27. August 2023 die Kriminalpolizei in Altenburg aufgenommen. Nach Auskunft des Fahrzeugbesitzers stellte dieser am 27. August 2023 seinen VW mit polnischem Kennzeichen auf einem Tankstellengelände in der Zeitzer Straße ab.
Im Zeitraum von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr stahl demnach ein bislang unbekannter Täter das dort abgestellte Fahrzeug. Der 31-jährige Fahrzeugbesitzer meldete den Diebstahl bei der Polizei.
Windischleuba: Beim Befahren der B 7/Rochlitzer Straße kamen am 29. August 2023, gegen 18.40 Uhr, zwei Mopedfahrer, unabhängig voneinander, auf regennasser Fahrbahn zu Fall.
Die beiden Mopedfahrer waren dabei mit anderen Mopeds in Kolonne unterwegs. Beide 16 (w) und 17 (m) Jahre alten Fahrer wurden bei dem Unfall leicht verletzt. Die Sozia des ersten Mopeds (16) zog sich ebenfalls Verletzungen zu. Der 17-Jährige und seine Sozia kamen mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus. Die Erziehungsberechtigten wurden über den Unfall informiert. Die Altenburger Polizei ermittelt zum Unfallgeschehen.
Gößnitz: Zwei Baucontainer, welche im Bereich einer Baustelle auf der Nörditzer Höhe aufgestellt waren gerieten ins Visier unbekannter Täter. Diese verschafften sich in der Zeit vom 27. bis 28. August 2023 gewaltsam Zutritt zum Inneren der Container und stahlen aus diesen verschiedene elektrische sowie benzinbetriebene Werkzeuge. Samt Beutegut gelang den Dieben im Anschluss unerkannt die Flucht.
Wer Hinweise zu den Taten machen kann, wird gebeten, sich bei der Polizeiinspektion Altenburger Land, Telefon 03447/ 4710, zu melden.

Aktuelle Sperrungen im Altenburger Land

Altenburg (Pi). – *Melchior-Bauer-Gasse:* Am 5. September 2023 kommt es zur Sperrung der Straße im Ortsteil Lehnitzsch.
– *Geschwister-Scholl-Straße:* Aufgrund von Verzögerungen im Bauablauf bleibt die Geschwister-Scholl-Straße weiterhin zwischen der Brauhausstraße und dem Knoten Langengasse/Dechanei/Geschwister-Scholl-Straße für den Fahrzeugverkehr bis voraussichtlich 30. September 2023 gesperrt.
Schmölln. Im September und Oktober sind vier große Vollsperrungen im Bereich Schmölln und Nitzschka geplant. Diese werden den Verkehr voraussichtlich stark beeinträchtigen.
– *L 1358:* In der Zeit vom 6. September bis 11. September 2023 kommt es in Nitzschka zur Vollsperrung der Landstraße zwischen dem Kreisverkehr und dem Abzweig Taupadel (Am Anger 7). Hier wird die Fahrbahn repariert. Umleitung erfolgt über Kummer.
– *Thomas-Müntzer-Siedlung:* Vom 12. September bis 29. September 2023 ist die Straße an der Thomas-Müntzer-Siedlung ab dem Kreisverkehr in Richtung Einmündung Kummer und Richtung A4 halbseitig gesperrt.
Der Verkehr wird mit einer Lichtzeichenanlage geregelt. Auch hier wird die Fahrbahn saniert.
– *Teichstraße:* Vom 4. September bis 15. September 2023 wird die Teichstraße 1b bis Abzweig Am Teich (K506) in Brandrübel/ Weißbach voll gesperrt. Grund der Sperrung sind Straßeninstandsetzungsarbeiten.
– *Bachstraße:* Vom 23. Oktober 2023 bis 3. November 2023 wird die Bachstraße im Bereich der Uferstraße bis zur Ronneburger Straße wegen Fahrbahnsanierungen gesperrt.
Die Umleitung von der A4 in Richtung B7 Altenburg/Ronneburg wird über Kummer und Nitzschka ausgeschildert.

- Anzeige -

LEITERMANN übernimmt Berufsmoden & Stickerei Bärbel Günther

Altenburg. Die LEITERMANN GmbH & Co. Fachmarkt KG erweitert ihr Angebotsportfolio: Zum 1. September 2023 übernimmt die Bau- und Gartenmarktkette aus Ostthüringen das Altenburger Arbeitsbekleidungsunternehmen Berufsmoden & Stickerei Bärbel Günther. Dessen Gründerin und bisherige Inhaberin geht nach 20 erfolgreichen Jahren altersbedingt in den Ruhestand. Für ihre Kunden bleibt ansonsten aber alles beim Alten. Sein Lebenswerk gibt man nicht so leicht ab – das geht auch Bärbel Günther so. 20 Jahre lang hat die gelernte Textilarbeiterin das Altenburger Drei-Personen-Unternehmen geleitet. Mit dessen Hilfe konnten Firmen, Vereine und öffentliche Einrichtungen in der Region ihre Teams mit individuell gestalteter Dienst- und Vereinskleidung ausstatten – bestickt und beflockt nach Kundenwunsch auf modernsten Maschinen.
Damit ist jetzt Schluss – wenn auch nur für die Inhaberin selbst, die sich zum 31. August 2023 aus ihrem Unternehmen zurückzieht. Ein Unfall vor zwei Jahren habe sie ausgebremst, erzählt die 63-Jährige: „Ich habe es körperlich nicht mehr so hinbekommen, wie ich es gewohnt war," verrät sie. Die Entscheidung, ihr Unternehmen zu verkaufen, sei ihr nicht leicht gefallen, gesteht Günther: „Es ist mein Lebenswerk und ich habe stets dafür gekämpft, dass es der Firma gut geht."
Regionaler Schulterschluss
Gerade deshalb ist Günther froh, dass mit LEITERMANN ein Unternehmen aus der Region den Betrieb weiterführen wird: „Für mich war es sehr wichtig, meine Kunden in gute Hände zu geben, und ich glaube, dass mir dies mit der Übergabe an die Firma LEITERMANN auch gelungen ist." Die Bau- und Gartenmarktkette aus dem Altenburger Land war Günthers Wunschkandidat für die Übernahme, an den sie deshalb im Frühjahr 2023 selbst mit der Idee herangetreten war.
Zu Günthers Kunden zählen Landrats- und Gesundheitsämter, Städte- und Gemeindeverwaltungen, Schützen-, Sport- und Angelvereine, Berufs- und Freiwillige Feuerwehren. Für sie bleibt trotz Übergabe alles beim Alten: Denn das seit 2011 bestehende, 250 Quadratmeter große Ladengeschäft in der Leipziger Straße 58/60 wird es weiterhin geben.
Und auch die beiden Mitarbeiter, die dort tätig sind, wird LEITERMANN übernehmen. Die neue Niederlassungsleiterin Anja Schütze ist sich deshalb sicher: „In Sachen Angebot, Qualität und Service ist hundertprozentige Kontinuität gewährleistet".
Ausbau des Angebots
Für die in Göpfersdorf ansässige Bau- und Gartenmarktkette wiederum bedeutet die Übernahme eine willkommene Erweiterung des Portfolios: „Wir bauen damit den Bereich ‚Individualisierung Arbeitskleidung' aus. Nun können wir unseren circa 5.000 gewerblichen Kunden eine weitere Kompetenz und Dienstleistung anbieten", freut sich LEITERMANN-Geschäftsführer Thorsten Büchler. Dabei werden alle sieben LEITERMANN-Filialen (Altenburg, Chemnitz, Glauchau, Oelsnitz/Erz., Rochlitz, Schmölln, Zwickau) von den Altenburger Betriebsräumen der neuen LEITERMANN-Niederlassung aus bedient. Der offizielle Startschuss hierfür wird am Freitag, dem 8. September 2023 vor Ort in Altenburg fallen.
Sie haben Fragen oder benötigen weitere Informationen? Wir sind gerne für Sie da: LEITERMANN GmbH & Co. Fachmarkt KG, Dorfstraße 16, 04618 Göpfersdorf; Peggy Martin, peggy.martin@leitermann.de, Telefon 03760/829033

Bärbel Günther und Anja Schütze im Ladengeschäft der Berufsmoden & Stickerei. **Fotos (2): LEITERMANN**

Die neue Niederlassungsleiterin Anja Schütze mit Mitarbeiterin Jessica Bansemer an der Stickmaschine.

In Großmutters Zeiten versetzt …

4711-Produktsammler Elmar Balkenhol übergab am Freitag, dem 11. August 2023, eine kleine Edition seiner Markenobjekte. ***Foto: sk***

Altenburg. Die markante Duftnote von „4711 – Echt Kölnisch Wasser“ schwebte gefühlt am Freitag, dem 11. August 2023, durch die Räumlichkeiten des Historischen Friseursalons in der Pauritzer Straße 2. Hier übergab der gebürtige Sauerländer und Wahlkölner Elmar Balkenhol an Peter Müller, den Vorsitzenden des Fördervereins, einige seiner gesammelten Raritäten dieser Weltmarke. Seine private Sammlung umfasst über 1.500 Exponate, die sich um dieses und weitere Duftwasser aus dem Haus der Familie Mülhens drehen. „Bei der Haushaltauflösung meiner 96-jährigen Schwiegermutter, vor vier Jahren, begann bei mir die Sammelleidenschaft. In der hintersten Ecke ihres Kleiderschrankes fand ich eine im Originalkarton verpackte 4711-Flasche. Der Karton war mit den Worten ‚Weihnachten 1948 – Willi‘ beschriftet. Dieser Fund (be)rührte mich damals sehr und kurbelte letztlich meine Fantasie an“, erinnerte sich Elmar Balkenhol. Seine Schwiegermutter hat in der Nachkriegszeit in Thüringen gelebt und sie bekam dieses Geschenk aus dem Westteil Deutschlands. Selbst als sie sich in den 50er-Jahren ins Rheinland aufmachte, blieb dieser Karton immer bei ihr. „Inspiriert machte ich mich voller Neugier auf die Spur des Duftes und konnte einige Schnäppchen im Internet erstehen. Darunter war auch die sogenannte ‚Molanusflasche‘, die aus den 1820er-Jahren stammt und nach ihrem Erfinder benannt wurde. Durch die eckige Form des Flakons wurde der Transport, die Anbringen der Etiketten und die Lagerung erleichtert“, erklärte der Sammler. Aktuell lagern die Schätze in einem Tresor, der ehemaligen Volksbank, in Nuttlar. Der ansässige Heimatverein hat ebenfalls Interesse bekundet, diese Sammlung mal zu übernehmen. So findet man darunter zahlreiche Duftfläschchen in verschiedenen Größen, Festschriften, Preislisten oder eine besondere Menükarte. Diese ist eine Vermählungstischkarte für die Mutter des damaligen Geschäftsführers, der 1904 heiratete. Zur Sammlung zählen auch alle Karnevalsorden der Firma Mülhens oder Sessionorden anderer Karnevalsvereine.

Und was macht nun ein Kölner in Altenburg?

„Wir haben Verwandte in Rudolstadt, die den Historischen Friseursalon kennen und so nahm ich mit Herrn Müller Kontakt auf. Der Vater meiner Schwiegermutter besaß einen Friseursalon, somit passt auch diese Verbindung ganz ausgezeichnet“, freute sich der Raritätensammler. Bei der Übergabe wusste Friseurmeister Peter Müller und seine Vereinskollegin Katharina Pallmann nichts über den Inhalt des kleinen Kartons, denn dieser würde erst vor den Augen der Pressevertreter geöffnet. „Wir können als kleines Museum nur spezielle Exponate, die unmittelbar mit dem historischen Friseurhandwerk in Verbindung stehen, annehmen. In diesem Fall würden wir eine Ausnahme machen und eine kleine Vitrine frei räumen, um die Einzelstücke drapieren zu können. Wir sind sehr dankbar, dass Altenburg mit diesem Handwerker-Kleinod den Einheimischen und Gästen ein Stück Historie präsentieren kann. Gerade ältere Menschen leben wieder auf, wenn sie unsere Exponate betrachten und wiedererkennen. Die Jüngeren sind begeistert, was es früher alles gegeben hat“, fasste Peter Müller erfreut zusammen.

Hintergrund zu 4711

Im 8. Oktober 1792 bekam Wilhelm Mülhens und seine Braut zum Hochzeittag von einem Karthäusermönch das Rezept für ein geheimnisvolle „aqua mirabilis“ (dt. Wunderwasser) geschenkt. Damals wurde das Produkt als Heilmittel angewandt, aber als die französische Besatzungsmacht 1810 nach der Rezeptur verlangt, deklarierte der Geschäftsmann, dieses als Duftwasser um. Ab diesem Zeitpunkt wurde die Duftmarke und die Stadt Köln in alle Welt getragen. Heute exportiert man das Produkt in 60 Länder. Wer mehr über die Geschichte des Duftes erfahren möchte, könnte das Internet bemühen oder fährt direkt in die Glockengasse 4711 nach Köln, um sich im Museumsbereich zu informieren.

Zum Historischen Friseursalon

Wer sich selbst von der Individualität des Salons überzeugen möchte, kann von April bis Oktober, mittwochs bis sonntags, von 11.00 bis 17.00 Uhr, vorbeischauen. Von November bis März ist das kleine Museum an diesen Tagen, von 10.00 bis 16.00 Uhr, geöffnet. Individuelle Termine oder Führungen können nach Absprache unter Telefon 0171/3876379 vereinbart werden.

Silke Konzag

MITNETZ GAS bindet Hochdruckleitung im Raum Altenburg in Gasnetz ein

Altenburger Land (Pi). Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Gas mbH (MITNETZ GAS) hat eine neue, 1.600 Meter lange Leitung zwischen Altenburg und Rositz fertiggestellt. Diese band der Verteilnetzbetreiber in der letzten Woche in das Hochdrucknetz ein. Die neue Rohrleitung hat eine Nennweite von 150 Millimetern und eine Druckstufe von fünf bar. Über sie werden Altenburg und umliegende Ortschaften versorgt. Die Arbeiten zwischen der Luckaer Straße in Altenburg und der K222 in Rositz begannen bereits im Herbst letzten Jahres. Zunächst fanden auf dem Baufeld archäologische Untersuchungen des Thüringischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie (TLDA) statt, bevor die Tiefbauarbeiten beginnen konnten. Bauausführende Firma war „Diringer & Scheidel“ Leipzig.

Die Gasversorgung war durch die Arbeiten nicht betroffen, sondern wurde in der Bauzeit über andere Leitungen sichergestellt. Nach der Einbindung erfolgt noch die Rekultivierung von Ackerflächen. MITNETZ GAS investierte rund 600.000 Euro.

- KURIER fragt nach -

Warum drehten sich die Windräder im Windpark Mohlis nicht?

Schmölln. Anfang August erreichten den KURIER mehrere Zuschriften verwunderter Anwohner, weshalb die Windräder des Windparkes Mohlis sich seit mehreren Wochen nicht mehr drehten.

Der KURIER stellte eine Anfrage an den Windpark-Betreiber JUWI GmbH und bekam vom Abteilungsleiter für Unternehmenskommunikation Christian Hinsch eine Antwort: „Entschuldigen Sie bitte die späte Rückmeldung, urlaubsbedingt hat es ein wenig gedauert. Die Beobachtung Ihrer Leser ist korrekt, die Windenergieanlagen im Windpark Mohlis mussten Ende Juni außerplanmäßig für 40 Tage außer Betrieb genommen werden.

Grund hierfür war ein Kabelschaden durch den Bagger einer Fremdfirma. Dieser hatte bei Grabungsarbeiten für den Glasfaserausbau aus Versehen eine der erdverlegten Leitungen vom Windpark zum Umspannwerk Bethenhausen beschädigt.

Die schadhafte Stelle musste dann zunächst gefunden und repariert werden. Nun drehen alle Mühlen wieder.“ **Die Anfrage stellte Anne Grahneis**

- Aus unserer Leserpost -

Deutschland schafft sich langsam ab!

Man kann die Nachrichten im Fernsehen bald nicht mehr verkraften. Was lässt sich die Ampelregierung noch so einfallen, um die Leute abzuzocken? Sie haben alle vergessen, dass sie vom Volk gewählt worden. Das Einzige, was in den Nachrichten rauf und runter kommt, heißt „Ukraine“. Helfen ist die eine Sache, aber auch, dass es für das Volk machbar ist und bleibt. Deutschland kann nicht die ganze Welt retten! Die Hilfe ist ja meistens finanzieller Art. Dann kommen noch Migranten dazu, alles über das deutsche Sozialsystem! Irgendwann geht das dann nicht mehr und das spüren wir jetzt. Die Inflation ist so hoch wie nie. Gas- und Strompreise steigen hoffentlich nicht wieder so hoch an. Viele haben deshalb Existenzängste, weil sie die Kosten für ihre Selbstständigkeit nicht mehr bezahlen können und geben dann auf. Traurig, einfach nicht mehr normal in diesem Deutschland, das einmal auch im Ausland hoch gehandelt war. Und jetzt?

Herr Habeck sitzt im Winter im Warmen. Er muss sich keine Gedanken machen, wie er die Gasrechnung bestreitet. Und dann kommt Herr Lauterbach mit seiner Cannabismission daher. Vielleicht kann man diesen Staat nur noch im Rausch ertragen? Denkt er vielleicht? Die Menschen wollen endlich wieder „normale“ Lebensverhältnisse haben, damit sie von ihrem Geld leben können.

Helga Schneider

Europastaatssekretär Malte Krückels stattet Projekt „INKA“ einen Besuch ab

Altenburg. Malte Krückels, Staatssekretär für Europa, besuchte aktuell Thüringer Projekte und Vereine, um sich vor Ort über deren Arbeit zu informieren.

„Die Europäische Union scheint für die Menschen oft weit weg und wenig greifbar zu sein, dabei gibt es viele Projekte vor Ort, die ohne Europa nicht möglich wären. Diesen Projekten, und vor allem den in ihnen engagierten Menschen, die anpacken und Projekte umsetzen, möchte ich die Aufmerksamkeit schenken, die sie verdienen. Dabei ist es mir wichtig, auch nach Problemen und Verbesserungsbedarf zu fragen. Ich freue mich sehr auf die Tour und bin gespannt, wie und wo Europa in Thüringen wirkt“, so der Staatssekretär vorab. Das Projekt „INKA Altenburg“ zählt zu denen, die in ihrer Arbeit durch europäische Gelder unterstützt werden. Noch bis zum Jahr 2026 wird es unter anderem durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus gefördert. Die „Initiative für Integration, Nachhaltigkeit, Kooperation und Aktivierung“ (INKA) ist Teil der „Thüringer Initiative für Integration, Nachhaltigkeit, Kooperation und Aktivierung“ (ThINKA), die im Jahr 2013 mit elf Stützpunkten im Freistaat startete. In Altenburg befindet sich mit dem „Stadtteilbüro Altenburg Nord“, einer, der mittlerweile 18 Standorte, an denen ThINKA-Projekte umgesetzt werden. Die Sozialpädagogin Marleen Stroka ist seit über neun Jahren als Mitarbeiterin im Altenburger Projekt tätig. Sie begrüßte am Freitagnachmittag, dem 18. August 2023, den Europastaatssekretär im Garten der AWO-Begegnungsstätte „Jung und Alt“ in der Barlachstraße 26. Diese ist eine der Kooperationspartner für regelmäßige Veranstaltungen und wöchentliche Angebote bei der Stadtteilarbeit der INKA, zu der neben Marleen Stroka noch zwei weitere hauptamtliche Mitarbeiter gehören. Deren Büro befindet sich direkt gegenüber in der Stauffenbergstraße 48. Hier finden alle volljährigen Bewohner des Wohngebietes Altenburg-Nord ein breitangelegtes soziales Hilfsangebot zu allen Lebenslagen. Zu nennen sind da die Beratung, Unterstützung, Vermittlung sowie Begleitung bei Behördenangelegenheiten, individuellen Alltagsproblemen, sozialen Notlagen, Krisenbewältigungen und beruflicher Integration. Die INKA versteht sich als „Bürgerlotsenprojekt“ mit dem Ziel der Hilfe zur Selbsthilfe. Sie trägt so zur Verbesserung der Lebensqualität der ansässigen Bürger bei. Weiterhin initiieren die Mitarbeiter generationsübergreifende (jahreszeitliche) Feste, Aktionen und Gemeinwesenprojekte, wie den monatlichen Mittagstisch, eine aller zwei Wochen stattfindende Werk-AG und ein kleiner Naschgarten zur Selbstnutzung wurde auch angelegt. Das alles soll dazu betragen, das soziale Miteinander, kulturelle Leben und bürgerschaftliche Engagement im Stadtteil zu fördern. Eine der letzten Aktionen war die Beteiligung am Mieterfest der „WAG Wohnungsgenossenschaft Altenburg eG“ Mitte August 2023. Über all das berichtete Marleen Stroka in dem gut einstündigen Gespräch. Staatssekretär Malte Krückels erhielt einen umfassenden Einblick in die Einzelfallhilfe und Stadtteilarbeit der Initiative, die ein wichtiger Baustein für die soziale Teilhabe in Altenburg-Nord darstellt. Mehr Infos unter www.inka-altenburg.de.

Foto & Text: Anja Bierende

V. l.: Marleen Stroka (Projektmitarbeiterin der INKA Altenburg) im Gespräch mit Ralf Plötner (DIE LINKE.) und Europa-Staatssekretär Malte Krückels (DIE LINKE.), bei dessen Vor-Ort-Besuch im Stadtviertel.

Gerhard-Altenbourg-Preis 2023 für Asta Gröting

Altenburg. Am Sonntagnachmittag, dem 20. August 2023, fand im Bachsaal des Residenzschlosses die feierliche Übergabe des Gerhard-Altenbourg-Preises 2023 zum 13. Mal statt. Aktuelle Preisträgerin des bedeutendsten Kunstpreises Mitteldeutschlands ist die in Berlin lebende und arbeitende Künstlerin Asta Gröting. Grußworte sprachen Uwe Melzer (Landrat des Landkreises Altenburger Land), Tina Beer (Staatssekretärin für Kultur in der Thüringer Staatskanzlei), Michael Kraus (Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen), Dr. Anke Hervol (Kuratorin der Ausstellung, Akademie der Künste Berlin) und Dr. Roland Krischke (Direktor der Altenburger Museen) an die Professorin für Bildhauerei. Musikalisch umrahmt wurde die Preisverleihung von Joachim Striepens mit Musikstücken auf der Kontrabassklarinette. Ausgezeichnet wurde Asta Gröting für ihr Lebenswerk aus Skulpturen, Zeichnungen, Performances und Videoarbeiten, in denen gesellschaftliche und zwischenmenschliche Beziehungen im Mittelpunkt stehen. Der Gerhard-Altenbourg-Preis ist mit 50.000 Euro dotiert. Davon erhält die studierte Bildhauerin 10.000 Euro als Preisgeld. Der Preis beinhaltet weiter einen Katalog und eine Ausstellung im Lindenau-Museum.

Diese wurde anschließend in den Räumen im Prinzenpalais des Residenzschlosses eröffnet. Hier werden ausschließlich ausgewählte Videoarbeiten der Künstlerin aus den letzten drei Jahrzehnten gezeigt, für die man Zeit mitbringen sollte. Unter den Werken, die dem Besucher ungewohnte Blicke auf scheinbar nur Unspektakuläres bieten, sind zwei, die erstmals der Öffentlichkeit präsentiert werden. Die Sonderausstellung „Asta Gröting. Das Wesen von x – Gerhard-Altenbourg-Preis 2023“ ist noch bis zum Dienstag, dem 31. Oktober 2023, zu besichtigen. Auch wird ein umfangreiches Begleitprogramm rund um die Schau von Asta Gröting aufgestellt. So sind Sonderführungen, ein Gesprächsnachmittag mit der Preisträgerin und eine Veranstaltung für Kinder zum Weltkindertag am Mittwoch, dem 20. September 2023, geplant.

Text & Foto: Anja Bierende

Dr. Roland Krischke (1. v. l.), Michael Kraus (2. v. l.) und Tina Beer (r.) freuen sich mit der Gerhard-Altenbourg-Preisträgerin 2023 Asta Gröting bei der Preisverleihung im Bachsaal des Residenzschlosses.

**Bequem und einfach –
Sparen geht immer**

Egal ob flexibel oder fest angelegt:
Finden Sie bei uns die Lösung,
die genau zu Ihren Zielen und
Wünschen passt.

**Unsere Sparprodukte sind jetzt auch
direkt online abschließbar.**

www.sparkasse-altenburgerland.de

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.

Sparkasse
Altenburger Land

Alternative und kritische Medien im Vormarsch – KURIER sprach mit AUF1-Chefredakteur Stefan Magnet

Linz/Altenburg. Im Mai 2021 wurde AUF1 („Alternatives Unabhängiges Fernsehen, Kanal 1“) von Stefan Magnet gegründet. Dem Sender wird vorgeworfen, rechtsexteme Inhalte zu verbreiten und damit Corona-/Klimawandelleugner, Verschwörungstheoretiker sowie Putin-Anhänger um sich zu scharen. Um diesen Vorwürfen auf den Grund zu gehen und die Hintergründe zu erfragen, setzte sich der KURIER mit AUF1 in Verbindung.

Herr Magnet würden Sie sich kurz vorstellen?

Ja, gern. Ich betreibe seit gut zehn Jahren eine Werbeagentur und bin seit zweieinhalb Jahren Chefredakteur des Online-Fernsehsenders AUF1 TV.

Wie bereits erwähnt, komme ich aus der Werbebranche und habe schon vor 15 Jahren versucht, alternative Medien mit systemkritischen Ansichten im Internetbereich bekannter zu machen. Dies begann mit verschiedenen Blogs, Internet- und Facebook-Seiten. Im Laufe der Zeit habe ich mich immer mehr professionalisiert.

2014 gründete ich in Österreich gemeinsam mit anderen kritischen Menschen ein alternatives Medienmagazin und ich arbeitete beim „Wochenblick“, einer ebenfalls kritischen Wochenzeitung, die es sechs Jahre in Österreich gab.

Mit der Corona-Pandemie im Jahr 2021 war die Zeit reif, dass man unabhängiges Fernsehen produzieren musste, das systemkritisch berichten kann und vor allem in der Finanzierung ganz neue Wege geht.

Warum benötigen wir neben dem öffentlich-rechtlichen Fernsehsendern in Österreich und Deutschland AUF1 oder andere alternative Medien und Fernsehsender? Und wie ist die Idee entstanden?

Die Idee ist entstanden, als ich gesehen habe, dass in der Corona-Zeit die Öffentlich-Rechtlichen sowie die öffentlichen Privatmedien einseitig berichteten. Es war für den Medienkonsumenten nicht möglich, in den angegesehenen und etablierten Medien Informationen abseits der vorherrschenden Einheitsmeinung zu bekommen. Es gab keine Diskussion oder einen Diskurs, denn nur die eine Meinung war wichtig und richtig. Lockdown und Masken sind wichtig! Die Impfung schützt und wird uns retten! Die Darstellungen waren die allumfassenden Aussagen und in allen Leitmedien zu sehen und zu hören. Es wurden keine anderen Meinungen zugelassen oder sie wurden negiert oder zerredet.

Ich, als freier Journalist und Medienmacher, bin jemand, der sich für die Verbreitung von Inhalten, auch immer privat interessiert hat und jetzt vor der Frage stand: „Das kann es nicht gewesen sein?“

Die Bürger müssen sich die Deutungshoheit der Demokratie zurückholen und sie müssen selbst etwas tun, wenn sie eine Debatte wollen. Das war der Anfang von AUF1.

Ich glaube, gerade jetzt benötigt es starke, alternative und kritische Medien, die ein Korrektiv zur vorherrschenden Meinung darstellen.

Die großen Medien sind durch Politik, öffentliche Gelder und Konzerngelder gleichgeschaltet sowie gesteuert. Nur wenn man eine wirklich unabhängige Berichterstattung entgegenstellt, können Menschen frei ihre Meinung bilden und sind nicht politischen Manipulationen und Ideologien ausgesetzt. Unser wichtiges Anliegen ist es, dass man durch die Recherche in Erfahrung bringt, was hinter einem Prozess steht, ohne Scheuklappen, Denkverbote und Tabus.

AUF1-Gründer und Chefredakteur Stefan Magnet **Foto: AUF1 TV**

Wie viel Mühe hat es Ihnen bereitet, ein Team zusammenzustellen? Mit wie viel Mitarbeitern haben Sie begonnen und welche finanziellen Mittel standen Ihnen am Anfang zur Verfügung?

Es bereitet bis heute große Schwierigkeiten, gute Mitarbeiter zu finden, die auch bereit sind, bei einem kritischen Medium mitzuarbeiten.

Zur finanziellen Abdeckung habe ich einen Aufruf auf meinem YouTube-Kanal ausgestrahlt, damals hatte ich circa 50.000 Abonnenten. Darin sagte ich: „Ihr vertraut mir, verfolgt meine Arbeit und ich würde mich freuen, wenn Ihr mein Medienprojekt unterstützen würdet.“ Diese eingegangenen Spenden waren die Anschub-Finanzierung für mein AUF1-Studio.

Von meiner Werbeagentur habe ich sämtliche Geldmittel vorgeschossen, um das Equipment zu erwerben und um die ersten beiden Fix-Angestellten finanzieren zu können. Als wir dann am 31. Mai 2021 auf Sendung gingen, haben wir sofort auf unser Finanzierungsmodell aufmerksam gemacht. Wir werden nur durch Spenden finanziert und wir hoffen, dass uns die Zuseher, die dieses Programm und Projekt mögen, weiter unterstützen. Ich kann glücklicherweise sagen, dass diese Unterstützung bis zum heutigen Tage funktioniert.

Zurzeit kann man AUF1 jeden Tag im Internet verfolgen. Sie bewerben aktuell Ihren offiziellen Fernsehstart. Können Sie etwas zum Prozess der Zulassung für einen Sendeplatz und zum Verfahren selbst sagen?

Wir kommen ab Herbst 2023 ins Fernsehen, das ist richtig. Wir können uns zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht in die Karten blicken lassen, wie wir diesen Start organisatorisch gelöst haben.

Sie werden verstehen, dass wir durch die Vielzahl von Angriffen durch die Systemmedien natürlich eine gewisse Vorsicht walten lassen, um nicht unsere Partner unter Druck zu bringen.

Es ist in den letzten Tagen und Wochen vorgekommen, dass man versucht hat, massiv Druck aufzubauen, dass wir nicht mehr auf Sendung gehen können, aber das wird nicht gelingen.

Was ist auf Dauer gesehen der größte finanzielle Faktor für AUF1 im Fernsehen?

Der größte, aufwendigste und kostspieligste Faktor ist das Personal. Man benötigt gute Journalisten, Tontechniker und Kameraleute, Schnittmeister und Mitarbeiter für die Qualitätskontrolle sowie Moderatoren und Gesichter, die bereit sind, sich vor der Kamera zu präsentieren. Nach diesen Ausgaben kommen als Nächstes die Sendegebühren, die man bezahlen muss, dass man uns via Satellit empfangen kann.

Wie hoch sind die Gebühren?

Die Gebührenhöhe möchte ich auch noch nicht kommunizieren, weil wir damit den Kreis der Möglichkeiten eingrenzen würden.

Viele Systemmedien versuchen herauszubekommen, wo genau unser Sendeplatz sein wird und wir wollen uns vorerst bedeckt halten.

Wenn Sie im Herbst starten, wird AUF1 ein reiner Nachrichtensender oder wird es noch andere Formate geben?

Wir werden unserem informellen Programm treu bleiben, aber kleine Veränderung wird es natürlich geben. Wir planen zusätzliche Talkshows und Satire-Formate. Spielfilme, Doku-Soaps und Serien wird es vorerst auf AUF1 nicht geben können, dass ist auch ein finanzieller Aspekt.

Können sich Unternehmen präsentieren in Form von Werbespots?

Wir setzen sehr stark auf diese Möglichkeiten und werden Werbefenster zwischen den Sendungen anbieten und hoffen, dass die Unternehmen dieses Format interessiert.

Besteht ein Interesse, Ihren Fernsehstart zu verhindern? Welche legalen oder illegalen Mittel werden von außen angewandt?

Wir erkennen seit der Ankündigung unseres Fernsehstartes eine massive Zunahme an kleinen und größeren Widerständen auf allen Ebenen. Wir wollen die Nennung dieser absurden Angriffe nicht konkretisieren, um andere nicht zu ermuntern, es nachzumachen und diese zu verstärken.

Wir haben gesehen, dass die ARD-Anwälte sofort eine Fristverlängerung in unserem laufenden Rechtsstreit mit ihnen erwirkt haben, um das Verfahren noch länger hinauszuzögern, obwohl alle Inhalte und Gegenargumente auf unserer Seite sind. Wir haben ein weiteres Medienverfahren mit der Kommunikationsbehörde in Österreich umgehängt bekommen. So wird auf allen Ebenen versucht, einzuhaken und Sand ins Getriebe zu bringen.

Die mediale Berichterstattung von großen öffentlichen-rechtlichen Sendern, wie ARD und ZDF, oder wie vom Haus- und Hofblatt „Der Standard“, in dem George Soros (jüdischer Milliardär) zu Wort kommt und der mehrere Artikel nachsetzte, in denen davor gewarnt wird, dass die dargestellten Meinungen auf AUF1 nicht ernstzunehmen seien und bedrohlich wären. So versucht man den geschützten Bereich Fernsehen zu verteidigen, aber dies wird nicht gelingen. Natürlich könnte man uns die Ausstrahlung verweigern, das wäre tatsächlich illegal. In diesem Fall würden wir alle Rechtsmittel ausschöpfen, um solche Entscheidungen bekämpfen zu können. Ausschließen kann man solche Methoden in Zeiten wie diesen nicht.

Besteht auch mittlerweile die Gefahr, dass AUF1 unterwandert werden könnte? Denkt man darüber nach?

Es gab bereits solche Versuche im zurückliegenden Jahr, die wir durchschaut haben. Wir betreiben ein sehr sorgfältiges Auswahlverfahren. Wir spüren auch am Einsatz unserer aktuellen Mitarbeiter, dass sie für eine Medienrevolution eintreten und uns nicht aushorchen oder uns Provokationen aussetzen wollen. Diese Gefahr ist derzeit gering, aber es wurde in der Vergangenheit schon probiert.

Hatten Sie in der zurückliegenden Zeit Gedanken, dass Sie mit Ihrem Projekt scheitern könnten? Wie motivieren Sie sich täglich?

Ich hatte nie ernsthafte Befürchtungen, dass wir scheitern werden. Da ich überzeugt bin, dass wir hier in ein richtiges Vakuum gestoßen sind und ich diesen Prozess auch sehr sportlich sehe.

Ich komme aus der Wirtschaft und musste selbst als Unternehmer viele Jahre erfolgreich sein, um Mitarbeiter bezahlen und meinen eigenen Lebensunterhalt bestreiten zu können. Wenn der Bedarf nicht mehr vorhanden ist oder die Menschen das Projekt nicht mehr unterstützen wollen, dann machen wir eben wieder etwas anderes. Aber dann soll sich später auch niemand beschweren, dass es nie Medien gab, die dagegen gehalten haben.

Ich glaube, dass die Menschen, zu einem großen Teil, in den letzten Jahren wachgerüttelt wurden und dass ihnen bewusst ist, dass man nicht nur die freiheitliche Sicht geschenkt bekommt, sondern auch neutrale und volksnahe Medienberichterstattung nicht umsonst sind. Deswegen bin ich zuversichtlich, dass alles gut vorangehen wird. Das System versucht, uns fertig zu machen, das haben wir eingepreist.

Fortsetzung auf Seite 9

Alternative und kritische Medien im Vormarsch – KURIER sprach mit AUF1-Chefredakteur Stefan Magnet

Fortsetzung von Seite 8

Ich habe mich ausführlich vorab mit der Situation befasst und mir ist klar, worauf wir uns einlassen. Wir dürfen nicht aufgeben, denn hinter uns gibt es niemanden, der uns auffängt, das betrifft alle Menschen, die sich aufgemacht haben, um etwas für die Zukunft ihres Volkes und ihrer Kinder zu tun. Jeder, der in diesem Bereich Verantwortung übernommen hat, weiß, entweder er macht es oder es macht niemand. Die größte Verantwortung und Motivation ist nicht aufzugeben und damit verbunden, dem Gegner nicht die Freude zu machen, den Kopf in den Sand zu stecken.

Abschließend möchten wir Sie fragen, wie können interessierte Leser AUF1 unterstützen und wie wichtig ist das?

Das Erste, was ich mir wünschen würde, ist, dass die Leser dieses Interview lesen und auch tatsächlich auf die Webseite von www.auf1.tv schauen. Hier kann sich der Medienkonsument selbst ein Bild machen und beobachten, welche Themen wir ansprechen und ob dieses Projekt unterstützenswert wäre. Letztlich wollen wir eine größere Reichweite erzielen, wenn es im Bekannten- und Freundeskreis verbreitet würde.

Und wenn Sie sich von der Qualität überzeugt haben, dass unser Programm etwas Wichtiges ist, dann würde ich mir als Zweites wünschen, dass die mündigen Medienkonsumenten alternative, kritische und mutige Medien unterstützen, wie auch Ihr Medium „KURIER“, das bereit ist, dieses Interview zu führen und abzudrucken. Aber natürlich würde ich mich auch freuen, wenn AUF1 finanziell unterstützt wird. Unser Konzept ist so aufgebaut, dass tausende Menschen uns unterstützen mit ihren Spenden, aber nach ihren Möglichkeiten. Wir wollen kein Geld von Konzernen, Parteien und Lobbyisten nehmen, denn wir wollen nicht abhängig sein. Das ist unser Ziel, denn nur so können wir auch tatsächlich versichern und versprechen, dass wir alternativ, unabhängig berichten können.

Das Gespräch führten Silke Konzag und Andreas Popelka.

Richter Dettmar wegen Rechtsbeugung verurteilt – Stimmen vom Prozess

Erfurt/Weimar. Am 23. August 2023 verurteilte das Oberlandesgericht Erfurt den Weimarer Familienrichter Christian Klaus Siegfried Dettmar zu einer zweijährigen Freiheitsstrafe, die auf Bewährung ausgesetzt wurden. Das Urteil lautete: Rechtsbeugung.

Im April 2021 erließ Richter Dettmar für alle Schüler der Pestalozzi-Grundschule und -Regelschule, den Beschluss (Beschluss vom 08.04. 2021, Az. 9 F 148/21), dass alle Schutzmaßnahmen gegen die Übertragung des Virus beendet seien. So sollten keine Schnelltests durchgeführt, keine Masken mehr getragen und Abstandsregelung aufgehoben werden. Ausschließlich das Lüften sollte beibehalten werden. Eine Mutter von zwei Kindern (8,14 J.) aus Weimar klagte damals gegen die Coronaschutzmaßnahmen, weil ihre Kinder unter Kopfschmerzen, Übelkeit und Schlaflosigkeit litten.

Nach Bekanntwerden des Beschlusses legte das Thüringer Bildungsministerium Beschwerde ein, worauf das Oberlandesgericht Jena, diesen Beschluss aufhob. Daraufhin ermittelte die Staatsanwaltschaft Erfurt gegen den Richter, wegen des Verdachtes der Rechtsbeugung. Eine Durchsuchung der Dienst- und Privaträume sowie seines Kraftfahrzeuges wurde veranlasst. Ebenso leitete man ein Disziplinarverfahren beim Richterdienstgericht ein und seit Januar 2023 wurde er vorläufig suspendiert. Richter Dettmar kann Revision beim Bundesgerichtshof einlegen, wenn diese zurückgewiesen wird, wird das gefällte Urteil rechtskräftig.

Der verurteilte Richter Dettmar ist Mitglied im KRiStA – Netzwerk „Kritische Richter und Staatsanwälte n. e. V. “

Der KURIER erfuhr, dass Dr. Ute Bergner (Mitglied des Thüringer Landtages) den Prozess beobachtet und uns ihre Wahrnehmung und Fragen zum Urteil wie folgt beschreibt.

„Ich hatte das Gefühl, dass sich der vorsitzende Richter beim Verlesen der Urteilsbegründung sehr unwohl gefühlt hat. Seine Körpersprache machte mich betroffen und sie war eine vollständig andere als während der Verhandlung.

Folgende Worte sind mir hängen geblieben:

Wenn sie, Herr Dettmar, ein Verfahren von Amts wegen eingeleitet hätten, hätten wir Ihnen keine Rechtsbeugung vorwerfen können. Da stellt sich mir die Frage, handelt es sich nach einer solchen Aussage dann nur um einen Verfahrensfehler? Warum ist ein Verfahrensfehler Rechtsbeugung?

Ich hatte in Erinnerung, dass Richter Dettmar wegen Rechtsbeugung durch Amtsanmaßung angeklagt ist, weil er als Familienrichter dafür nicht zuständig sei – ich habe die Anklageschrift nicht gelesen, denn sie wurde bis heute nicht veröffentlicht. Das ist das, was ich aus den Medien entnommen habe. Und genau das wurde in der Urteilsbegründung ausgeschlossen. Da stellt sich mir die Frage, kann während eines laufenden Verfahrens die Anklage geändert werden? Richter Dettmar wurde Befangenheit vorgeworfen unter anderem wegen seiner Mitgliedschaft im „Netzwerk kritische Richter und Staatsanwälte“. Hier frage ich mich, kann die Mitgliedschaft in einem Netzwerk von Berufskollegen, welches nicht aufgrund Grundgesetzwidrigkeit verboten ist, einem Menschen zum Vorwurf gemacht werden? Wie steht es dann mit den anderen Richtern und Staatsanwälten, die diesem Netzwerk angehören – sind sie auch befangen nur weil sie kritisch hinterfragen?

Familienrichter haben die Aufgabe, für das Kindeswohl zu sorgen und sie müssen vom Kindeswohl befangen sein. Das ist ihre Aufgabe nach GGArtikel 6 und damit schlägt höheres Recht niedrigeres Recht – das war bisher mein Rechtsverständnis. Wie verhält sich das im Fall Dettmar?

Ich habe verstanden, dass Richter Dettmar in der Urteilsbegründung vorgeworfen wurde, Formulare zum Klagen gegen die Maskenpflicht entworfen zu haben. Dabei hat ein befragter Bundesfamilienrichter aD in der Zeugenaussage bestätigt, dass diese Formulare von ihm und nicht von Richter Dettmar stammen. Auch das war für mich nicht nachvollziehbar.

Nach meiner Kenntnis ist Rechtsbeugung nur, wenn sich ein Richter arglistig und zum Schaden einer Sache oder einer Partei einsetzt. Auch das konnte ich der Urteilsbegründung nicht entnehmen. Denn er hat sich für das Kindeswohl eingesetzt, was auch gewürdigt wurde und er hat auch keine falschen Sachverhalte zugrunde gelegt, sodass mir die Rechtsbeugung nicht klar wurde.

Diese hier genannten Punkte sind mir beim und nach dem Zuhören durch den Kopf gegangen und die Urteilsverkündung hat bei mir mehr Fragen aufgeworfen, als Klarheit geschaffen.

Diese Fragen werden mir sicher Juristen noch beantworten. Solange diese Fragen für mich nicht nachvollziehbar beantwortet sind, sorge ich mich um die Rechtsstaatlichkeit in Deutschland.“

Dr. Ute Bergner ist fraktionslos und engagiert sich für den Verein „Bürger für Thüringen e.V.“ und war vor ihrer Abgeordnetenarbeit viele Jahre als ehrenamtliche Richterin tätig. **Silke Konzag**

Eine dreifache Niederlage des Rechtsstaats

Berlin. Am 23. August 2023 ist Christian Dettmar, langjähriger Richter in der Familienabteilung des Amtsgerichts Weimar, zu einer Freiheitsstrafe von zwei Jahren verurteilt worden, die zur Bewährung ausgesetzt wurde. Die Strafkammer des Landgerichts Erfurt hielt eine Rechtsbeugung für erwiesen.

Laut der Verfahrensbeobachtung der Kritischen Richter und Staatsanwälte ist das Gegenteil der Fall, und in aller Kürze werden dazu drei Gesichtspunkte benannt:

1. Allein ein möglicher Rechtsfehler – auch ein (formaler) Fehler bei der Verfahrensführung – stellt aus Rechtsgründen noch keine Rechtsbeugung dar.
2. Indiztatsachen für einen Vorsatz zur Rechtsbeugung konnten weder ermittelt noch in der Hauptverhandlung nachgewiesen werden.
3. Die gerade noch zur Bewährung aussetzungsfähige Freiheitsstrafe in Höhe von zwei Jahren trägt den Anschein eines politischen Machtsymbols mit den Mitteln des Justizspruchs.

Das ist eine dreifache Niederlage für den Rechtsstaat!

Was es mit dem angeblichen Rechtsfehler auf sich hat, kann am Tag der Urteilsverkündung nur grob umrissen werden. Es ist in der Geschichte des Strafrechts vollkommen unstrittig, dass nicht jeder Rechtsfehler einen Verdacht auf Rechtsbeugung begründet. Zwar sehen unzufriedene Parteien das gelegentlich so, auch politische Urteilsschelte ist in der Geschichte der Bundesrepublik nicht unbekannt, richtig ist sie deshalb aber nicht und vor allem ergibt sich daraus kein strafrechtlicher Vorwurf.

Eine Rechtsbeugung setzt nach der höchstrichterlichen Rechtsprechung unter anderem voraus, dass die Rechtsmeinung unvertretbar ist, etwa Todesurteile unterzeichnet werden, oder Gründe den Ausschlag geben, die bei jeglicher Betrachtung ungesetzlich sind. Seine maßgebende Rechtsprechung zu § 339 StGB fasst der Bundesgerichtshof im Urteil vom 21.01.2021, 4 StR 83/20, selbst.

KURIER-Hinweis

Der Artikel der KRiStA – „Netzwerk Kritische Richter und Staatsanwälte n. e. V.“ wurde gekürzt veröffentlicht und ist komplett unter https://netzwerkkrista.de/2023/08/24/eine-niederlage-des-rechtsstaats/ nachzulesen.

PM Brandner (AfD) – Urteil gegen Weimarer Richter lässt am Rechtsstaat zweifeln

Berlin. Der Weimarer Richter, der während der Corona-Pandemiezeit Regelungen hinsichtlich der Maskenpflicht an Weimarer Schulen aufgehoben hatte, ist zu einer Freiheitsstrafe von zwei Jahren, ausgesetzt zur Bewährung, verurteilt wurden.

Stephan Brandner, ehemaliger Vorsitzender des Rechtsausschusses des Bundestages und Thüringer Bundestagsabgeordneter, zeigt sich entsetzt ob dieses Urteils: „Während sogar auch mehrfache migrantische Vergewaltiger immer wieder nahezu ungeschoren davonkommen, obwohl sie die Leben ihrer Opfers nachhaltig zerstört haben und auch die Klimaradikalen der sogenannten ‚Letzten Generation‘ mit einem Freispruch belohnt werden, wird ein Richter, der sich jahrzehntelang nichts hatte zu schulden kommen lassen, für ein Urteil, das er im Sinne der Bürger und damit auch inhaltlich ‚im Namen des Volkes‘ gesprochen hatte, kriminalisiert und muss mit der Vernichtung seiner Existenz rechnen, wenn er als Richter entlassen wird.

Eine solche einseitige Justiz lässt am Rechtsstaat mehr als zweifeln.“

Dr. Alexandra Katy Kloß
Büroleiterin/Wissenschaftliche Mitarbeiterin,
Stephan Brandner, MdB

Der KURIER bittet um Unterstützung für die neue Rubrik „Über die Landesgrenzen hinweg“.
Interessierte können sich gern unter Telefon 03447/8946-22 informieren.

Wir suchen ■ **Zusteller** m/w/d für **Jonaswalde**
Wir suchen ständig ■ **Springer** m/w/d
für **Altenburg und Umgebung**
Sie sind: ■ mindestens 14 Jahre alt, Auszubildende/r, Arbeitssuchende/r, Rentner/-in oder suchen einen Nebenjob, zuverlässig und motiviert …
KURIER
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00 · E-Mail: vertrieb@kurier-verlag.com

Arbeiten mit
Rat & Tat
Die Johanniter suchen Mitarbeitende für die Hausnotrufzentrale (m/w/d) in Altenburg.

Das erwartet Sie
• Annahme sowie Bearbeitung von Meldungen und Telefonaten
• Pflege der Kundendaten und Datenbanken

Das zeichnet Sie aus
• Qualifikation im med. Bereich
• Bereitschaft zum Schichtdienst
• gute EDV-Kenntnisse
• soziale Kompetenz
• kundenorientiertes Arbeiten
• Weiterbildungsbereitschaft

Die Einstellung erfolgt unbefristet in Teilzeit nach Tarif AVR DWBO Anlage Johanniter.

Kontakt
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Hausnotrufzentrale Altenburg
Matthias Börner
Zeitzer Straße 28
04600 Altenburg
Tel. + 49 (0)3447 89410
E-Mail: bewerbung.ostthueringen@johanniter.de

JOHANNITER
Interesse geweckt?
johanniter.de/othjobs

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen in Rositz und produzieren Verpackungen und Packhilfsmittel in hochwertiger Qualität für alle Bereiche der Industrie, des Handels und des Dienstleistungsgewerbes.

Wir suchen zur nächstmöglichen Einstellung:

Maschinenführer (m/w/d)

in Vollzeit 36 Stunden/Schichtbereitschaft

Vorraussetzung:
• Berufserfahrung wünschenswert
• selbstständige und flexible Arbeitsweise
• Teamfähigkeit

Wir bieten:
• leistungsgerechte Entlohnung
• gründliche Einarbeitung
• attraktives Arbeitszeitmodell
• Prämienmodelle
• Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben wir Ihr Interesse geweckt, unser dynamisches und motiviertes Team zu verstärken?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte schriftlich an:

Thüringer Fiber-Trommel GmbH
Frau Nancy Hiller
An der Raffinerie 6
04617 Rositz
oder gern auch per E-Mail an:
hiller@tft-verpackungen.com

TFT VERPACKUNGEN

Schüleraustausch – Die optimale Vorbereitung für das Auslandsjahr an einer High School 2024

Ahrensburg (Pi). Viele junge Leute wollen während der Schulzeit ins Ausland. Der Grund ist klar: Sie bekommen eine einmalige Chance im Leben. Im Auslandsjahr lernen sie ein anderes Land, die Menschen und ihre Kultur gut kennen, sie finden neue Freunde und verbessern ihre Sprachkenntnisse. Wer 2024 ins Ausland will, sollte rechtzeitig starten, um einen guten Platz zu günstigen Konditionen zu bekommen. Welche Punkte sind dafür wichtig?

Die Ziele für den Schüleraustausch

Die Englischkenntnisse verbessern, den „High School Spirit" erleben, eine neue Welt sehen, neue Freunde finden, die andere Kultur gut kennenlernen? Die Motivation für das Auslandsjahr kann ganz verschieden sein.

Wenn die eigenen Ziele klar sind, ist die Grundlage für die weitere Suche nach dem besten Schüleraustausch einfacher. Die Alternative: Den Überblick über die Angebote als Ausgangspunkt nutzen und dann prüfen, was passt und machbar ist.

Den Überblick über die Angebote für den Schüleraustausch 2024 bekommen

Die Angebote sind vielfältig: mehr als 50 Länder, diverse Austauschprogramme, Wahlprogramme der Firmen, der Zeitraum von wenigen Wochen und einem vollen Schuljahr, Starttermine, Kosten.

Das Gastland für den Schüleraustausch 2024

Ausgehend von den persönlichen Zielen für das Auslandsjahr ist zu klären, welcher Sprach- und Kulturraum und welches Land am besten erscheinen. Bei großen Ländern wie den USA kann man zusätzlich festlegen, welche Region, welcher Bundesstaat oder Metropole am besten passt.

Die Austauschprogramme für den Schüleraustausch 2024

Die angebotenen Austauschprogramme kann man in Kern zwischen den Classic-Programmen und den Select-Programmen unterscheiden. Bei den Classic-Programmen gehen die Schüler im Ausland in eine staatliche Schule und leben in einer Gastfamilie in der Nähe. Bei den Select-Programmen kann man normalerweise die gewünschte, spezielle High School auswählen und oft auch die Unterkunft, etwa in einem Internat.

Die High School für den Schüleraustausch 2024

Wenn es im Einzelfall darauf ankommt, dass die High School in einer speziellen Region liegt, beispielsweise am Meer, oder eine bestimmte Fächerkombination anbietet, kann man gezielt eine Schule mit dem gesuchten Profil auswählen. Das setzt normalerweise das Select-Programm voraus.

Die persönlichen Eckdaten für den Schüleraustausch 2024

Hier geht es darum festzulegen, wohin der Schüleraustausch gehen soll, wann er stattfinden soll und welche Dauer für den Auslandsaufenthalt geplant ist.

Die Regelungen der Schule für den Schüleraustausch 2024

Der Schüleraustausch findet normalerweise während der Schulzeit statt. Die Schüler benötigen eine Freistellung vom Unterricht. Daher muss vorab mit der Schule geklärt werden, wann der Austausch machbar ist und für welchen Zeitraum.

Die Auswahl der Austauschorganisation

Die Austauschorganisation hat vielfältige Aufgaben, von der Beratung zum Reiseziel und -programm über die Vorbereitung, die Reise ins Ausland und die Betreuung vor Ort bis zur Rückkehr. Wichtig ist, nur Anbieter in den Blick zu nehmen, die leistungsfähig und seriös sind.

Die Finanzierung deines Schüleraustausches 2024

Die Kosten für einen Schüleraustausch sind in jedem Falle erheblich. Die Finanzierung ist Aufgabe der Familien. Die gute Nachricht: Wenn man alle Möglichkeiten nutzt, kann man den Eigenbeitrag stark reduzieren. Für den Schüleraustausch gibt es viele Stipendien.

Praktische Vorbereitungen für den Start ins Ausland

Vor der Reise in den Schüleraustausch ist eine gute Vorbereitung auf das Leben im Ausland wichtig. Außerdem sind viele organisatorische Details zu regeln. Dazu gehören das Visum für das Gastland, Gesundheitsfragen und vieles mehr.

Die nächste „Auf in die Welt"-Messe in der Region findet in Leipzig, am 16. September 2023 statt (alle Termine: www.aufindiewelt.de/messen).

Ferienjobber sollten sich ihre Steuer zurückholen

Regenstauf (Pi). Die meisten Jugendlichen nutzen die Sommerferien zum Entspannen und Ausschlafen. Aber es gibt sie noch: Schüler, Abiturienten und Studenten, die einem Ferienjob nachgehen. Und denen werden, wie jedem anderen Geldverdiener auch, Steuern abgezogen. Doch Schüler und Studenten können sich die Steuern in der Regel komplett zurückholen. Sie müssten nur im Folgejahr daran denken, eine Steuererklärung zu erstellen. An sich haben sie sogar vier Jahre dafür Zeit. Da sich die Arbeit bei Ferienjobs auf wenige Wochen im Sommer beschränkt, handelt es sich ohnehin meist um eine kurzfristige Beschäftigung. Diese ist auf drei Monate oder 70 Tage im Jahr zeitlich befristet. Für Jugendliche zwischen 15 und 18 Jahren gibt es durch das Jugendschutzgesetz weitere Einschränkungen. Sie dürfen maximal 20 Tage in Vollzeit mit acht Stunden pro Tag arbeiten. Wochenenden und die Zeit zwischen 20.00 Uhr und 6.00 Uhr sind ausgeschlossen.

Bleibt der Verdienst dabei unter 520 Euro im Monat, handelt es sich um einen Minijob. Dann gibt es das Geld brutto wie netto auf die Hand, weil Minijobs steuer- und sozialabgabenfrei sind, sofern man einen Antrag auf Befreiung von der Rentenversicherungspflicht gestellt hat. Da bei Minijobs keine Steuern gezahlt werden, bringt eine Steuererklärung folglich nichts. Wenn man in den Ferien aber richtig ranklotzt, verdient man in der Regel mehr und fällt in die Steuerklasse 1. Das bedeutet einen automatischen Lohnsteuerabzug durch den Arbeitgeber ab circa 1.160 Euro Monatsverdienst. Wird unterjährig in einem anderen Betrieb gejobbt oder werden zwei Ferienjobs parallel ausgeübt, fällt der Zweitjob in die mit höheren Abgaben belegte Steuerklasse 6. Daher fragt der Arbeitgeber anfangs nicht nur die Steuer-ID und das Geburtsdatum, sondern auch das Vorliegen weiterer Dienstverhältnisse ab. Der gesetzliche Mindestlohn greift übrigens nur für über 18-Jährige. Jüngere dürfen schlechter bezahlt werden. Aber immerhin fallen bei einer lohnsteuerpflichtigen kurzfristigen Beschäftigung keine Sozialabgaben an. Dazu zählen die Beiträge für die Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung. Schüler und Studenten unter 25 sind üblicherweise mit den Eltern in der Krankenkasse familienversichert. Daran ändert der Ferienjob nichts. Es sei denn, es handelt sich um einen Abschlussschüler, der im Anschluss an den Ferienjob eine Lehre oder ein duales Studium beginnt. Dann zählt der Ferienjob bereits zur Berufsausbildung und wird regulär behandelt. Positiv ist auch, dass sich ein Ferienjob nicht auf das Kindergeld der Eltern auswirkt, egal wie hoch der Verdienst des Kindes ist. Dieses gibt es unabhängig von Nebenverdiensten für junge Menschen in Ausbildung bis zum 25. Lebensjahr. Jugendliche, deren Eltern Bürgergeld beziehen, dürfen sich ebenfalls in den Ferien etwas dazuverdienen, ohne dass es den Eltern schadet. Bis 30. Juni 2023 blieb ein Verdienst bis zu 2.400 Euro anrechnungsfrei, seit 1. Juli 2023 können die Kinder unbegrenzt verdienen. Nur BAföG-Empfänger müssen aufpassen, denn ab 520 Euro Monatsbrutto wird der Verdienst angerechnet und das BAföG gekürzt.

Wer sich zukünftig noch dazu entschließt, einem Unternehmen in der Urlaubszeit auszuhelfen, um den Ferienbetrieb aufrechtzuerhalten, muss in der Regel nur im Personalbüro nachfragen und sich persönlich vorstellen.

Ferienprojekt „Wir bauen eine Burg“ ist sehr erfolgreich abgeschlossen

„Wir bauen eine Burg 2023“erster Bauabschnitt.

Altenburg (Pi). Bereits zum zweiten Mal bot die Barbarossa-Stiftung Kindern aus unterschiedlichen sozialen Milieus und aus dem Kinderheim „Sonnenland“ die Möglichkeit, sich innerhalb von zwei Wochen umfangreich mit der mittelalterlichen Geschichte des Altenburger Landes zu beschäftigen. Unter Leitung der Architektin Viktoria Scholz bauten die Kinder große Teile der Kirche des ehemaligen Augustiner-Klosters „Unserer Lieben Frauen auf dem Berge“ im Maßstab von 1:50 nach.

Der Kurs startete natürlich mit Besuchen der Kinder in den Roten Spitzen und einer ausführlichen Erläuterung der historischen Stätte sowie der noch heute zu findenden baulichen Überreste der ehemaligen Klosterkirche. So wurde den Kindern der Weg in die regionale Geschichte geöffnet und die Vorstellung von einem ehemals an diesem Bereich existierenden Klosters geweckt. Danach wurde in vielen Stunden des intensiven Arbeitens und Informierens das Modell der Kirche aus Ton modelliert. Darüber hinaus beschäftigten sich die Kinder mit der Bedeutung von Symbolen und Wappen im Mittelalter und schufen zahlreiche eigene Entwürfe. Um die zeitliche Einordnung und die Dimension der geschichtlichen Ereignisse der letzten 2.000 Jahre noch besser fassen zu können, wurde der Arbeitsraum im Altenburger Residenzschloss von den Kindern selbst mit einem Zeitstrahl ausgeschmückt. Die 17 teilnehmenden Kinder des diesjährigen Projektes „Wir bauen eine Burg“ sind nun kleine Experten, wenn es um die mittelalterlichen Geschichten rund um das ehemalige Kloster geht. Doch wenn man schon einmal zwei Wochen auf dem historischen Boden des Altenburger Residenzschlosses sich bewegt, dann muss natürlich auch der Altenburger Prinzenraub eine Rolle spielen. Deshalb haben die Kinder des Ferienprojektes extra für die Abschlusspräsentation vor vielen Gästen ein kurzes Kammerspiel mit Auszügen aus dem Geschehen rund um den Prinzenraub vorbereitet. So verbanden sich im Erinnerungsort Schloss bauliche und historische Prozesse zu einem erlebnisreichen Ferienerlebnis. „Wir bauen eine Burg“ war ein Projekt der Barbarossa-Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Schloss- und Kulturbetrieb Residenzschloss Altenburg/Schloss- und Spielkartenmuseum und der Gemeinschaftsschule „Erich Mäder“. Die Barbarossa-Stiftung dankt ebenfalls für die großzügige Unterstützung der Energie- und Wasserversorgung Altenburg GmbH und für die kostenloses Bereitstellung von alkoholfreien Getränken durch Brauerei zu Altenburg.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung förderte das Projekt im Rahmen des Förderprogramms „Kultur macht stark“.

WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG!

Wir sind ein familiengeführtes Bauunternehmen und suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Tiefbauer (m/w/d)
Verputzer (m/w/d)

Wir bieten:
+ ein angenehmes Betriebsklima
+ selbstständige Tätigkeiten
+ regionale Baustellen
+ leistungsgerechte Vergütung

Sie suchen:
+ eine neue Herausforderung
+ einen sicheren Arbeitsplatz

Interesse geweckt – dann melden Sie sich!

MAURER-, BETON- UND PUTZARBEITEN
SOLARREINIGUNG

Baugeschäft Jörg Misselwitz GmbH & Co. KG

Drogener Straße 3 · 04626 Schmölln/OT Drogen · Telefon 034491-58 97 77
Tel. 0173 - 9 51 65 35
E-Mail: info@baugeschaeft-misselwitz.de

Wir suchen ab sofort einen

Redaktionsassistenten m/w/d

- Arbeitsort Altenburg

Ihre Stärken:
- gute Kenntnisse der Dt. Rechtschreibung und Grammatik
- 10-Finger-Schreibsystem
- PC-Kenntnisse und sicherer Umgang mit den modernen Medien (Internet und E-Mail-Programmen)
- Organisationstalent und selbstständiges Arbeiten
- freundliches und sicheres Auftreten

Ihr Aufgabengebiet:
- Unterstützung eines kleinen Redaktions-Teams
- kleinere bis mittlere Recherche-Arbeiten
- Formatierung bzw. Bearbeitung von bestehenden Textdateien
- Verarbeitung von Online-Kleinanzeigen
- Teilzeit oder Vollzeit

Wir bieten:
- Einarbeitung in das bestehende System bzw. Programm
- freundliches und verständnisvolles Team
- über 25-jährige Erfahrung im Verlagswesen

Also, bewerben Sie sich schriftlich bei uns!

KURIER
z. Hd. Herrn Jahn
Frauengasse 28 · 04600 Altenburg · text@kurier-verlag.com

Wir brauchen Dich!
als Gesundheits- und Krankenpfleger m/w/d
als Pflegeassistent m/w/d
Quereinsteiger willkommen

Dich erwartet:
• *eine top Bezahlung* • *eine kulante Chefin*
• *ein super Team* • *ein passender Dienstplan*

Ansprechpartnerin: Beatrice Lupzik
Tel. 034494 - 780, E-mail: EL0260@emvia.de

SENIOREN-WOHNPARK KLAUSA
WOHNEN LEBEN WOHLFÜHLEN
Am Leinawald 47/48, 04603 Nobitz/Klausa • www.senioren-wohnpark-klausa.de

Wir suchen ab sofort

Kraftfahrer (m/w/d)

für nationale Stahltransporte

auf festem Lkw + offenem Sattel, der für die Wochenendruhe daheim gern mitgenommen werden kann.

Eine pünktliche und überdurchschnittliche Lohnzahlung ist bei uns seit über 25 Jahren selbstverständlich.

Bewerbungen sind jederzeit persönlich oder schriftlich möglich.

Mario Hans
Güterfernverkehr OHG
Hauptstraße 1c
04603 Windischleuba OT Remsa
Telefon 0 34 47/8 99 07 56
oder E-Mail: info@mhg-abg.de

MHG Mario Hans Güterfernverkehr

KURIER Auch als E-Paper: www.kurier-online.de

Suche Reinigungskraft
m/w/d, für
Schmölln
Montag - Freitag
5 Stunden täglich
• Teamfähigkeit
• 13,00 €/Stunde
Söffge Gebäudereinigung GmbH
Tel. 01 52/22 72 40 07 (Mo.-Fr.)
Telefon Büro 0341 6020616

IHK meldet deutliches Plus bei neuen Ausbildungsverträgen

Gera (Pi). Der tausendste Ausbildungsvertrag bei der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen zu Gera (IHK) wurde zwischen der Mercer Timber Products GmbH und dem Auszubildenden Leon Krauß geschlossen. Er komplettiert ab 1. September 2023 das 460-köpfige Team im Saalburger Unternehmen. Leon Krauß erlernt den Beruf des Mechatronikers. Insgesamt startet ein weiterer Jugendlicher in die Ausbildung zum Industriemechaniker und eine Jugendliche in das Duale Studium im Bereich Holztechnik.

Noch freie Ausbildungsplätze gibt es für die Berufe Elektroniker für Automatisierungstechnik, Holzbearbeitungsmechaniker sowie Maschinen- und Anlagenführer.

Das geheime Leben der Bienen und mehr

Altenburg. Am Donnerstag, dem 7. September 2023, um 16.00 Uhr, findet der nächste Vorlesezauber für vier- bis siebenjährige Kinder in der Stadtbibliothek (Lindenaustraße 14) statt.

An diesem Nachmittag erfahren die kleinen Bibliotheksbesucher ganz viel über die Biene, zum Beispiel, dass die Bienen nicht alleine leben, viel Futter brauchen und was ein Imker zu tun hat. Eine junge Imkerin wird von ihrem Hobby erzählen und es gibt so einiges zu bestaunen. Das Leben der Bienen ist bedroht. Warum das so ist und wie wichtig die Bienen für die Menschen sind, gilt es an diesem spannenden Nachmittag zu ergründen. Die Vorlesepaten freuen sich auf viele interessierte Kinder. Um Anmeldung wird gebeten, telefonisch unter 03447/315058, oder per E-Mail bibliothek@stadt-altenburg.de.

Hantke-Ziese, Stadtbibliothek

„Wir suchen SIE“

Monteur und Servicetechniker

mit handwerklichem Geschick

IHRE ZUKÜNFTIGE HERAUSFORDERUNG:
- Handwerkliche Tätigkeiten im Bereich Metall- und Holzverarbeitung
- Eigenständige Durchführung von Montagen, Reparaturen und Wartungen von Sportgeräten in Sporthallen, Spiel- und Sportplätzen nach ausführlich erfolgter Einarbeitung
- Gemeinsam mit unseren geschulten Mitarbeitern auf lange Sicht Durchführung von Objektbegehungen in Schulsporthallen und öffentlichen Einrichtungen

IHR ÜBERZEUGENDES PROFIL:
- Abgeschlossene handwerkliche oder technische Ausbildung oder eine ggf. auch in der Praxis erworbene vergleichbare Qualifikation
- Hohes Maß an Eigenverantwortlichkeit, Zuverlässigkeit, handwerkliches Geschick und technischer Sachverstand
- Gelegentliche Gerüstarbeiten in circa 7 m Höhe sollten für Sie kein Problem darstellen
- Hohe Dienstleistungsorientierung, Einsatzfreude und Flexibilität sind für Sie selbstverständlich Führerschein Klasse B ist erforderlich
- Der Großteil unserer langjährigen Kunden stammt aus der Region, jedoch sollte eine Auswärtstätigkeit kein Problem für Sie darstellen. Wir sind stetig bemüht, zum Wohle unserer Mitarbeiter, hier ausgewogen Termine zu planen

DAS UNSCHLAGBARE ANGEBOT:
- Einstieg in eine abwechslungsreiche Tätigkeit bei einem erfolgreichen Unternehmen mit einer langfristigen Beschäftigung und übertariflicher Bezahlung
- Ausführliche Vorbereitung und Einarbeitung auf die neue Stelle und persönliche Begleitung durch unsere jetzigen Mitarbeiter
- Von Anfang an ein unbefristeter Arbeitsvertrag
- Auf Wunsch sehr gute Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Auszahlung aller erzielten Arbeitsstunden inklusive Überstunden
- Urlaubsanspruch ab 24 Tagen
- Ein ungewöhnlich positives und kollegiales Umfeld mit bester persönlicher Betreuung durch unser bestehendes Team

Auch Arbeitnehmern, die derzeit noch in Beschäftigung sind und sich beruflich verändern oder verbessern möchten, bieten wir hier die Möglichkeit, sich zu einem persönlichen Gespräch mit uns in Verbindung zu setzen um, bei beiderseitigem Interesse einen möglichen Einstieg zu planen.

So unkompliziert wie wir sind, nehmen wir auch Ihre Fragen und/oder Bewerbung entgegen.
Sie können uns anrufen Tel.: 03764 79 56 53 oder eine E-Mail senden an:
anfrage@schmid-sportshop.de

SCHMID

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Uwe Schmid – Service für Schule – Sport + Freizeit

Grünberger Straße 2 • 04639 Ponitz

Steuerbüro im ländl. Raum sucht

❖ **Haushaltshilfe** m/w/d

für alle anfallenden häuslichen Dienste in Vollzeit oder nach Vereinbarung.

Tel. 01 60/96 42 59 36

www.ABG-NET.de
wissen was läuft

Ihre lokale Onlinezeitung für das Altenburger Land

Infrastruktur Altenburger Schulen modernisiert

Altenburg (Pi/Stadt). Die Modernisierung der Altenburger Schulen mit Mitteln aus dem „Digitalpakt Schule“ ist weit fortgeschritten. An drei Schulen – staatliche Grundschule „Wilhelm Busch“, staatliche Regelschule „Gebrüder Reichenbach“ und die staatliche Gemeinschaftsschule „Erich Mäder“ – sind alle vorgesehenen Maßnahmen umgesetzt worden. Pädagogen dieser drei Schulen hatten als erste im Stadtgebiet ein Medienkonzept erarbeitet, um den konkreten Bedarf zu ermitteln. Nun können die Lehrer im Unterricht in allen Klassen digitale Tafeln einsetzen. An den vier weiteren Schulen in Trägerschaft der Stadt – Grundschule „Karolinum“, Grundschule „Platane¡, Grundschule „Martin Luther“ und Regelschule „Dietrich Bonhoeffer“ – sind die zurückliegenden Sommerferien für besonders lärmintensive Arbeiten genutzt worden. Auch diese Schulen verfügen mittlerweile über nutzbare digitale Tafeln in den Klassenräumen. Es fehlen aber noch die, in den Medienkonzepten gewünschten Zusatzgeräte wie Laptops, 3-D-Drucker, Dokumentenkameras und 3-D-Brillen. Die Maßnahmen zur Digitalisierung dieser vier Schulen sollen in den nächsten Monaten abgeschlossen werden. Schließlich ermöglicht es der „Digitalpakt“, die Schulen mit Notebooks auszustatten, insgesamt stehen für die sieben Schulen mehr als 600 dieser Geräte, auch für die Lehrerschaft, zur Verfügung. Die Umsetzung der Digitalisierung ist arbeitsintensiv und konnte nur gelingen, weil die Stadtverwaltung dafür einen zusätzlichen IT-Fachmann befristet einstellen konnte, dessen Stelle ebenfalls gefördert wird.

Die Gelder, die beim Thüringer Bildungsministerium für die Verbesserung der digitalen Infrastruktur in den genannten sieben Altenburger Schulen abgerufen wurden, summieren sich auf mehr als eine Million Euro.

VERANSTALTUNGSTIPPS

von Samstag, 2. Sept., bis Sonntag, 10. Sept. 2023

Samstag, 2. September 2023

08.00 Uhr **Wanderung** auf dem Zschopautalwanderweg mit dem TUS Schmölln, Treff zur Bildung von Fahrgemeinschaften: Bahnhof Schmölln, Rückfragen unter Telefon 0179/4561429

08.00 Uhr **Tag der Vereine** mit buntem Programm, auf dem Marktplatz, Meuselwitz

10.00 Uhr **Messe für Arbeit, Ausbildung und Pendler**, Goldener Pflug, Altenburg (bis 13.00 Uhr)

10.00 Uhr **Tag der offenen Tür** bei den „Oldtimerfreunden Meerane-Glauchau e.V.“, auf dem Vereinsgelände „Alte Feuerwehr“, Schrötergasse 3, Meerane

14.00 Uhr **Baumelschub-Gartenolympiade,** Gartenanlage „Weißer Berg“ (Vereinsplatz), Leipziger Straße

14.00 Uhr **Erkundungstour** „Das Kirchturm ABC – Altes Wissen neu entdeckt“, spannende Geschichten rund um den Kirchturm der St.-Marien-Kirche in Tegkwitz

18.00 Uhr **Saison-Abschluss-Feier**, mit „Elster Rockband“, Volleyballturnier und Hüpfburg, Dorfbad Altkirchen (Eintritt frei)

18.00 Uhr **„Nacht der Legenden“** des Orgelvereins Großstechau, im Gemeindesaal Löbichau

Altenburger Tourismus GmbH

Öffentliche Stadtführungen

Mo, Sa 11.00 Uhr und Mi, Fr 14.00 Uhr

Sonntag, 3. September 2023

10.00 Uhr **46. Ostthüringer Mineralien- und Fossilienbörse**, im Kultur- und Kongresszentrum Gera

11.00 Uhr **Pilgern** rund um Schmölln mit der Caritas Ostthüringen, Treff: Knopmuseum, Schmölln

12.00 Uhr **Tag der offenen Tür** der Begegnungsstätte „M1 – Christen gemeinsam für Gößnitz“, zum Kennenlernen der ständigen Angebote wie Stilltreff, Krabbelgruppe, Lebensberatung, Spiele- und Kreativtreff, Mittelstraße/Markt 1, Gößnitz

14.00 Uhr **Sprottental-Festival** mit Open-Air-Familien-Gottesdienst, Ehrenamts- und Pflaumenkuchenfest sowie Konzert mit dem „Berndt Klinke Trio“ aus Weimar, Pfarrhof Nöbdenitz

14.00 Uhr **„Asta Gröting.** Das Wesen von x – Gerhard-Altenbourg-Preis 2023“, Prinzenpalais, Residenzschloss Altenburg

15.00 Uhr **Literarisch-musikalische Zeitreise** „Auf Hans Falladas Spuren“, Burg Posterstein

17.00 Uhr **Chorkonzert** mit „Enchore Leipzig“, in der Kirche zu Lucka (kostenfrei)

18.00 Uhr **„Rockfonie“**, Stadtkirche St. Nikolai, Schmölln

18.00 Uhr **Weinabend** im Rathaushof Schmölln

Freitag, 8. September 2023

19.00 Uhr **„Fledermäuse im Bauch“** – eine Veranstaltung für Singles und solche, die es nicht bleiben wollen, Schloss Rochsburg

19.30 Uhr **Konzert zum Tag des offenen Denkmals**, Verleihung des Denkmalpreises, Brüderkirche, Altenburg

Samstag, 9. September 2023

10.00 Uhr **Oldtimertreffen** mit Teilemarkt, Kaffee und Kuchen, Prämierungen, Hüpfburg und Eis, am Vereinshaus Windischleuba, Pestalozziplatz 2

11.00 Uhr **Tierpark- und Dahlienfest**, an der Waldbühne im Tierpark/Dahliengarten Gera (Sonntag auch ab 11.00 Uhr)

14.00 Uhr **„No Selection“**, Messe für junge Kunst, Bahnhof Altenburg (bis 20.00 Uhr, ebenfalls am 10. September, 10.00 bis 17.00 Uhr)

20.00 Uhr **Rock-Konzert** mit „Perfect Pair“, Teehaus, Altenburg

Sonntag, 10. September 2023

10.00 Uhr **Tag des offenen Denkmals** im gesamten Stadtgebiet Altenburgs

10.00 Uhr **Kreativmesse** „Idee hoch 3“, im herzoglichen Marstall Altenburg

10.00 Uhr **Denkmalroute** von Selka über Lohma und Nöbdenitz nach Posterstein mit offenen Kirchen und historischen Pfarrhof, Start: Kirche Selka

10.00 Uhr **Tag des offenen Denkmals** im Teehaussaal, mit Führung, Konzerten und Showtanz, Teehaus, Altenburg

10.00 Uhr **Tag des offenen Denkmals** im Kulturgut Quellenhof, Göpfersdorf

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, jederzeit Änderungen möglich!

Abschied nach 25 Jahren

Alttröglitz (Pi). „Schwarze Augen“ ist inzwischen das erfolgreichste Kabarettereignis Mitteldeutschlands. Das ständig ausverkaufte Programm sorgt landauf landab schon seit fast 25 Jahren für Beifallsstürme. Nun können Sie dieses wunderbare Programm mit Katrin Weber, Tom Pauls und Detlef Rothe am Freitag, dem 29. September 2023 im HYZET Kulturhaus Alttröglitz bei Zeitz erleben.
Tom Pauls als Semjon Alexandrowitsch und sein schießwütiges Faktotum Kusma (Detlef Rothe) eröffnen in Deutschland ein Etablissement mit ganz besonderem Anspruch. Die Damen, die sie anbieten (Katrin Weber, Katrin Weber, Katrin Weber …), verstehen ihr Gewerbe in jeder Lage: Sie können tanzen und singen, lachen und trinken – mit und ohne ... Ausdruck. Beste Unterhaltung ist garantiert, wenn Semjon und Kusma ihre Mädchen präsentieren – in einer Show zwischen Revue und Estrade, zwischen Samowar und Kalaschnikow in einem etwas sonderbaren russischen Puff ganz am Rande des Nervenzusammenbruchs!
Dieses hinreißende Kabarettereignis sollte man sich nicht entgehen, es ist die letzte Chance.
Karten erhält man an allen Vorverkaufsstellen und unter www.CineEvent.de.

Tom Pauls, Katrin Weber und Detlef Rothe sorgen für beste Unterhaltung. ***Foto: Agentur***

Einladung zur Rositzer Jungtierschau 2023

Der Rassekaninchenzuchtverein T157 Rositz e.V. lädt ein

zu den Ausstellungen:
am Samstag, 09.09.2023, von 14.00 bis 19.00 Uhr
und Sonntag, 10.09.2023, von 9.30 bis 14.30 Uhr

Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt.
Es gibt u. a. ❖ Kaffee und selbst gebackenen Kuchen,
❖ Mutzbraten und Rostbratwürste.

Eintritt im Ausstellungszelt 1,00 € - Kinder frei -

Die Züchter des RKZV Rositz freuen sich auf Ihren Besuch!

KÜRBISSAISON

ab 9. September 2023

Wo?
- Jauern, Hof Sattler
- Zschaschelwitz, Imbiss
- Brossen, Hof Vincenz
- Göhren, Durchgangsstraße an der Kreuzung

Wie?
- Kasse des Vertrauens
- Achtet wieder auf die Preisschilder!
- Nur Barzahlung – Wechseln nicht möglich!

- **Speisekürbisse**
  u. a. Hokkaido, Butternut, Gelbe Zentner, Patisson
- **Zierkürbisse** bunter Mix in vielen Größen
- **Halloween-Kürbisse** in großer Vielfalt

Vorankündigung: **Kürbisfest mit Kürbis Heiko und dem Feuerwehrverein Göhren**
Sonntag, 24.09.2023, 10.00 bis 17.00 Uhr

Heiko Köhler, Telefon 0175/1839589

Altenburger-Buffet

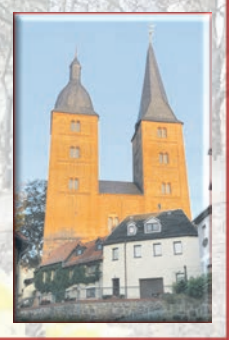
im Ratskeller Altenburg

jeden **Sonntag- und Montagabend, ab 17.00 Uhr**

❖ Suppe am Platz serviert
❖ Hauptgangbuffet zur freien Auswahl unter anderem mit Altenburger Spezialitäten
❖ Dessert und Eisbuffet zur freien Auswahl

28,90 € pro Person
Kinder von 6-12 Jahren 14,00 €

Reservierung sichert Plätze – Telefon 03447/311226
info@ratskeller-altenburg.de



KURIER Auch als E-Paper: www.kurier-online.de KURIER

Dorffest in

vom 8. bis 10.09.2023

PFLEGEDIENST MAHN
Häusliche Kranken- und Altenpflege Mahn GmbH

Büro Wintersdorf: Fabrikstraße 37/38, 04610 Meuselwitz, Tel. 03448 7547777
Alte Schule Lucka: Pestalozzistraße 1, 04613 Lucka, Tel. 034492 269805
Kontakt: Mobil 0162 4759066, info@pflegedienst-mahn.com, www.pflegedienst-mahn.com

• Ambulanter Pflegedienst
• Grundpflege inklusive Verhinderungspflege
•Behandlungspflege • Betreuungsleistungen
• Hauswirtschaft • Beratungseinsatz bei Pflegegeld

Betreutes Wohnen Lucka
• Pflegedienstgarantie, Hausnotruf
• Grund-/Behandlungspflege
• Hauswirtschaft

Wohngemeinschaften Lucka
• kleine Gruppen
• individuelle Betreuung
• 7 bzw. 12 Plätze für an Demenz erkrankte Menschen

Gemeinsam statt einsam!

Nightfever

Jeder kann mitmachen!

2 TAGE FLOH-& ANTIKMARKT

8 bis 18 Uhr

9./10.9.

Festplatz

Wintersdorf

Info: 0179 - 794 41 91
www.schwarzmaerkte.de

ÜBERKLEBEN, ENTFERNEN UND JEDE ART BESCHÄDIGUNG DER WERBEFLÄCHE WIRD ZIVIL- UND STRAFRECHTLICH VERFOLGT UND ZUR ANZEIGE GEBRACHT.

Joe Eimer und die Skrupellosen

Fotos (4): Agentur

Wintersdorf

Drei tolle Tage voller Attraktionen und Highlights

Wintersdorf (Pi/sk). Auch zum diesjährigen 33. Wintersdorfer Dorffest, vom 8. bis 10. September 2023, auf dem Festgelände, lassen es die „IG Dorffest Winterdorf“ mit ihren Partnern und vielen Helfern richtig krachen. In der nachfolgenden Programmübersicht werden alle Highlights aufgeführt.

– Freitag, den 8. September

ca. 19.30 Uhr – Fackelverkauf und Aufstellen

ca. 20.30 Uhr – kleines Feuerwerk

ab 20.00 Uhr – Band „Nightfever“ + DJ Harald (im Festzelt bis 2.00 Uhr)

ab 21.00 Uhr – Auftritt der Tanzgruppe des „Wintersdorfer Faschingsclubs“

ab 22.00 Uhr – „JAGD AUF“ mit „DIA“ (im Discozelt bis 4.00 Uhr)

– Samstag, den 9. September

ab 9.00 Uhr – großer Antik- und Trödelmarkt, präsentiert von „SchwarzMärkte“

13.00-18.00 Uhr – Buntes Kinderfest mit Hüpfburgen, Kinderschminken u. v. a. m.

ab 16.00 Uhr – Konzert der „Milkauer Schallmeien“

ab 17.30 Uhr – „Lebt denn der alte Holzmichel noch?“ fragen die „De Randfichten“ im Festzelt

20.30 Uhr – „Joe Eimer und die Skrupellosen“ + DJ Harald (im Festzelt bis 2.00 Uhr)

22.00 Uhr – „Oldschool-Legends – an den Decks“: die Weltstars DISCO BOYS werden supportet von „The Admirals“, „Brothers Inkognito“, „Le Tompe“ (im Discozelt bis 4.00 Uhr)

– Sonntag, den 10. September

ab 9.00 Uhr – Großes, markenoffenes Traktoren- und Oldtimertreffen

ab 9.00 Uhr – Großer Antik- und Trödelmarkt

ab 10.00 Uhr – Discoklänge im Festzelt

ab 13.00 Uhr – Gemütliches Kaffeetrinken mit Kuchen

ab 14.00 Uhr – Tombola

An allen drei Tagen gibt es natürlich reichlich Schaustellergeschäfte. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Karten gibt es an allen bekannten VVK-Stellen (Kinder bis 10 Jahre Eintritt frei). Schülerausweis und Muttizettel sind bereitzuhalten und am Einlass vorzuzeigen.

Wer eine Eintrittskarte für Freitag oder Samstag gekauft hat, hat Sonntag freien Eintritt.

Verlosung

Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **3 x 2 Freikarten für Freitag, den 8. September,** und **3 x 2 Freikarten für Samstag, den 9. September,** zur Verfügung.

Die Karten können am **Montag, dem 4. September 2023, um 13.00 bis 13.10 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103**, gewonnen werden. Jeder zweite Anrufer gewinnt.

Für ausgefallene Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung und kann keinen Ersatz stellen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

5. Wintersdorfer Traktoren- und Oldtimertreffen

Wintersdorf (Pi/sk). Am Sonntag, dem 10. September 2023, findet nun zum 5. Mal das beliebte, markenoffene Traktoren- und Oldtimertreffen, während des Wintersdorfer Dorffestes, statt.

Programm

ab 10.00 Uhr – Ausstellung und Präsentation der Fahrzeuge; Prämierung des ältesten Teilnehmers, des ältesten Fahrzeugs und der weitesten Anreise

ca. 15.00 Uhr – Traktoren und Schlepperkorso duch Wintersdorf und Umgebung

ca. 15.30 Uhr – Rundfahrt der Oldtimer- und Armeefahrzeuge durch das Altenburger Land

Für Anfragen und Anmeldung stehen Siegfried Neitschmann (Telefon 0170/5440709) oder Michael Gosc (Telefon 0173/5985942) bereit oder unter E-Mail mf-wintersdorf@web.de möglich.

Foto: privat

Wintersdorfer Kindersachenbörse am 23.09.2023

Wintersdorf. Der Herbst steht vor der Tür und wir freuen uns sehr, alle interessierten und kauflustigen Besucher/-innen zu unserer Wintersdorfer Kindersachenbörse in das Kulturhaus einladen zu dürfen.

Am Samstag, dem 23. September 2023, gibt es, in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr (für Schwangere und Neu-Mamis ab 8.00 Uhr), wieder eine große Auswahl an Baby- und Kindersachen, Spielzeug, Büchern, Babyausstattung und vielem mehr zu bestaunen und zu erwerben.

Für das leibliche Wohl wird mit heißem Kaffee und leckerem Kuchen im Außenbereich gesorgt.

Alle interessierten Verkäufer können sich gern am 15. September 2023 per WhatsApp unter Telefon 0173/3826552 oder per E-Mail an kindersachenboerse.wintersdorf@t-online.de anmelden, es besteht allerdings auch diesmal eine begrenzte Teilnehmerzahl!

Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen und einen tollen, erfolgreichen Tag.

Das Team
der Wintersdorfer
Kindersachenbörse

Boden-Kompost-Workshop in der Gartenanlage „Ost“

Altenburg (Pi/sk). Im Rahmen des Klimasommers 2023 veranstaltet der Regionalverband „Altenburger Land der Kleingärtner e. V.“ und die „Schreberjugend Thüringen“ e. V. am Samstag, dem 9. September 2023, von 10.00 bis 14.00 Uhr, einen Boden-Kompost-Workshop in der Gartenanlage „Ost“ e. V. Altenburg.

Für Interessierte, die mit dem Pkw zur Veranstaltung kommen möchten, steht der Vereinsparkplatz (Eingang neben der Aral-Tankstelle in Süd-Ost) zur Verfügung.

„In diesem Workshop lernen wir, was der Boden mit dem Klimawandel zu tun hat und wie wir mithilfe von Komposterde etwas tun können, den Klimawandel zu bremsen“, erklärte Frank Wodrich Regionalfachberater vom Regionalverband Altenburg.

Ebenso werden Fragen rund um das Thema Boden und Kompost beantwortet. Wie legt man einen eigenen Komposthaufen an? Wie plant man einen großen Komposthaufen im Verein und wie legt man diesen an? Es werden auch andere Kompostvarianten vorgestellt.

Der Einstieg in den Workshop erfolgt mit einem Power-Point-Vortrag und im praktischen Teil ist eine Vor-Ort-Begehung einer Großkompostanlage in der Gartenanlage „Ost“ e. V. als Abschluss vorgesehen. „Es wird ein Ofen zur Herstellung von Pflanzkohle praktisch vorgestellt. Aus Gehölzschnitt werden wir wertvolle Pflanzkohle herstellen, diese verbessert die Komposterde“, ergänzte Klaus Engelmann, Vorsitzender der „Deutschen Schreberjugend Landesverband Thüringen e. V.“

„Bienenzüchterverein Altenburg 1853“ begeht Jubiläum

Vereinsmitglieder, Angehörige und Gäste bei der Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden Jörg Kipping (vorn, 1. v. l.). ***Foto: Andreas Kriesche***

Altenburg. Traditionell trafen sich die Vereinsmitglieder des „Bienenzüchtervereins Altenburg 1853“ am Sonntag, dem 20. August 2023 zur jährlichen Standbegehung. Dabei wird der Bienenstand eines Vereinsmitgliedes besichtigt, das Mitglied stellt seine Arbeit mit den Bienen vor und erläutert auch Besonderheiten seiner Betriebsweise. In diesem Jahr trafen sich die Vereinsmitglieder bei Imkerfreund Kay-Uwe Ettinger. Er hat seinen Bienenstand und auch seinen Garten in der Gartenanlage „Zum Deutschen Bach“ in Altenburg. Im Rahmen dieser jährlichen Veranstaltung begingen die Vereinsmitglieder in diesem Jahr das 170-jährige Bestehen ihres Vereines. Dieser wurde am 18. August 1853 nach Befürwortung der Herzoglichen Landesregierung gegründet. Somit dürfte der „Bienenzüchterverein Altenburg 1853“ der älteste, ohne Unterbrechung bestehende Verein im Altenburger Land sein. Eine Kopie der Gründungsurkunde, das erste Statut und die Liste der Gründungsmitglieder sind noch vorhanden und zum Teil auf unserer Webseite veröffentlicht. Als Gast konnten wir den Altenburger Oberbürgermeister, Herrn Neumann mit seiner Familie begrüßen. Er gratulierte uns zu diesem schönen Jubiläum und stellte dem Verein aus diesem Anlass die in Altenburg bei Vereinsjubiläen wohl traditionelle Unterstützung von einem Euro pro Bestehungsjahr, also 170 Euro, in Aussicht. Dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken. Die Imkerfreunde und -freundinnen sowie deren Angehörige und Gäste erlebten einen interessanten Vormittag mit teils neuen Erkenntnissen für ihre imkerliche Tätigkeit, die bei der Standbesichtigung und während der lockeren Gespräche entstanden sind. Wir möchten uns bei Imkerfreund Kay-Uwe Ettinger, seiner Familie und seinem Bruder Jan für die Organisation und Durchführung dieses sehr erlebnisreichen Tages ganz herzlich bedanken. Die flüssigen und festen kulinarischen Bestandteile wurden von unseren Vereinsmitgliedern Robert Schellenberg, Mirko Ulbricht und Dieter Köhler gesponsert, auch diesen Imkerfreunden gilt unser herzlicher Dank.

Bernd Huster, „BZV Altenburg 1853“

RWG Ihr Partner am Bau

Raiffeisen Warengesellschaft mbH

Am Lindenhof 15 • 04626 Schmölln

Telefon: [034491] 53 60 • Telefax: [034491] 53 610

E-Mail: info@rwg-sln.de

www.raiffeisen-garten.de

Garten- und Landschaftsbau

Födisch

• Rasen mähen • Heckenschnitt

• Gartenpflege • Pflaster- und Zaunbau

• Baumfällung und Gehölzschnitt

galabau-foedisch@t-online.de

Am Wehrrasen 2 a · 04626 Schmölln · Tel. 034491/8 07 15

Gut bedient!

ELG Holzfachmarkt Altenburg

www.elg-holz.de

Bestens beraten!

Ihre Traumterrasse!

Vom Boden bis zum Dach - Alles aus einer Hand

Holz, WPC, Stegplatten, Glas, Verkleidungen u.v.a.

Öffnungszeiten Mo-Fr 7.00-18.00 Uhr Sa 9.00-12.00 Uhr

Altenburg Richtung Kosma Altendorf Richtung Schmölln Schmöllnsche Landstr. 80 04600 Altenburg ELG Holz

Natürlich ganz in Ihrer Nähe!

Telefon 03447-311223

Qualität aus dem Fachmarkt

Forst- & Gartengeräte

Brenner Forst- & Gartengeräte

Reparatur aller Marken

■ Fachberatung ■ Verkauf ■ Vermietung ■ Service

Kabellose Mäheroboter von Segway und STIGA

ohne Begrenzungskabel, für Rasenflächen bis 5.000 m², Steigungen bis 45 %

Jens Brenner

Neue Schmöllner Str. 12 · 04626 Schmölln/OT Großstöbnitz

Tel. 03 44 91/6 18 89 · Funk 01 70/2 97 49 68

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-17 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Intelligente Gartenbewässerung spart Zeit und Wasser

txn. Vor allem in den heißen Sommermonaten brauchen Gartenpflanzen regelmäßig Wasser, um gesund und üppig zu wachsen. Gegossen werden sollte frühmorgens – was viele Gartenbesitzer einfach nicht leisten können. Wer eine komfortable und gleichzeitig wassersparende Alternative sucht, um das kostbare Nass an Gemüsepflanzen oder blühfreudige Stauden zu bringen, sollte über eine automatische Tropfbewässerung nachdenken. Diese Art der Bewässerung führt das Wasser tröpfchenweise dorthin, wo die Pflanzen es aufnehmen – direkt an die Wurzeln. „So werden die Pflanzen mit der Wassermenge versorgt, die sie benötigen – weder zu wenig noch zu viel.

Das spart nicht nur kostbare Ressourcen, sondern trägt zu einem optimalen Pflanzenwachstum bei", erklärt Susanne Huber von Gardena. Für Gemüsereihen, Hecken, Sträucher und Hochbeet ist diese Bewässerungsart besonders schonend und effizient. Selbst Topfpflanzen auf Balkonen und Terrassen lassen sich dem Micro-Drip-System zielgenau und bedarfsorientiert mit Wasser versorgen. Die schmalen Bewässerungsleitungen eignen sich für verschiedene Pflanzenarten und werden bei Bedarf einfach neu angeordnet oder beliebig erweitert. Im Idealfall arbeitet das System vollautomatisch – dank zeitlicher Bewässerungssteuerung und Sensoren zur Messung der Bodenfeuchte. In Verbindung mit einer Steuerung via App lässt sich der Bewässerungsplan sogar anhand der Wettervorhersage optimieren: Wenn ausreichend Regen vorhergesagt ist, wird die geplante Bewässerung automatisch ausgesetzt. Das spart Wasser und Gartenbesitzer können entspannt ihre Freizeit genießen. Wer dafür kalkarmes, weiches Regenwasser nimmt, erfreut die Pflanzen um so mehr und spart bares Geld ein. Am einfachsten lässt sich das Wasser in einer Regentonne auffangen. Das ist mit geringen Kosten verbunden, allerdings ist der Nutzen sehr begrenzt. Effektiver ist eine Regenwassernutzungsanlage, die jederzeit nachgerüstet werden kann. Mit dem gesammelten Wasser lässt sich nicht nur der Garten wässern, auch WC und Waschmaschine können mit Regenwasser betrieben werden (bei Waschmaschinen ist eine Kennzeichnung erforderlich). Bis zu 60 Kubikmeter Trinkwasser kann ein Vier-Personen-Haushalt so ersetzen. Auf den Kosten bleibt der Eigenheimbesitzer nicht allein sitzen, denn viele Kommunen fördern die intelligente Nutzung und Rückhaltung von Regenwasser finanziell. Durch die Verrieselung auf dem Grundstück lassen sich zudem Abwassergebühren sparen. Entscheidend für den Praxiswert einer Regenwassernutzungsanlage ist die professionelle Installation und Wartung durch einen SHK-Fachbetrieb. Dies gewährleistet, dass Trink- und Regenwasser strikt getrennt sind, der Speicher ausreichend groß bemessen ist und die Hauseigentümer der nächsten Trockenperiode entspannt entgegensehen können. Weitere Infos unter www.wasserwaermeluft.de.

Tropfbewässerungen versorgen das Grün im Garten intelligent und schonend mit Wasser. Über schmale Leitungen wird das kostbare Nass bedarfsgerecht und tröpfchenweise direkt an die Pflanzenwurzeln gebracht und stellt eine optimale Versorgung der Pflanzen sicher. ***Foto: Gardena*** ▶

Löwen(zahn)power für Körper und Seele

Verlosung

München (Pi). Löwenzahn wächst schnell und fast überall, daher wird er von vielen Menschen als „Unkraut" angesehen. Dabei ist er jedoch ein wahres Wunderkraut für Resilienz und Lebenskraft. Für die erfahrene Gesundheitsexpertin Barbara Simonsohn ist der Löwenzahn die „Pflanze der Transformation und Resilienz, unverwüstlich, unabhängig, ungezähmt und wild, auch mitten im Großstadtdschungel". Mit ihrem neuen Kompakt-Ratgeber „Löwenzahn" lädt sie dazu ein, den verkannten Tausendsassa zu entdecken, und bietet vielfältige Anwendungen und Rezepte für Stoffwechsel, Zellschutz, Hautgesundheit, Entgiftung und seelische Balance.

Jedes Kind kennt und fast jeder Hobbygärtner fürchtet den Löwenzahn, der als „Pusteblume" munter seine Samen verbreitet. Und so wird er meist als Unkraut bekämpft statt als Heilpflanze geschätzt. „Das sollten wir schleunigst ändern", findet Barbara Simonsohn, „denn der Löwenzahn vertreibt die Frühjahrsmüdigkeit und steht uns als gesundes und vitaminreiches Wildgemüse das ganze Jahr über zur Verfügung".

Die Powerpflanze bringt den Stoffwechsel auf Trab, stimuliert unser Immunsystem, bekämpft Viren und Bakterien, entgiftet sogar von Schwermetallen und stärkt unsere seelischen Abwehrkräfte. Die Bandbreite der Heilwirkungen des Löwenzahns ist beeindruckend. In der Volksmedizin gilt Löwenzahn seit alters her als Heil- und Schönheitsmittel, das äußerlich wie innerlich bei Augenleiden und Hautproblemen, bei Husten, Fieber und Halsschmerzen, aber auch bei Leber- und Gallenbeschwerden eingesetzt werden kann. Löwenzahn wirkt außerdem wassertreibend, spült die Blase und den Harnleiter durch, beseitigt Bakterien und wirkt so gegen Entzündungen.

Die Superfood-Expertin zeigt in „Löwenzahn" die ganze Bandbreite der kraftvollen Heilpflanze. Sie beschreibt leicht verständlich zahlreiche praktische Anwendungen in der Hausapotheke und bietet viele raffinierte Rezepte für Salate, Smoothies, Suppen, leichte Gerichte und andere Zubereitungen sowie Anleitungen für wohltuende Löwenzahn-Kosmetik zum Selbermachen.

Verlosung

Der Mankau Verlag stellt dem KURIER dankenswerterweise 3 x 1 Exemplar zur Verfügung.

Diese können am **Montag, dem 4. September 2023, von 10.00 bis 10.05 Uhr**, unter **Telefon 03447/4996103** gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Foto: Mankau Verlag

TU Ilmenau – Neue KI für „Flora Incognita"

Die „Flora Incognita"-App hat neue Künstliche Intelligenz erhalten.
Foto: © Flora Incognita

Ilmenau (Pi). „Flora Incognita", Deutschlands beliebteste Pflanzenbestimmungs-App, hat neue Künstliche Intelligenz erhalten – die Anzahl der bestimmbaren Pflanzenarten hat sich dadurch verdreifacht: Weltweit können nun rund 16.000 Arten bestimmt werden. Zudem funktioniert die App, die jetzt in 20 Sprachen verfügbar ist, nun auch im Offline-Modus und in ihrem digitalen Bildungsangebot gibt es eine Vielzahl an neuen Informationen, etwa verbesserte Verbreitungskarten vieler Arten.

Wissenschaftler der Technischen Universität Ilmenau und des Max-Planck-Instituts für Biogeochemie Jena statteten „Flora Incognita" mit einer verbesserten technologischen Basis aus selbstlernenden, tiefen neuronalen Netzen aus.

Professor Patrick Mäder, Leiter des Fachgebiets Datenintensive Systeme und Visualisierung und Projektleiter von „Flora Incognita" an der TU Ilmenau, und das Forscherteam aus Jena haben in den letzten Monaten große Anstrengungen unternommen, für diese Netze innovative Machine-Learning-Trainingsmethoden zu entwickeln:

„Wir haben sie gleich für die ‚Flora-Incognita'-App angewendet und so konnten in unserem Rechenzentrum an der TU Ilmenau Millionen Bilder von Pflanzen weltweit verarbeitet werden. Mit den richtigen Bildern sind die neuen Netze jetzt in der Lage, viele Pflanzenarten mit einer Genauigkeit von nahezu 100 Prozent zu klassifizieren."

Für die neue App-Version wurden außerdem die Benutzerfreundlichkeit und die Barrierefreiheit verbessert. So können Pflanzenfunde jetzt auch ohne Netzempfang angelegt und später automatisch bestimmt werden. Außerdem wurde ein neues, spieltypisches Element eingeführt: Nutzerinnen und Nutzer können für das Dokumentieren bestimmter Pflanzengruppen Abzeichen sammeln. So haben sie nicht nur selbst über einen langen Zeitraum Freude am Pflanzensammeln, sie stärken auch das Bewusstsein für Artenvielfalt in ihrem Umfeld. Gleichzeitig bietet die App damit einen Anreiz, auch schon bekannte Arten oder andere Pflanzengruppen zu dokumentieren, was den Wissenschaftlern wichtige Daten liefert.

Neu ist auch die Möglichkeit, „Flora Incognita" zur Durchführung von Citizen-Science-Projekten (Bürgerforschungsprojekte) nutzen zu können. So können auch Laien die Verbreitung bestimmter invasiver Arten in einer Region nachvollziehen, besondere Bäume kartieren oder die Vielfalt von Pflanzenarten zum Beispiel auf Schulgeländen dokumentieren. Die anonymisierten Beobachtungsdaten solcher Initiativen erhaltendie Projektverantwortlichen regelmäßig zur wissenschaftlichen und naturschutz-fachlichen Auswertung.

Aber nicht nur die Technik der „Flora-Incognita"-App ist besser geworden. Auch die Datengrundlage und die hinterlegten Informationen wurden erweitert. Dazu haben auch Bürgerwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler, also interessierte Laien, beigetragen.

Mit der speziell für das wissenschaftliche Dokumentieren von Pflanzen entwickelten „Flora Capture"-App wurden bereits Tausende Aufnahmen aus bestimmten Perspektiven übermittelt, die zu einer deutlichen Verbesserung der Bestimmungsgenauigkeit der deutschen Flora, insbesondere kritischer Pflanzengruppen wie Süßgräsern, beigetragen haben.

Studierende der Fachhochschule Erfurt beteiligten sich bei der Aufnahme tausender Bäume, sodass eine Bestimmung nun auch im Winter anhand von Knospenbildern möglich ist.

Weitere bedeutsame Datengrundlagen für die Erweiterung der bestimmbaren Arten lieferten die Autoren des Werks „African Plants – A Photo Guide", und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hochschule Geisenheim und der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden.

Co-Projektleiterin Dr. Jana Wäldchen vom Max-Planck-Institut für Biogeochemie Jena kündigte an, dass in den nächsten Monaten das Informationsangebot in der App weiter ausgebaut werden soll: „Wir planen, die Pflanzensteckbriefe mit weiteren spannenden Fakten zu ergänzen. Wir denken da beispielweise an Angaben, wie bestäuberfreundlich eine Art ist, oder ob sie invasiv ist. Damit möchten wir unseren Nutzerinnen und Nutzern nach der Bestimmung praktisches Pflanzenwissen mitgeben."

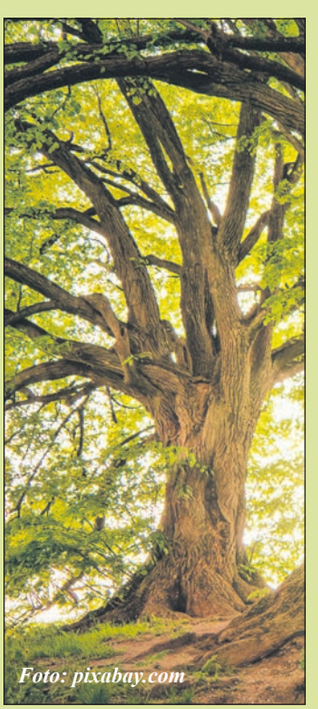
Deutschlands beliebteste Pflanzenbestimmungsapp wird auch an Schulen und Universitäten von Pädagogen zur Unterstützung der Lehre eingesetzt. Da Schulgeräte selten über mobiles Internet verfügen, profitiert insbesondere diese Zielgruppe vom neuen Offline-Modus.

Über „Flora Incognita"

Die „Flora-Incognita"-App wurde als gemeinsames Projekt der Technischen Universität Ilmenau und des Max-Planck-Instituts für Biogeochemie Jena entwickelt. Es wurde von 2014 bis 2020 durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und von 2014 bis 2019 durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit sowie durch die Stiftung Naturschutz Thüringen finanziert. Das „Flora-Incognita"-Projekt war ein Forschungsvorhaben zur Umsetzung der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt.

Auch das Folgeprojekt „Flora Incognita++" ist ein gemeinsames Projekt der Technischen Universität Ilmenau und des Max-Planck-Instituts für Biogeochemie Jena. Es wird durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz sowie durch das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz gefördert.

Technische Universität Ilmenau
www.tu-ilmenau.de



Baumpate für die Moorbirke am Märchenbrunnen

Beim Angießen (von links): Lars Böhme (Fachdienstleiter Grünanlagen und Stadtwald), Heiko Krahnert (Verein Skatstadtmarathon), Skadi Schädlich (Verein Skatstadtmarathon), Ralf Thalheim (Stadtförster) und Helmut Nitschke (Verein Skatstadtmarathon) ***Foto: C. Bettels***

Altenburg (Pi/Stadt). Beim jüngsten Skatstadtmarathon hat auch die Natur gewonnen. Die Organisatoren des Vereins Skatstadtmarathon Altenburg verzichteten nämlich in diesem Jahr auf die vergänglichen Blumen für die Sieger der Laufwettbewerbe und übernahmen stattdessen eine Baumpatenschaft. Dabei fiel die Wahl auf den „Baum des Jahres“, und das ist 2023 die Moorbirke. Mit der Baumpatenschaft, die künftig jedes Jahr übernommen werden soll, will der Verein einen weiteren Beitrag für mehr Nachhaltigkeit des Großereignisses leisten. Zum Angießen trafen sich die Protagonisten des Vereins und der Stadt vorige Woche am Märchenbrunnen. Der Ort wurde gewählt, weil die Moorbirke einen feuchten Standort benötigt, um zu gedeihen und natürlich auch, weil der Märchenbrunnen an der Laufstrecke liegt.

Zweiter Bauabschnitt von der Schollstraße bis zur Bebelstraße hat begonnen

Altenburg (Pi/Stadt). In der Geschwister-Scholl-Straße hat der zweite Bauabschnitt begonnen. Aus diesem Grund ist die Brauhausstraße aktuell Sackgasse, die Zufahrt zum Inselzoo, zum Wohnmobilstellplatz und zum Freibad kann zurzeit nur über die August-Bebel-Straße erfolgen (der KURIER berichtete).

Der zweite Abschnitt umfasst den Ausbau vom Kreuzungsbereich Brauhausstraße bis zur Bebel-Straße, das sind circa 185 Meter. Die Maßnahme beinhaltet die Erneuerung des Straßenbelags mit Asphalt auf der gesamten Breite der Fahrbahn und zusätzlich den Abschnitt zur Spinnbahn, das sind etwa 55 Meter. Es sind 25 Stellplätze als Senkrechtstellplätze in der Schollstraße vorgesehen, davon sind zwei behindertengerecht. Die Parkplätze werden beidseitig angeordnet und mit Natursteinpflaster befestigt.

Im Zuge der Tiefbauarbeiten werden auch die Gehwege beidseitig erneuert. Vorhandene Grundstückszufahrten werden als Gehwegüberfahrten wiederhergestellt. Die Bushaltestelle im Bereich der „Roten Zora“ verändert ihren Standort nicht, wird aber modernisiert.

Das Großprojekt ist eine Gemeinschaftsmaßnahme der Stadt und des WABA (Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetrieb Altenburg), der den Mischwasserkanal saniert. Ziel der skizzierten Maßnahmen ist zum einen die Verbesserung der Verkehrssicherheit, zum anderen die Ertüchtigung der Straßenentwässerung.

Nach dem Abschluss der Maßnahme – dem aktuellen Zeitplan zufolge Ende November dieses Jahres – soll der gesamte Straßenzug freundlicher und einladender aussehen. Die Baukosten summieren sich voraussichtlich auf rund 600.000 Euro. Der Ausbau wird vom Freistaat Thüringen mit Geldern zur Förderung von kommunaler Verkehrsinfrastruktur unterstützt.

- Anzeige -

Eine Treppenrenovierung steigert den Wert des Hauses

Die pfiffige Lösung für mehr Sicherheit und Schönheit

Gera. Treppen müssen viel aushalten. Mit der Zeit sind die Stufen ausgetreten und die Trittkanten rund gelaufen. Das sieht nicht nur hässlich aus, sondern ist auch gefährlich. Laut Bundesanstalt für Arbeitsschutz passieren auf Treppen jedes Jahr rund 350.000 Unfälle; 80 Prozent davon in privaten Haushalten. Ob Rausreißen der Treppe oder Bekleben der Treppenstufen mit Teppichboden oder PVC – alle herkömmlichen Renovierungsverfahren sind nur Flickwerk; das Sicherheitsrisiko bleibt. Und der Einbau einer neuen Treppe kommt für viele Hausbesitzer allein schon wegen der hohen Kosten sowie der enormen Lärm- und Dreckbelastung nicht infrage.

Der Renovierungsspezialist PORTAS hat hier mal wieder die beste Lösung: Die alte Treppe wird maßgenau mit neuen Stufen aus Echtholz oder hochwertigem Laminat überbaut. Stabilisierungs-Winkel aus Aluminium sorgen dabei für optimale Trittfestigkeit. Ein zusätzliches Plus an Sicherheit bieten die Modelle mit einer strapazierfähigen Antirutschkante. Die Vorteile liegen auf der Hand: Das Haus wird nicht zur Baustelle und die Treppe bleibt während der gesamten Renovierungszeit begehbar. Überdies bleiben Wände, Tapeten und Fußböden völlig intakt. Dank hochwertiger Oberflächen und perfekter Versiegelung ist die renovierte Treppe nicht nur besonders pflegeleicht, sondern auch optisch wieder ein regelrechtes Glanzstück. Ob Holz, Beton oder Stein – das ausgereifte und bewährte Stufe-auf-Stufe-System aus dem Hause PORTAS ist für alle Treppen geeignet. Selbst gewendelte, gebogene und offene Treppen, Wangen, Geländer und Podeste sind für die Renovierungsspezialisten kein Problem. Die große Anzahl an Modellen und Dekoren bietet für jeden Einrichtungsstil die passende Lösung. Die geschwungene Trittstufe sorgt für einen eleganten Auftritt. Ganz aktuell sind die Treppen-Modelle mit LED-Beleuchtungs-Systemen in den senkrechten Stellstufen, die zur Erhöhung der Sicherheit beitragen. Abgerundet wird der Sicherheitsaspekt durch die ebenfalls beleuchteten Handläufe. Wer sich für die pfiffige, dauerhafte und preiswerte Treppenrenovierung interessiert oder einen Überblick über das gesamte Renovierungsprogramm erhalten möchte, im Internet unter www.seegers.portas.de gibt es viele Detailinformationen.

Der PORTAS-Fachbetrieb Norbert Seegers e. K., in Gera und seine Filiale in Altenburg sind die erste Adresse in der Region.

Öffnungszeiten Gera: Mo. bis Do. 9.00 bis 18.00 Uhr, Fr. 9.00 bis 16.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Altenburg: Mi., Do., Fr. 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

www.dachdurchsicht.de

Dachdeckermeister Heiko Kretschmar

Dächer, die man sieht!

Weil QUALITÄT und PREIS mit entscheidet ob Dinge Zukunft haben oder nicht,

bieten wir eine Kombination von fairen PREISEN und handwerklicher QUALITÄTSARBEIT …

… in der Eindeckung Ihres Daches mit:

– Dachsteinen und Dachziegeln
– Naturschiefer- und Faserzementplatten
– beschichteten Stahlprofilplatten

Mit ERFAHRUNG& QUALITÄT in die Zukunft!

An der Grube 32 • 04617 Lödla OT Rödigen
Telefon 03447/834771 • Fax 03447/830056 • Funk 0172/8446313

Dacharbeiten aller Art
Fassadenbekleidung
Spenglerarbeiten

Dachdeckermeister
Armin Walter
Dorfring Nr. 13 · 04603 Pähnitz
Tel. 0 34 47/83 47 51 · Mobil 01 77/5 38 34 20

August-Bebel-Straße 7
04639 Gößnitz

Funk 0172/9 56 88 11
Telefon 034493/71465

GUNTHER ARENS
Dachdeckermeisterbetrieb

Ausführung von: • alle Arten von Ziegeldächern, Flachdächern und Gründächern • Dachklempnerarbeiten • Reparatur-Schnellservice • Dachausbau und Dämmung nach EnEV • Einbau von Photovoltaikanlagen

WIR BERATEN SIE GERN!

Stahlbau Edelstahlbau Bauschlosserei

Treppen
Geländer
Balkone
Tore
Zäune
Vordächer
Sonderanfertigungen

Metallbau Sven Leupold GmbH

Am Wieratal 5
08396 Oberwiera

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. (BA) Sven Leupold

Tel. 037 608/23 686
Fax 037 608/20 248
Funk 0172/80 57 868

E-Mail:kontakt@metallbau-leupold.de
www.metallbau-leupold.de

Treppen wieder schön und sicher
mit neuen Stufen nach Maß!

✓ Stufen in Echtholz oder Laminat
✓ Ohne Rausreißen in meist nur einem Tag
✓ Der gute Kern der Treppe bleibt erhalten
✓ Die preiswerte und langlebige Lösung
✓ Während der Renovierung begehbar

Die Lösung ohne Rausreißen

PORTAS-Fachbetrieb Norbert Seegers e. K.

04600 Altenburg
Wallstraße 36, Tel. 0 34 47/4 88 62 33

07552 Gera
Langenberger Str. 40, Tel. 03 65/4 20 82 82

PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.seegers.portas.de

100-Meter-Bahn erneuert und Basketballfeld gebaut

Altenburg (Pi/Stadt). Gute Nachricht für Altenburgs Sportfreunde: Die Kleinsportanlage an der Walter-Pesek-Halle ist jetzt wieder geöffnet. Im Auftrag der Stadtverwaltung ist dort der Kunststoffbelag der 100-Meter-Bahn erneuert worden. Außerdem wurde ein neues Basketballfeld gebaut. Die Kosten für die skizzierten Arbeiten summieren sich auf circa 113.000 Euro. Die Kleinsportanlage ist öffentlich, sie kann – wenn sie nicht durch den Schul- und Vereinssport belegt ist – von jedermann genutzt werden.

Fotos (2): Torsten Krug

Wieder brandaktuell:

- Anzeige -

ZFC-FUSSBALL-REPORT

■ **Regionalliga Nordost, 5. Spieltag**

Sonntag, 3. September 2023, 13.30 Uhr, ZFC Meuselwitz – FC Viktoria 1889 Berlin

Stadion: bluechip-Arena, Ernst-Grube-Straße, 04610 Meuselwitz

■ **Zipse punktet beim Spitzenreiter**

Am 5. Spieltag der Regionalliga Nordost konnte unser ZFC am Sonntag, dem 27.08.2023, bei der „kleinen" Hertha aus Berlin, immerhin bis dato Liga-Spitzenreiter, das nächste Achtungszeichen setzen. Vor 1.015 Zuschauern, darunter Herthas Zweitliga-Trainer Pal Dardai, erkämpften die Schützlinge von Trainer Georg-Martin Leopold durch eine starke kämpferische und vor allem auch geschlossene Mannschaftsleistung gegen die, mit einigen Zweitliga-Profis gespickten Hertha-Bubis nicht unverdient einen Punkt. Im Berliner Amateure-Stadion stand am Ende ein 1:1 auf der blutrot leuchtenden Anzeigetafel.

Michel Ulrich

Stimmen zum Spiel

Georg-Martin Leopold (ZFC Meuselwitz): „Ich bin auf meine Mannschaft stolz, weil wir so gespielt haben wie schon in den letzten Spielen auch, wir waren mutig und hatten in den ersten Minuten schon Abschlüsse. Wir haben uns auch von dem Rückstand nicht aus der Ruhe bringen lassen und haben unser Spiel weiter durchgezogen. So kommen wir vor der Pause noch zum 1:1, das war meiner Meinung nach ein verdienter Zwischenstand. Nach der Pause hatten wir ein, zwei gute Momente über Standards, die wir nicht nutzen und hinten raus haben wir mit Glück und Geschick das Unentschieden verteidigt. Bisher hatte diese Saison noch keiner gegen Hertha II was geholt, sie waren verstärkt mit einigen Profis, deshalb großes Lob an meine Mannschaft."

Stefan Schmidt (Hertha BSC II): „Der Spielverlauf zeigt, dass wir das Spiel gewinnen müssen. Obwohl ich sagen muss, Meuselwitz war der erwartet sehr, sehr taffe Gegner, der uns alles abverlangt hat. Trotzdem hatten wir die besseren Chancen, deswegen wäre ein Sieg auch verdient gewesen. Wir haben in fünf Spielen 13 Punkte geholt, das war so nicht zu erwarten. Eine schöne Momentaufnahme, mehr nicht. Ziel ist es, die jungen Spieler weiterzuentwickeln, das ist der Berliner Weg. Ingo Kahlisch (Trainerikone Optik Rathenow): „Leider ist für uns in Rathenow die Regionalliga z. Z. kein Thema mehr. Ich persönlich würde gerne mal wieder sportlich in die bluechip-Arena kommen. Ihr Meuselwitzer habt eine gute Mannschaft, die sich den Punkt heute redlich verdient hat. Die Jungs haben super verteidigt. Aber nun nicht übermütig werden. Grüße an Hubert."

■ **ZFC verpflichtet Offensivspieler Ulrich**

Kurz vor Ende der Transferfrist hat der ZFC Meuselwitz einen weiteren Stürmer verpflichtet. Michel Ulrich, 23 Jahre alt und 1,92 m groß, wird vorerst bis zum Sommer 2024 bleiben. Beim FC Hansa Rostock ausgebildet und danach zwei Jahre an den Berliner AK ausgeliehen, spielte er in der letzten Spielzeit beim Chemnitzer FC, kam dort in 32 Spielen zum Einsatz, meist jedoch in den Schlussminuten (acht Startelfeinsätze). Für den Berliner AK erzielte er in 52 Spielen 14 Tore und legte viermal vor. Beim ZFC wird er die Nummer 24 tragen.

■ **Pokalspiel in Sömmerda verbindlich terminiert**

Der Thüringer Fußballverband hat die verbindlichen Ansetzungen für die zweite Hauptrunde im Landespokal vorgenommen.

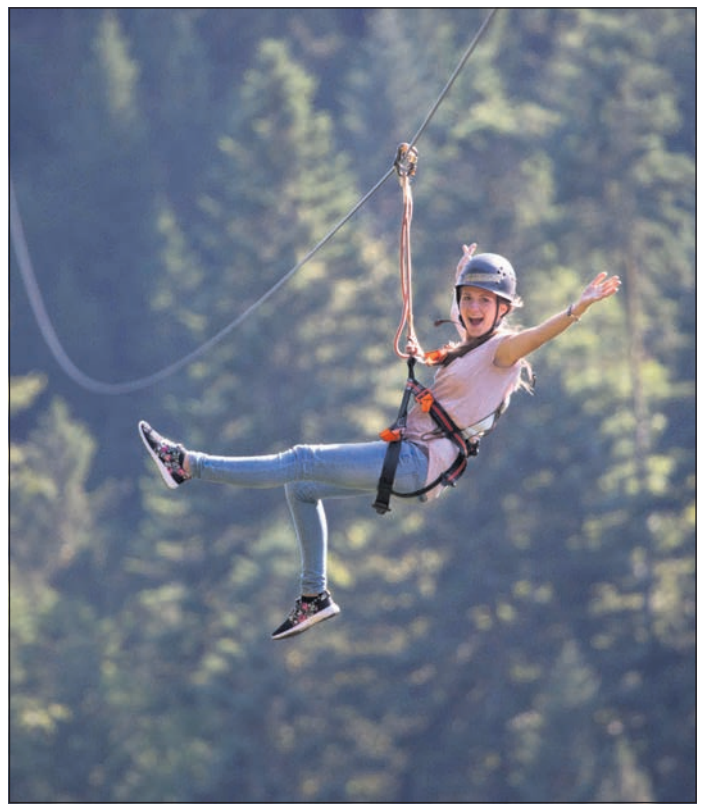
Der ZFC wird nunmehr am Samstag, dem 9. September 2023, um 14.00 Uhr, auf dem Sportplatz Fichtestraße gegen den FSV Sömmerda spielen.

Alle Mann raus in den Schwarzwald!

Rottweil (epr). So groß die Vorfreude auch ist, wer mit den Liebsten oder Freunden die Koffer packt, braucht ein Urlaubsziel, das unterschiedliche Wünsche unter einen Hut bringt. Imposante Natur, Bewegung an der frischen Luft, tolle Ausflugs- und Kulturangebote, einladende Unterkünfte und natürlich eine schmackhafte regionale Küche?

Genau diesen Mix aus abwechslungsreichen Urlaubsfreuden hält der Landkreis Rottweil bereit. Eingebettet zwischen Schwarzwald und Schwäbischer Alb finden Klein und Groß ideale Voraussetzungen für gemeinsame Momente und persönliche Highlights. Vor allem in den wärmeren Jahreszeiten gibt's kaum Schöneres, als die reizvolle Gegend bei Spaziergängen und auf Erlebnispfaden kennenzulernen. Familien lieben beispielsweise die Zeitreise auf dem Themenweg „Mühlenwelt" in Dornhan. Hier bringt Eselmaskottchen „Emil" den Auszeitlern an 13 Stationen die frühere Nutzung und Relevanz der Mühlen am Heimbach näher. Ein ebenso spannendes Outdoor-Museum ist der Römerpfad durch Rottweils Altstadt, wo sich mit Überresten römischer Villen, Bäder oder Straßen zahlreiche, teils unterirdische Zeugnisse der antiken Vergangenheit entdecken lassen. Wer lieber hoch hinaus will, genießt vom 232 Meter hohen „TK Elevator Testturm" in Rottweil oder dem Aussichtsturm in Dürrenmettstetten atemberaubende Panoramablicke – mit Glück sogar bis zu den Alpen.

Frische Luft und Bewegung machen hungrig? Kein Problem, denn die Region versteht es, ihre Urlauber bereits während der Tour bestens zu verköstigen: Entweder in tollen Hofläden wie dem „Büffelhof Steinwand" und dem „Genießerhof" in Dietingen oder mit gut gefüllten SB-Verkaufsstellen, die im Eschachtal, auf der Lauterbacher Hochtalrunde oder rund um viele weitere Wander- und Radrouten alles für Picknick oder Vesper liefern. Einen Adrenalin-Kick versprechen nicht zuletzt die rasante Abfahrt mit der „Hirschgrund Zipline" oder eine Kanutour auf dem Neckar. So fällt abends jeder glücklich ins Kissen. Ob in der Jugendherberge, den „Tischneck Chalets", im Kloster „Kirchberg" oder auf einem der urigen Bauernhöfe – die Liste toller Unterkünfte ist lang. Mehr zur großartigen Urlaubsvielfalt rund um Rottweil gibt's unter www.landkreis-rottweil.de sowie www.rad-und-wanderparadies.de.



Hoch über dem Tannengrün: Einen echten Adrenalinkick gibt's bei der rasanten Abfahrt mit der „Hirschgrund Zipline".

Foto: epr/Hirschgrund Zipline

SELTA MED® KURREISEN & WELLNESS

UNSERE HIGHLIGHTS

>>> EXKLUSIVE ANGEBOTE & REDUZIERTE KATALOGPREISE <<<

Kein Einzelzimmer-Zuschlag

POLNISCHE OSTSEE • SWINEMÜNDE

Reiseleistungen:
ERHOLUNGSAUFENTHALT
- ✓ Bustransfer & Reisebetreuung**
- ✓ 1 Woche mit HP im HOTEL VILLA MERRY Standard
- ✓ 1 x kostenfreie Sauna
- ✓ Örtliche Reiseleitung

1 Woche p.P. im DZ oder EZ ab **319 €**

SPO | MERRW3 Busanreise: samstags	30.09. - 28.10.23 23.03. - 27.04.24		28.10. - 11.11.23 02.03. - 23.03.24	
Zi./ Kur/ Verpfl.	1. Woche	VW	1. Woche	VW
DZ/ WEA/ HP	399 €	249 €	319 €	189 €
EZ/ WEA/ HP	399 €	249 €	319 €	189 €

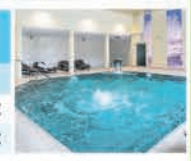
Weitere Kurprogramme und Verpflegungsart buchbar.

KUR GESCHENKT

POLNISCHE OSTSEE • KOLBERG

Reiseleistungen:
WINTER-KURURLAUB
- ✓ Bustransfer & Reisebetreuung**
- ✓ Begrüßungsgetränk im Café
- ✓ 1 Woche mit HP im SEAPARK HOTEL WELLNESS & SPA ***
- ✓ 2 Anwendungen/ Behandlungstag
- ✓ Hallenbad und Whirlpool
- ✓ Örtliche Reiseleitung

1 Woche p.P. im DZ ab **449 €**



SPO | POZNW3 Busanreise: samstags	30.09. - 07.10.23	07.10. - 28.10.23		28.10. - 11.11.23	
Zi./ Kur/ Verpfl.	1. Woche	1. Woche	VW	1. Woche	VW
DZBalk/ WKU/ HP	499 €	459 €	319 €	449 €	319 €
EZ/ WKU/ HP	609 €	565 €	419 €	449 €	319 €

Winter-Erholungsaufenthalt, weitere Zimmerkategorien, Verpflegungsart und Termine buchbar.

EXKLUSIVES ZUSATZANGEBOT

TSCHECHIEN • MARIENBAD

Reiseleistungen:
LEICHTE SCHNUPPERKUR
- ✓ Bustransfer & Reisebetreuung**
- ✓ Begrüßungsgetränk
- ✓ 1 Woche mit HP+ im SPA HOTEL DĚVÍN *** superior
- ✓ 5 Anwendungen pro Woche
- ✓ Täglich Trinkkur
- ✓ Örtliche Reiseleitung

1 Woche p.P. im DZ ab **399 €**

CZB | DEVI23 Busanreise: dienstags	12.09. - 07.11.23		07.11. - 19.12.23	
Zi./ Kur/ Verpfl.	1. Woche	VW	1. Woche	VW
DZ/ SK/ HP+	499 €	415 €	399 €	315 €
EZ=DZ/ SK/ HP+	665 €	529 €	565 €	429 €

Weitere Zimmerkategorien buchbar.

50 € SOMMER-RABATT

DEUTSCHLAND • BAD FÜSSING

Reiseleistungen:
ERHOLUNGSAUFENTHALT
- ✓ Bustransfer & Reisebetreuung**
- ✓ Begrüßungsgetränk
- ✓ 1 Woche mit FR im VITALHOTEL VIER JAHRESZEITEN Komfort
- ✓ Kostenfreier Pendelbus zu den 3 Bad Füssinger Thermen
- ✓ Kostenfreier Leihbademantel

1 Woche p.P. im DZ Komfort ab statt ~~525 €~~ **475 €***

DEB | VIER23 Busanreise: dienstags	03.10. - 28.11.23	
Zi./ Kur/ Verpfl.	1. Woche	VW
DZKomf/ EA/ FR	475 €*	299 €
EZKomf/ EA/ FR	539 €*	349 €

Weitere Kurprogramme buchbar. Angebot gültig bei Buchung bis 30.09.2023!

WEIHNACHTEN & SILVESTER 2023/ 2024

SLOWAKEI • PIESTANY

85,-* Gold-Frühbucher

Reiseleistungen:
ERHOLUNGSAUFENTHALT
- ✓ Bustransfer & Reisebetreuung**
- ✓ Begrüßungsgetränk
- ✓ 8/ 15/ 8 Tage mit HP im KUR-HOTEL MAJ *** superior
- ✓ Festliches Weihnachts- & Silvesterprogramm
- ✓ Hallenbad und Fitnessraum
- ✓ Regelmäßige Musikabende
- ✓ Kostenfreier Leihbademantel
- ✓ Örtliche Reiseleitung

8 Tage p.P. im DZ Komf ab **550 €***

SSL | MAJPW3	Weihnachten	W&S	Silvester
Busanreise	20.12.23	20.12.23	27.12.23
Busrückreise	27.12.23	03.01.24	03.01.24
Zi./ Kur/ Verpfl.	8 Tage	15 Tage	8 Tage
DZKomf/ WEA/ HP	550 €*	1.040 €*	580 €*
EZ=DZKomf/ WEA/ HP	694 €*	1.314 €*	714 €*

Weitere Kurprogramme und Verpflegungsart buchbar.

TSCHECHIEN • FRANZENSBAD

70,-* Gold-Frühbucher

Reiseleistungen:
LEICHTE KUR RELAX
- ✓ Bustransfer & Reisebetreuung**
- ✓ 8/ 14/ 8 Tage mit Halbpension im KURHOTEL SAVOY ****
- ✓ Festliches Weihnachts- & Silvesterprogramm
- ✓ Hallenbad und Sauna
- ✓ Kostenfreier Leihbademantel
- ✓ Trinkkur
- ✓ Örtliche Reiseleitung

8 Tage p.P. im DZ ab **749 €***

SCB | SAVOW3	Weihnachten	W & S	Silvester
Busanreise	20.12.23	20.12.23	29.12.23
Busrückreise	27.12.23	02.01.24	05.01.24
Zi./ Kur/ Verpfl.	8 Tage	14 Tage	8 Tage
Anwendungen	10	19	10
DZ/ WKR/ HP	749 €*	1.449 €*	845 €*
EZ/ WKR/ HP	879 €*	1.685 €*	975 €*

Weitere Zimmerkategorien, Verpflegungsart und Termine buchbar.

VW = Verlängerungswoche * Sommer-Rabatt & Gold-Frühbucherrabatt bei Buchung bis 30.09.2023 - bereits von den angegebenen Preisen abgezogen. ** Zustiegsstellen entnehmen Sie bitte den Katalogen „Kurreisen & Wellness 2023" sowie „Winter-Sonderangebote 2023/ 2024". Alle Preise in EURO und pro Person, zzgl. Treibstoffzuschlag. Druckfehler, Zwischenverkauf, Preisänderungen vorbehalten. Es gelten die AGB laut den Katalogen „Kurreisen & Wellness 2023" / „Winter-Sonderangebote 2023/ 2024". Reiseveranstalter: Selta Med GmbH, Gottschaldstr. 1a, 08523 Plauen.

Der NEUE Winterkatalog inklusive Weihnachts- & Silvesterreisen ist AB SOFORT erhältlich!

Buchung und Beratung in Ihrem Reisebüro!

Info-Telefon: 03741 - 148527-0 ▪ E-Mail: reservierung@seltamed.de ▪ www.seltamed.de

Liebe Marion und lieber Werner!

Ihr habt viel erlebt und viel erreicht, es war bestimmt nicht immer leicht.
Für eure Mühe in all den Jahren, möchten wir heute Danke sagen.
Wir hoffen, dass für lange Zeit, ihr zwei uns noch erhalten bleibt.

Alles Liebe zur **Goldenen Hochzeit**

und noch viele, schöne gemeinsame Jahre
bei bester Gesundheit wünschen
Manja, André, Jessica
und Cora sowie
Doreen, Andreas, Lukas
und Lena

Wintersdorf, 01.09.2023

Wir möchten uns für die lieben Glückwünsche
zu unserer

Diamantenen Hochzeit

bedanken.
Ein besonderer Dank gilt unserer Tochter Jana und
Schwiegersohn Thomas, unserem Enkel Marc
und Freundin Sophie, unseren Geschwistern,
Freunden, Verwandten und Bekannten
sowie den Kegelfreunden des „ASV Wintersdorf“,
dem Gasthof „Altenburger Hof“ für die gute Bewirtung
und den beiden Krankenschwestern vom
„Klinikum Altenburger Land“ für die gute Unterhaltung.
Danke auch an den Ortsbürgermeister Herrn Förtsch.

Renate & Reinhard Göpel

Wintersdorf, August 2023

Was vielen misslingt, das habt Ihr geschafft,
denn Eure Liebe gab Euch die Kraft.
Ihr seid 60 Jahre zusammen geblieben
und habt Familiengeschichte geschrieben.

Zum **diamantenen Hochzeitsfeste** wünschen wir Euch **Sieglinde und Bernd** das Allerbeste.

Herzlichen Glückwunsch zur
Diamantenen Hochzeit
von **Simone, Ines, Marco, Sandrina, Christoph, Ron, Key, Neven, Saskia, Juna und Hayley.**

Bitte beachten!

Redaktions- und Anzeigenabgabeschluss
aufgrund des Feiertages am 20.09.2023
für die Ausgabe **am 23.09.2023**
ist Montag, der 18.09., um 12.00 Uhr

KURIER
Frauengasse 28, 04600 Altenburg
Telefon 03447/8946-0

Hurra, jetzt bin ich ein Schulkind!

Vielen lieben Dank
an meine Familie, alle Freunde
und Bekannten für die
Glückwünsche
und tollen Geschenke
zu meinem
Schulanfang.
Es war ein toller Tag!
Eure Selina
Monstab, im August 2023

Nancy Romisch ist die jüngste ehrenamtliche Naturschutzbeauftragte im Landkreis

Schmölln (Pi/LRA). Es summt und schwirrt, hier ein Falter dort eine Biene, die nach Nektar suchen. Wenn Nancy Romisch den Insekten zuschaut, die über ihre Blühwiese fliegen, dann strahlt die junge Frau mit der Sonne um die Wette. Der Erhalt der Artenvielfalt der heimischen Pflanzen- und Tierwelt liegt der 18-Jährigen besonders am Herzen. Seit November 2021 ist sie deshalb auch als ehrenamtliche Naturschutzbeauftragte im Landkreis tätig. „Es ist sehr schön, auch einen so jungen Menschen für das Ehrenamt und den Naturschutz zu begeistern“, findet Birgit Seiler, Leiterin des Fachdienstes Natur- und Umweltschutz, von dem die Naturschutzbeauftragten berufen werden. Insgesamt 16 Bürger engagieren sich im Altenburger Land in dieser Funktion. Nancy Romisch ist in dieser Runde mit Abstand die jüngste. Ihr Schwerpunkt ist der praktische Naturschutz. Konkret heißt das, sie kümmert sich in erster Linie um ihre Blühwiese. Auf den ersten Blick keine große Sache, mit 20 Quadratmetern auf dem elterlichen Grundstück idyllisch gelegen am Schmöllner Stadtrand. Doch Nancy Romisch, die gerade erst ihr Abitur abgelegt hat, beschäftigt sich seit rund zwei Jahren sehr intensiv mit dem Thema. „Für die Natur interessiere ich mich aber schon länger, das liegt bei einem so tollen Grundstück auch nahe“, meint sie und zeigt das kleine Insektenparadies, auf dem mehrere Dutzend Pflanzenarten gedeihen. „Ein wenig sieht die Wiese jedes Jahr anders aus, was dann auch unterschiedliche Insekten anzieht“, erklärt Nancy Romisch. Über die letzten zwei Abiturschuljahre hat sie die Blühwiese intensiv beobachtet und im Rahmen ihrer Seminarfacharbeit Pflanzen und Tiere bestimmt, die Veränderungen dokumentiert und den Lebensraum Blühwiese mit Gartenrasen und Beeten verglichen. Sicher, es hätte sich das Erwartete auch gezeigt, die Artenvielfalt ist auf der Blühwiese um vieles größer. „Überraschend für mich war zum Beispiel, wie wenige Insekten letztlich auf den gemähten Rasen und den Beeten gerade mit nichtheimischen Pflanzen zu finden sind.“ Auch habe die angehende Studentin für Naturschutz und Landnutzung nur einen Teil der Flora und Fauna gekannt, die sie auf ihrer Blühwiese bestimmt hat. Empirische Daten, die auch jüngst die Basis für ihren Wettbewerbsbeitrag bei „Jugend forscht“ lieferten.

Foto: LRA

Dutzende verschiedener Pflanzen gedeihen auf der Blühwiese.

Mit ihrem Projekt „Blühwiesen in Gärten – Ein Beitrag zur Artenvielfalt in Thüringen 2021/2022“ kam sie auf den zweiten Platz. Ausgestattet mit fundiertem Wissen wirbt Nancy Romisch als Naturschutzbeauftragte für das Anlegen von Blühwiesen. Jeder Garten sollte ein solches Areal haben. „Davon profitieren nicht nur Pflanzen und Tiere, es ist auch ein Fleck im Garten, um den man sich wenig kümmern muss. Einmal im Jahr die Fläche mähen reicht aus“, erläutert sie. Die Samenmischung dafür sollte auf einheimische Arten beschränkt und bestenfalls so zusammengesetzt sein, dass von Frühling bis Herbst immer etwas blüht, was die Nektarsammler unter den Insekten mögen. „Denn nicht jede Blüte ist gleich interessant für Bienen und Co.“, bestätigt Birgit Seiler. Umso wichtiger sei es darauf zu achten, was angebaut wird. So könne jeder einen Beitrag leisten, der dem Insektensterben der vergangenen Jahre entgegenwirkt. In diesem Zusammenhang liefern die Daten, die die jüngste Naturschutzbeauftragte im Altenburger Land zusammengetragen hat, eine sehr gute Basis, um den aktuellen Ist-Zustand zu erfassen, mit dem künftige Veränderungen aufgezeigt werden können.

- Aus unserer Leserpost -

Glück im Unglück für einen kleinen Kater

Was war geschehen? In der Nacht vom Mittwoch, dem 23. August, zum Donnerstag, dem 24. August 2023, hörten mehrere Anwohner in der Thümmelstraße in Altenburg die kläglichen Schreie einer Katze. Mal laut, mal leise aber sie waren nicht zuzuordnen, wo sie herkamen. Es begann die Suche, die Anwohner waren am Donnerstag und Freitag immer wieder vor Ort um zu helfen. Am Abend des Freitags kam dann ein entscheidener Hinweis auf ein Auto, wo man glaubte, darin ein eingeschlossenes Tier zu finden. Zum Glück kam die Besitzerin des Autos, die Schreie wurden immer lauter, aber es war kein Tier zu sehen. Man bat die Frau, den Motorraum zu öffnen und plötzlich sah man dieses Fellbündelchen zusammengekauert neben der Gelenkwelle sitzen. Völlig verängstigt und dehydriert saß es dort, wo eigentlich kein Fahrgast sitzen sollte.

Wann und an welcher „Haltestelle“ der blinde Passagier in das Auto geklettert ist, konnte die Besitzerin des Autos nicht sagen. Wie nun aber das eingeklemmte Tier aus seiner bedrohlichen Situation retten? Kurz entschlossen und mit viel Mut ergriff der Anwohner die Initiative und zog das, um sein Leben kämpfende Tier behutsam aus dem Motorraum.

Unverletzt, aber total schlapp und verängstigt vertraute sich das Fellbündel seinem Retter an und schmiegte sich in seinen Arm. Warum der kleine Kater diese „gefährliche Mitfahrgelegenheit“ genutzt hat, wissen wir nicht, egal, er hat sein noch junges Leben seinen Rettern zu verdanken. Die Nacht zum Samstag verbrachte der Kater bei seinem Retter und bekam neben der Unterkunft, Wasser und Futter noch viele Streicheleinheiten, bevor er dann am Samstag in das Tierheim gebracht wurde. Inzwischen wird er sich hoffentlich wieder erholt haben und wir hoffen, dass seine Familie ihn wieder abholt. Ich möchte mich ganz herzlich bei den engagierten Tierfreunden aus der Thümmelstraße bedanken, vorallem bei Robert Bechter und Thomas Brückner.

Ohne ihre Hartnäckigkeit und ihren Einsatz hätte der kleine Kater diese Odysee nicht überlebt. Es war ein toller Tierschutzeinsatz, über den wir uns sehr gefreut haben und der unseren Respekt verdient.

Vielleicht erkennt jemand das Tier und weiß wo „er“ seine Familie hat, den bitten wir, sich an das Tierheim am Poschwitzer Park in Altenburg unter der Telefonnummer 03447/834355 zu wenden. Vielen Dank!

Andrea Rücker

Robert Bechter rettete den kleinen Kater.

Blinder Passagier in „gefährlicher Mitfahrgelegenheit“ gefunden.
Fotos: Thomas Brückner

DIES & DAS

Sicherheit + Vorsorge
Hunde-Haftpflichtversicherung
ab 48,90 € Jahresprämie
THÜSA
VERSICHERUNGSVERMITTLUNGS GMBH
Meißnerstr. 5, 04600 Altenburg
Tel. 0 34 47/50 23 31
E-Mail: altenburg@thuesa.de

Seit 28 Jahren für Sie da!
Günstig bei Köttig
Jens Köttig
▲ Haus- und Wohnungsberäumungen
▲ Haushaltsauflösungen
▲ Möbel- u. Kleintransporte aller Art
Tel. 0 34 47/31 45 16
01 60/7 90 07 66

Lokschilder u. Fotos (bis 1990) vom BW ABG, Tel. 0177/2981412

Garagenschwingtor PÖLLATH, braun, 2.500 cm x 2.125 cm, verpackt, VB 370 Euro, Abholung 04618, Tel. 01520/5600456

Kostenlose Abholung Ihrer Bücher, Tel. 0157/7636911

Modelleisenbahn auch aus DDR-Zeiten, alle Spuren zu kaufen gesucht, Telefon **03447/894874 oder 0172/6243531**

Kaufe ständig alte und antike Möbel, Spielzeug und Hausrat aus Omas Zeiten, Telefon 0365/8310614 oder Handy 0171/4027760

Illo's
Haushaltauflösung
A&V mit Antik- und Trödelscheune
Ankauf von Gold und Silber
Beräumung von Haus, Hof, Garten und Umzüge
preiswert und zuverlässig
S. Köttig
An der Grube 3, 04603 Nobitz
Tel. 0163 8 33 26 08
Fragen Sie erst mich, bevor Sie woanders mehr bezahlen.

Zaunbau/-rep., Baum-/Heckenschn., Arbeiten rund ums Haus, Fa. Haage, Tel. 0170/4764366 oder 034493/22556

Fenster- u. Heizkörperreinigung, Tel. 0173/5667230

Kaufe alte Postkarten, Medaillen, Münzen, Banknoten, Militärfotos, Mosaikhefte, Tel. 03433/201887

OELSNER TRANSPORTE
04610 Meuselwitz
(Bünauroda)
Am Teich 11
Tel. 0 34 48/3 89 11 14
Tel. 0 34 48/37 07
Funk 01 63/7 83 79 36
UNSERE LEISTUNGEN:
✦ Haushaltsauflösungen, besenrein
✦ Beräumung von Haus, Hof und Garten
✦ Entsorgung von Sperrmüll

AUTOMARKT

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Ankauf von Pkw u. Lkw, M.-Luther-Str. 2a, neben Kfz-Zulassungsstelle, Tel. 0157/56470597 o. 0371/24006243

+++ Beilagenhinweis +++
In unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
• Bau- und Gartenmarkt Leitermann, Lödla
• Möbelhaus Schröter, Windischleuba
In einem Teil unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
• Repo Markt, Altenburg
• Poco • Marktkauf
• Edeka Soba, Altenburg
• Euronics
• Florentinen Wohnanlage
• Fressnapf

PARTNER/-IN

Ich, 81 J., wohnhaft in Zeitz, suche nette, weibliche Begleitung für meinen Urlaub auf den Kanaren, Tel. 0177/8677530

Suche eine nette, liebevolle Partnerin bis 85 Jahre, die wie ich nicht mehr alleine sein will, suche keine Putzfrau, ich liebe die Natur, verreise gern, nur ernst gemeinte Anrufe, Telefon 01633/782884

Netter Er, 57 J., 1,72 m 80 kg, sucht Sie für schöne, gewisse Std., Sie kann älter sein, Tel. 0162/3004693

Er, 48 J. und 1,78 m groß, normal gebaut, ehrlich, treu und Nichtraucher, sucht Sie (Dich), gern auch mit Kind, zum Kennenlernen, Tel. 0174/7288362

Zwei besondere Konzerte innerhalb einer Woche im MusicClub Schmölln

Schmölln. Bereits am Dienstag, dem 19. September, MusicClub Schmölln, An der Sprote 5/1, steht mit Scott Mickelson aus den USA ein Ausnahmemusiker auf der Bühne im Club, der bereits 2022 hier auf einem stimmungsvollen Open-Air-Konzert zu erleben war. Das Publikum erwartet ein begnadeter und sympathischer Musiker, der in der langen und breit gefächerten Tradition amerikanischer Singer/Songwriter musikalisch ausgefeilte und inhaltlich engagierte Songs zu produzieren und gesanglich eindringlich vorzutragen versteht.

Großartige Kritiken seiner Alben im In- und Ausland sorgen für weltweite Anerkennung. Melodische, gitarrenorientierte harte Rockmusik, die nicht selten in weiträumige Improvisationen ausufert, eine Mixtur aus ausgereiften Kompositionen und virtuoser Gitarrenarbeit, wird Ben Granfelt im Rahmen seiner aktuellen Tour am Samstag, dem 23. September, präsentieren. Der finnische Gitarrist und Sänger war von 2001 bis 2004 Mitglied bei der legendären Band „Wishbone Ash“, hat sich aber auch mit der von ihm geleiteten Ben-Granfelt-Band international einen Namen als Rockmusiker gemacht. Bekannt wurde Granfelt auch als Gitarrist und maßgeblicher Songschreiber der „Leningrad Cowboys“, mit denen er 1993 in Helsinki vor 70.000 Menschen spielte und in über 20 Ländern unterwegs war.

Sowohl mit seiner eigenen Band als auch als Mitglied der Band „Los Bastardos Finlandes“ war Granfelt bereits Gast im Schmöllner Club und hat mit seinem leidenschaftlichen Spiel und seiner Musik komplett überzeugt. Aufgrund eventuell starker Nachfrage und begrenzter Platzkapazität empfiehlt es sich, den Onlineverkauf über www.musicclub-sln.de zu nutzen.

Vorschau: Am Freitag, 6. Oktober 2023, 21.00 Uhr, Jürgen Kerth (DE) Blues

Verlosung

Der Veranstalter stellt dem KURIER dankenswerterweise **je 2 x 1 Freikarte** zur Verfügung.

Die Karten können am **Dienstag, dem 5. September 2023, um 10.00 bis 10.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103,** gewonnen werden. Jeder zweite Anrufer gewinnt. Für ausgefallene Veranstaltungen übernimmt der Verlag keine Haftung und kann keinen Ersatz stellen. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen.

Foto: MusicClub Schmölln

Scott Mickelson

Friedhofs- und Bestattungswesen
WEISKE OHG

Das Unternehmen mit Herz in der vierten Generation

- Erd- und Feuerbestattungen
- Übernahme der Formalitäten
- Überführung im In- u. Ausland
- Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen erreichbar

Gößnitz
Am Friedhof 9
Tel. 03 44 93/2 14 92

Schmölln
Hospitalstraße 1
Tel. 03 44 91/6 13 14

www.weiske-bestattungen.de

Danksagung

Ein langes, erfülltes Leben
hat sich vollendet.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, herzliche Umarmungen, stillen Händedruck und Zuwendungen sowie die persönliche Teilnahme an der Trauerfeier für unsere liebe Mutti und Schwiegermutter

Frau

Renate Niedringhaus

geb. Behr

zuteilwurden, danken wir allen
Verwandten, Freunden, Nachbarn
und Bekannten von ganzen Herzen.

In stillem Gedenken
ihre Kinder Bernd, Heike und Uwe mit Familien

Nödenitzsch und Wilsdruff, im September 2023

LUTHER Bestattungshaus

Ein Jahr ohne Dich

Mein lieber Schatz Petra,

wie gerne würde ich Dich auf die Erde holen,
um einfach mit Dir zu reden,
Deinen Rat zu hören, Dich umarmen,
einfach wieder Zeit mit Dir verbringen.
Und dann denke ich,
dass Du nun da oben auf mich aufpasst
und ich fühle mich wieder ein wenig sicherer.

Ich vermisse Dich
Dein René

TRAUER zeigen
Familienanzeigen im KURIER

Herzlichen Dank,
sagen wir allen Freunden, Nachbarn und Bekannten, die unserer Mutter

Margitta Quellmalz

geb. Gerber

im Leben Hilfe, Zuneigung und Freundschaft schenkten, die ihrem Tod gedenken und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten.

In stiller Trauer
Deine Kinder, Enkel und Urenkel

Altenburg, im August 2023

Kommuna GmbH

Danksagung

Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserem

Walfried Wetzel

23.08.1951 – 01.08.2023

möchten wir uns bei allen Freunden, Nachbarn und Bekannten für die aufrichtige Anteilnahme durch stillen Händedruck, herzliche Umarmungen, liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, Blumen und Geldzuwendungen bedanken.
Ein besonderer Dank gilt dem Team der AWO, dem Pflegedienst Lohsenpark, Herrn Dr. med. Seifert sowie dem Bestattungshaus Luther für die würdevolle Begleitung.

In bleibender Erinnerung
seine Monika
Tochter Susann mit Marcel und Florian

Schmölln, in September 2023

LUTHER Bestattungshaus

In schweren Zeiten an Ihrer Seite.
Bestattungsunternehmen
Kießling
Tag und Nacht dienstbereit
Tel. 0 34 47/8 95 18 64 · Mobil 01 70/1 06 99 90
- alle Bestattungsarten
- Hausbesuche nach Absprache
- eigene Trauerrednerin
- Trauerfloristik
- Bestattungsvorsorge

Schmöllnsche Straße 7 · 04600 Altenburg
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de
www.bestattung-kiessling.de
Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr, Sa nach VB

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von meinem lieben, treu sorgenden Mann, unserem Vati, Schwiegervati und allerbesten Opa

Herrn
Stefan Junghanns

* 27. September 1940 † 22. August 2023

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Christine
Deine Kinder und Enkelkinder
im Namen aller Verwandten und Bekannten

Zschernitzsch und Schmölln,
im September 2023

Auf Wunsch des Verstorbenen nehmen wir im engsten Familienkreis Abschied.

Bestattungshaus LUTHER

Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst Du von Deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still und unvergessen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Roland Bachmann

geb. 11. März 1933
gest. 16. August 2023

In stillem Gedenken
Deine Helga
Dein Ralph mit Jana und Patrick
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Zeitzer Straße 11
04610 Meuselwitz

Bestattungshaus
WÖTZEL

Telefon: 03448
3089238

www.bestattungshaus-woetzel.de

Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.
Schlaf' nun in Frieden und ruhe sanft.
Hab für alles vielen Dank.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Vater, allerbesten Opa und Onkel

Hasso Drechsel

geb. 12.06.1930 gest. 14.08.2023

In stiller Trauer
Deine Tochter Sibylle
Dein Enkel Pierre
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet am 15.10.2023, um 11.00 Uhr, auf dem Friedhof in Meuselwitz statt.

Bestattungsunternehmen KAMMEL

Bitte beachten Sie unseren Anzeigenschluss:

dienstags, 12.00 Uhr.

Telefon
03448/7549478

Frau Gührcke

Baderdamm 10 · 04610 Meuselwitz
Tag und Nacht dienstbereit

Altenburger Straße 23 · 04613 Lucka
Telefon 034492/180781

beka@bestattung-kammel.de

KAMMEL
Bestattungsunternehmen

Tag und Nacht

FÜR ALLE BESTATTUNGSDURCHFÜHRUNGEN in Altenburg, Altenburger Land, **Meuselwitz, Lucka,** Wintersdorf und Umgebung.
www.bestattung-kammel.de

BestattungsVorsorge – wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über Ihre Fragen bzw. Wünsche, in einer unserer Geschäftsstellen.

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

Nach langer, schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von

Josef Teichmann

* 30.03.1934 † 22.08.2023

In Dankbarkeit und stiller Trauer
Peter und Ramona
Marcus, Noah
Ute und Susanne
im Namen aller Angehörigen

Gößnitz und Leipzig, im September 2023

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 23.09.2023, um 11.00 Uhr, in der Friedhofskapelle Gößnitz statt.

Bestattungen WEISKE OHG

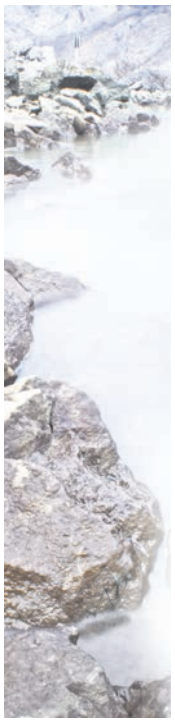
Bestattungen Heinke

04626 Schmölln, Crimmitschauer Straße 21
Telefon 034491/62828

08393 Meerane, Chemnitzer Straße 5
Telefon 03764/4655

Feuerbestattung inkl. aller Leistungen 1.100,00 €
(Sarg, Wäsche, Überführung, Formalitäten, Krematorium inkl. MwSt.)

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.bestattungenheinke.de
— 24-STUNDEN-BEREITSCHAFTSDIENST —



Ein langes und segensreiches Leben ist friedlich zu Ende gegangen.

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Vater und Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

Herbert Hartwig

* 21.11.1929
† 17.08.2023

In Liebe
Deine Bärbel und Volker
mit Familie

Taupadel, im August 2023

Die Urnenbeisetzung findet am 14.09.2023, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof in Bornshain statt.

Die Zeit vergeht,
immer schneller werden ihre eiligen, kleinen Schritte.
Wie goldene Stäubchen im roten Strahl der Sonne,
so flimmern in der Zeit die Menschen auf
und verschwinden wieder.

Maxim Gorki

Es ist immer egal,
zu welchem Zeitpunkt man einen Menschen verliert,
es ist immer zu früh und es tut weh.

Wir nehmen Abschied von

Hans Jürgen Kipping

geb. 26. Februar 1949 gest. 22. August 2023

In liebevoller Erinnerung
Dein Bruder Heinz mit Lieselotte
Deine Schwägerin Hanni
Deine Neffen Günther, Frank, Jörg und
Udo mit Familie

Die Trauerfeier findet
am Samstag, dem 16.09.2023, um 10.00 Uhr,
auf dem Friedhof in Lucka statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Du hast Dein Leiden überwunden,
bist befreit von aller Qual.
Du wirst sehr oft in stillen Stunden,
bei uns sein so manches Mal.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante

Margot Wießner

geb. Jung

geb. 21.09.1929 gest. 23.08.2023

Du bleibst für immer in unseren Herzen.
Dein Enkel Thomas mit Annett
Dein Enkel Frank mit Kathrin
Deine Urenkel Frances, William und Tom
Deine Schwestern Elfriede und Helga mit Familien

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 15.09.2023, um 13.00 Uhr, auf dem Friedhof in Meuselwitz statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Danksagung

Ein langes und erfülltes Leben hat sich vollendet.

Vielen Dank für die aufrichtigen Beileidsbekundungen und Geldzuwendungen zum Tode unserer Tante

Frau
Elly Hein
12.06.1924 – 31.07.2023

Ein besonderer Dank gilt:
- ihrer Freundin Helgard
- ihrer Hausärztin Frau Dr. Schmiedel und Team
- dem Pflegeteam vom Roten Kreuz Altenburg
- der Kaffeerunde und Betreuern
- dem Bestattungshaus Luther

und allen, die nicht einzeln erwähnt wurden.

In stillem Gedenken
Dietlind und Angehörige

Schmölln und Beerwalde, im September 2023

LUTHER Bestattungshaus

Immer sind wir zwei gegangen, immer gleichen Schritts.
Was vom Schicksal Du empfangen, ich empfing es mit.
Ach war das ein schönes Wandern, auch wenn der Sturm getobt.
Einer war der Halt des Anderen, einer war des Anderen Trost.
Doch nun sind wir angekommen und mir wird es bang.
Jeder muss allein nun gehen seinen letzten Gang.

Im Herzen unvergessen nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vati, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel, Cousin und Freund

Herrn **Peter Dieter Veit**
* 9. Oktober 1955 † 24. August 2023

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Steffi
Dein Michael und Steffanie mit Kindern
Dein Marco mit Luzia
Dein Maik mit Filipa
Deine Geschwister
Brigitte, Bernd, Jürgen, Angela und Cornelia mit Familien
im Namen aller Verwandten, Bekannten und Freunde

Schmölln, Altdorf (CH) und Kerns (CH), im September 2023

Auf Wunsch des Verstorbenen findet eine Seebestattung statt.

LUTHER Bestattungshaus

Ein langes, erfülltes Leben hat sich vollendet.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserem Bruder, Schwager, Cousin und Onkel

Dr. Heinz Schäfer

geb. 11.03.1931 gest. 21.08.2023

In stiller Trauer
Deine Schwester Inge Kröber mit Familie
Deine Schwester Erika Kertscher mit Familie
Deine Schwester Christa Zimmermann mit Ehemann
Deine Schwägerin Ilona Lautenschläger mit Familie
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, dem 14.09.2023,
um 11.00 Uhr, in der Feierhalle des
Friedhofs Meuselwitz statt.

Kommuna GmbH

Der Tod kann auch freundlich kommen
zu Menschen, die alt sind,
deren Hand nicht mehr festhalten will,
deren Augen müde wurden,
deren Stimme nur noch sagt:
Es ist genug. Das Leben war schön.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem
lieben Vati, Bruder, Schwager, Onkel, Opa und Uropa

Otto Kurzhals

geb. 13.03.1934 gest. 24.08.2023

In ewiger Erinnerung
Deine Töchter Gabi, Silvia und Elke mit Familien
Dein Sohn Peter mit Familie
im Namen aller Familienangehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Samstag, dem 23.09.2023, um 11.30 Uhr,
auf dem Friedhof Lucka statt.

Bestattungsunternehmen KAMMEL

Plötzlich und unerwartet, für uns alle noch unfassbar,
ist meine liebe Frau und unsere allerbeste Mama
viel zu früh von uns gegangen.

Nicole Kaufmann geb. Patzig

geb. 15.04.1985 gest. 17.08.2023

In tiefer Trauer
Dein Daniel
Deine Kinder Lukas und Emily
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 15.09.2023,
um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof in Rositz statt.

Rositz und Deutzen, im August 2023

Kommuna GmbH

Alles was schön ist,
bleibt auch schön,
auch wenn es welkt.

Und unsere Liebe
bleibt Liebe,
auch wenn wir sterben.

Maxim Gorki

Wenn Ihr mich sucht,
sucht mich in Euren Herzen.
Habe ich dort einen Platz gefunden,
werde ich immer bei Euch sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Sohn, Bruder und unserem Onkel

Thomas Reich

22.07.1962 - 12.08.2023

In tiefer Trauer
seine liebe Mutter Johanna Reich
sein Bruder Mario Reich
Mareen, Louise und Kinder
seine Lieblinge Paul & Anastasia
sowie Simone Reich
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Du bist befreit von Leid und Schmerz,
geliebtes, treues Vaterherz.
Du hast gesorgt bis an Dein Ende,
nun ruhen Deine fleißigen Hände.
Hab tausend Dank für Deine Müh',
vergessen werden wir Dich nie.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Ehemann, lieben Vater, Schwiegervater,
Opa und Bruder

Eberhard Schnabel

* 11.08.1950 † 26.08.2023

In tiefer Trauer
Deine Waltraud
Dein Sohn Heiko mit Sabine, Sarah und Daniel
Andre mit Marco
Andrea und Christian
Dein Bruder Jürgen mit Familie
Deine Schwester Eva mit Helmut
sowie alle, die ihn liebhatten

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 26.09.2023,
um 14.00 Uhr, in der Trauerhalle in Gößnitz statt.
Die anschließende Urnenbeisetzung im engsten Familien-
kreis auf dem Friedhof in Bornshain.

Bornshain, im September 2023

Bestattungen WEISKE OHG

Danksagung

Menschen, die mich lieb hatten,
sollen mich nicht vergessen,
denen, die mich umsorgten, danke ich.

Nachdem wir Abschied genommen
haben von meiner lieben Mutti

Renate Hiller-Rohr geb. Hanke

möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten bedanken, die ihre Anteilnahme durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, herzliche Umarmungen, stillen Händedruck und Zuwendungen zum Ausdruck gebracht und ihr die letzte Ehre erwiesen haben.
Besonderer Dank gilt dem AWO-Pflegeheim Hainichen und dem Bestattungshaus Luther.

Danke für all Deine Liebe.

Dein Sohn Steffen im Namen aller Angehörigen

Großstöbnitz, im August 2023

Im Herzen stets dabei

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Herta Kozinka

Wir danken allen, die ihr im Leben Liebe, Zuwendung und Freundschaft schenkten und im Tode ihrer auf vielfältigste Weise gedachten.

In stiller Trauer
Dein Sohn Rainer mit Marion
Deine Tochter Ines mit Michael
Deine Enkel Marcus, Peggy mit Michael
Dein Urenkel Raffael

Zipsendorf, im August 2023

Bestattungsunternehmen KAMMEL

DANKSAGUNG

Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Abschied von

Wolfgang Schwalm

möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken. Ein Dank gilt auch den Mitarbeitern vom Seniorenpark Voigt'sches Gut und dem Bestattungshaus Zörner für die hilfreiche Unterstützung und die tröstenden Worte in der schweren Stunde des Abschieds.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Töchter Carola und Bettina
im Namen aller Angehörigen

Rositz, im August 2023

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Gott, lehre mich doch, dass es ein Ende mit mir haben muss und mein Leben ein Ziel hat und ich davon muss.
Psalm 39,5

Zerrissen ist das schöne Band,
du gibst uns nicht mehr deine Hand.
Es ist so schwer zu verstehen,
dass wir dich nicht mehr wiedersehen.

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, lieben Vati, Schwiegervati, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Jörg Schübel

geb. 21. August 1964 gest. 27. August 2023

In liebevoller Erinnerung
Deine Ines
Deine Stefanie mit Benjamin, Marielle und Leni
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus, flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.
Joseph von Eichendorff

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutti, Oma, Uroma und Tante

Gertrud Nitzsche

geb. Schröter

* 30.08.1929 in Schlesien
† 26.08.2023

In stiller Trauer
Deine Kinder
Bernd, Reiner, Dietmar, Manfred
und Karin mit ihren Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 21.09.2023, um 14.00 Uhr, auf dem Friedhof in Zschernitzsch statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Danksagung

Der Tod ist der Grenzstein des Lebens, nicht der Liebe.

Tief bewegt von der großen Anteilnahme an der Trauer um unsere lieben Eltern

Gerhard Stötzner

und

Jutta Stötzner geb. Haag

bedanken wir uns ganz herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sowie ehemaligen Arbeitskollegen, der Agrarprodukte Schmölln GmbH und dem Seniorenkreis für die gesprochenen und geschriebenen Worte, für das letzte ehrende Geleit, für Blumen und Geldzuwendungen. Es ist Ausdruck hoher Wertschätzung und Achtung unserer lieben Verstorbenen.

Wir bedanken uns ebenso
- beim Pflegeteam „Schwester Ramona" Schmölln
- beim Ärzte- und Schwesternteam des MVZ Schmölln und der Nephrologie Altenburg
- bei den Notärzten und Sanitätern
- bei den Ärzten und Schwestern im Klinikum Altenburger Land und SRH Gera
- und allen Helfenden

Vielen Dank
Herrn Pfarrer Wiegand und der Kantorin Frau Fiedler, dem Team des Bestattungshauses Luther und dem Team im Blumenhaus Boge für die würdevolle, einfühlsame Begleitung bei der Verabschiedung sowie dem Team des Restaurants „Reussischer Hof" in Schmölln für die gute gastronomische Betreuung.

In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit
Eure Bärbel und Eure Ute und unsere Familien

Kummer, Kaufbeuren und Teltow, im August 2023

Bestattungshaus LUTHER

Im Leben warst Du stets bescheiden,
schlicht und einfach lebtest Du.
Mit allem warst Du stets zufrieden,
nun schlafe sanft in stiller Ruh.

Wir nehmen Abschied von

Horst Böttger

geb. 02.01.1933 gest. 22.08.2023

In ehrendem Gedenken
Jens mit Verena, Tobias und Maja
Frank mit Diana
Uta Klemm
Uda Hußner

Die Abschiednahme mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 15.09.2023, um 14.00 Uhr, in der kleinen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Danksagung

Ganz ruhig bin ich jetzt,
erlöst, befreit, mir selbst zurückgegeben.
Kein Wunsch, kein Wollen,
nichts mehr, was mich schmerzt.
Gestorben bin ich zu neuem Leben.

Reinhard Benesch

Danke an alle, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger und liebevoller Weise zum Ausdruck brachten.
Danke an Frau Dr. Mohr für die langjährige gute hausärztliche Betreuung.

In liebevoller Erinnerung
Gunter Benesch und Heike Bärwinkel
mit Familien

Kommuna GmbH

Traueranzeigen,
Nachrufe oder
Jahresgedenken
04600 Altenburg · Frauengasse 28
Telefon 03447/8946-0

DANKSAGUNG

Ein Mutterherz, so lieb und gut,
für immer nun in Frieden ruht.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still und unvergessen.

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, Umarmungen, stillen Händedruck und Zuwendungen sowie die persönliche Teilnahme an der Trauerfeier unserer lieben

Ursula Monika Weidner

zuteilwurden, danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten von ganzen Herzen.
Unser besonderer Dank geht an die Kommuna-GmbH für die würdevolle Trauerfeier und den Trauerredner Herrn Wittig für die tröstenden Worte.

In liebevoller Erinnerung
Tochter Carmen mit Andreas und Kindern
Lebensgefährte Stephan

Kommuna GmbH

Als die Kraft zu Ende ging,
war es kein Sterben, war es Erlösung.

Nach langer, schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von meiner lieben Tochter, unserer Mutti, Oma, Schwester und Tante

Petra Döhler

geb. Fleischer

geb. 18.11.1959 gest. 28.08.2023

In stiller Trauer
Deine Mutti Margitta
Deine Töchter Susi und Diana mit Familien
Deine Brüder Andreas und Ralf mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 15.09.2023, um 11.30 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

DANKE

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Worte, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen, stillen Händedruck sowie ehrendes Geleit beim Abschied von

MR Dr. med. **Marlis Bienia**

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des Pflegeheims „Am Jahnpark“, insbesondere Frau Corinna Otto für die liebevolle Betreuung sowie dem Bestattungsinstitut Kommuna-GmbH und Herrn Wittig für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

In dankbarer Erinnerung
Sohn Christian Bienia und Familie

Kommuna GmbH

Danksagung

Begrenzt ist das Leben,
aber unendlich die Erinnerung.

Für die zahlreichen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, herzliche Umarmungen, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie dem letzten ehrenden Geleit beim Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem guten Vati, Schwiegervati, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Herrn
Reinhard Becker

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten herzlich bedanken.

In liebevoller Erinnerung
Deine Christa
Deine Töchter Elke und Andrea mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Nöbdenitz, im August 2023

Bestattungshaus LUTHER

- Aus unserer Leserpost -

Service des Netzbetreibers Mitnetz-Strom

Zum Betrieb einer von der Bundesregierung beworbenen und empfohlenen Wärmepumpenheizung stellt der Netzbetreiber Mitnetz-Strom eine Schaltuhr, um die Netzlast in Spitzenzeiten durch Abschaltung zu entlasten.

Seit dem 14. Juni 2023 versuchte ich über das Kontaktformular (zweimal) und über die Servicerufnummer 0800/2884400 (fünfmal) eine Auskunft zur Funktion (Stichwort EVU-Signal) zu erhalten.

Bisher (heute am 19. August 2023) keinerlei Erfolg, außer dem Versprechen der Weiterleitung an die zuständige Fachabteilung als „dringend“ und „Beschwerde“.

Der Einbau einer neuen Wärmepumpe steht unmittelbar bevor, eine Antwort wäre mittlerweile sehr hilfreich.

Eine an den Vorstandsvorsitzenden gerichtete Beschwerde, am 14. Juli, brachte außer einer Eingangsbestätigung nichts ein.

Man ist abhängig vom örtlichen Netzbetreiber, aber reden lässt er mit sich nicht.

Autor der Redaktion bekannt

VERMIETE in Starkenberg/Kostitz,
bezugsfertige 3-Raum-Wohnung
mit Pkw-Stellplatz, 60 qm Wohnfläche,
Nettomiete 230,- € zzgl. 120,- € NKVZ,
bezugsfertige 2-Raum-Wohnung,
40 qm Wohnfläche,
Nettomiete 150,- € zzgl. 100,- € NKVZ,
Telefonische Nachfragen unter
Tel. 0172/7 84 49 31 oder 0173/5 65 27 09

www.kurier-online.de

– von privat zu vermieten –
Büroräume in zentraler Lage von Altenburg
Nutzfläche ca. 87 m², EG, 3 Räume, Küche, WC, 3 Pkw-Stellplätze
V: 152,40 kWh/(m²a), Zentralh., Gas, Bj. 1930, E,
KM 6,50 €/m² inkl. Stellplätze + NK zzgl. gesetzl. MwSt.
Telefon 0179/4577496

3-Raum-Wohnung in Meuselwitz
Zentrum, Rathausstraße,
2. OG, 59,40 m²,
Gesamtmiete 500,00 EUR
Bad mit Wanne, Balkon, Keller, Stellplatz
Energieverbrauchsausweis:
V: 90,00 kWh/(m² a), Baujahr 1959
Städtische Wohnungsgesellschaft Meuselwitz mbH
Altenburger Str. 22, Tel. 03448/44250

3-R.-Sozialwohnung
Bergstraße 6, Schmölln, ca. 68,14 m²,
2. OG, Bad mit Dusche,
WBS erforderlich, ab sofort
299,69 € KM + 205,00 € NK, 3 MKK
V: 67,0 kWh/(m² a), Baujahr 2001, Erdgas
Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

3-Raum-Whg. m. Balkon
Fr.-Naumann-Str. 33, Schmölln,
ca. 62,15 m², Erdgeschoss,
Bad mit Wanne, ab sofort
325,00 € KM + 195,00 € NK, 3 MKK
V: 68,0 kWh/(m² a), Bj. 1980, Fernwärme
Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

VERMIETUNG
Vermiete ab sofort 5-R.-Whg. m. Balkon, direkt im Zentr. v. SLN, 110 qm, bei Interesse Tel. 0163/8227456

Altenburg – Vollausstattung inklusive, schickes lichtdurchflutetes EFH/Neubau
mit genügend Platz für Familie und Hobby auf sonnigem Grundstück zu verkaufen. Sie bezahlen in monatl. Raten. Rufen Sie an! Ich berate Sie gern.
UTE SCHAAR
Am Erlicht 17, 07586 Bad Köstritz
Telefon 036605/90114

- KURIER fragt nach -

Warum erreicht man den Netzbetreiber MITNETZ-STROM nicht?

Altenburger Land. Nach dem Erhalt des Leserbriefes „Service des Netzbetreibers Mitnetz-Strom“ wandte sich der KURIER an die Pressestelle des Unternehmens, vertreten durch Herrn David Köster, um gezielte Fragen zu stellen und die Gründen für die schwierige Erreichbarkeit zu erfahren.

Herr Köster, welcher Grund liegt vor, dass die Kommunikation zwischen Bürger und Unternehmen derzeit gestört ist und Kontaktformulare und Telefonate sowie Beschwerden ins Leere laufen?

Jegliche Kontaktaufnahmen über unsere offiziellen Kundenkontaktkanäle (Telefon, Kontaktformular, E-Mails) werden auf jeden Fall bearbeitet. Allerdings gibt es bereits seit einigen Monaten deutliche Verzögerungen bei der Abarbeitung durch unsere Kundendienstmitarbeiter und Anschlussbearbeiter aufgrund des exponenziell gestiegenen Anfragevolumens in den letzten Monaten.

Es gibt eine exorbitante Zunahme von Kundenanfragen, speziell bei Anschlussbegehren, vor allem bei Photovoltaikanlagen. Zur Verdeutlichung aktuelle Zahlen: im Oktober 2022 erreichten unseren Netzkundenservice täglich circa 40 Anträge allein von Kleineinspeisern, im Februar 2023 waren es 65 Anträge, im April 2023 bereits 128 Anträge, im Juni bis zu 220 Anträge pro Tag! Allein die Zahl der angemeldeten Balkonanlagen hat sich binnen zwei Jahren vervielfacht. Konkret hatten wir in 2021 durchschnittlich noch 30 monatliche Anmeldungen für Balkonanlagen, in 2022 waren es bereits durchschnittlich circa 170 Anmeldungen pro Monat. Im Jahr 2023 sind wir bereits bei durchschnittlich 640 Anmeldungen pro Monat. Allein im Mai 2023 hatten wir über 900 Anmeldungen! Dazu kommen die ebenfalls signifikant gestiegenen Anfragen bei Dach-PV-Anlagen, Batteriespeichern, Ladeinfrastruktur für E-Mobilität, Wärmepumpen sowie ganz reguläre Fragen/Anforderungen der Netzkunden unabhängig von der Energiewende.

Alle Anfragen und Anträge werden nach der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Wir melden uns beim Kunden, sobald wir seinen Antrag final bearbeitet haben bzw. weitere Angaben oder Unterlagen benötigen. Wie oben dargestellt, kann dies aufgrund des exorbitanten Antragsaufkommens einige Wochen in Anspruch nehmen und dauert derzeit länger als normalerweise.

Welche Modelle könnten „gestrickt“ werden, um die Erreichbarkeit Ihres Unternehmens zu verbessern?

Um auf die Situation zu reagieren, haben wir eine ganze Reihe von personellen, prozessualen und kommunikativen Maßnahmen umgesetzt und führen diese konsequent fort.

Personell: Wir haben bereits massiv Personal in den zuständigen Fachbereichen und den Callcentern aufgestockt und binden auch externe Dienstleister. Wir bauen weiter auf, was keine einfache Aufgabe angesichts des bestehenden Fachkräftemangels ist. Gleichzeitig haben wir unsere Prozesse optimiert sowie automatisiert und treiben dies weiter konsequent voran. Alle ergriffenen Maßnahmen werden die exponentiell gestiegene Nachfrage nur teilweise dämpfen können.

Digitalisierung der Prozesse/Onlineservices: Wir stellen viele Services rund um den Netzanschluss und Einspeisung digital als Onlineservice zur Verfügung, um einen für den Kunden bequemen, unbürokratischen und effizienten Prozess zu ermöglichen, u. a.:

- Onlineanmeldung Balkonkraftwerke (kommt in den nächsten Tagen)
- Online-Antragsstellung für Anlagen > 600 Watt (OnlineANA)
- Onlineprüfung Netzanschluss für Einspeiser (SNAP)
- Onlineprüfung für gewünschte Anschlussleistung, u. a. für Ladepunkte (NiNa)
- Online-Installateur-Suche Kommunikation
- Anpassung unserer Schreiben, netztechnischen Stellungnahmen und E-Mails
- Schaltung einer Informationsseite zur aktuellen Situation und mit FAQ für Einspeiser und flankierende Informationen über diverse Kommunikationskanäle
- Blogartikel und Onlineanleitungen
- Verweis auf diese Services an verschiedenen Touchpoints auf der Webseite

Was ist ein EVU-Signal?

Ich nehme an, damit ist die sogenannte EVU-Sperre bei Wärmepumpen gemeint? Dabei handelt es sich um eine Versorgungssperre, die verhindern kann, dass Wärmepumpen während der Spitzenlastzeiten Strom verbrauchen. Die Wärmepumpe wird bei Bedarf für einen bestimmten Zeitraum aus Gründen der Netzsicherheit abgeschaltet. Weitere Informationen unter www.mitnetz-strom.de/Media/docs/default-source/dateiablage/info-wpa_mitnetz_strom.pdf?sfvrsn=aefca5f9_7

Vor welchen Problemen steht Ihr Unternehmen bei der Umsetzung der Energiewende? Sind dabei die Zielstellung der Regierung zielführend oder hemmend?

Als Netzbetreiber sind wir unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und unterstützen aktiv und gern die Energiewende. Wir engagieren uns schon seit vielen Jahren intensiv für eine nachhaltige Energiezukunft. Die rasante Zunahme der Einspeisung von Strom aus erneuerbaren Energien sowie die rapide wachsende Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge und der Boom von elektrischen Wärmepumpen stellt uns als Netzbetreiber und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jedoch vor immense Herausforderungen und Aufgaben. Diese werden zukünftig aufgrund der politischen Rahmenbedingungen noch größer werden (Osterpaket der Bundesregierung, Solarpaket I + II etc.).

Bezüglich Netzanschluss von Erzeugungsanlagen nehmen wir als Verteilnetzbetreiber verschiedene Aufgaben wahr. Angefangen von der Beantwortung der exponentiell gestiegenen Kundenanfragen (siehe oben) über die Bearbeitung und netztechnische Bewertung der Einspeisebegehren bis hin zur Beauftragung des Zählerwechsels und Abrechnung der Einspeisevergütung. Insgesamt erreichten uns 55.000 Anfragen im Vorjahr, Tendenz stark steigend. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten mit Hochdruck an der Bewältigung dieses Ansturms. Nach heutigem Stand werden wir bis 2030 ungefähr eine Verdopplung bei PV (Photovoltaik) erleben und dann mehr als 130.000 Solaranlagen an unserem Netz haben. Die monatlich (!) zuwachsenden PV-Flächen entsprächen dann gut 20 Fußballfeldern. Dies hat auch Auswirkungen auf den Kundenservice. Wir prognostizieren, dass sich die Anzahl der jährlichen Kundenanfragen und Aufträge bis 2030 gegenüber dem heutigen Stand mindestens vervierfachen wird. Nach 55.000 Anfragen im Vorjahr rechnen wir dann mit rund 220.000 Anfragen jährlich. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten mit Hochdruck an der Bewältigung dieses Ansturms.

Als Verteilnetzbetreiber sind wir aber auch für ein leistungsfähiges Stromnetz zuständig, dass den aktuellen Herausforderungen gerecht wird. Der rapide Anstieg der Erneuerbaren Energien erfordert, dass wir das Stromnetz massiv verstärken und ausbauen. MITNETZ STROM räumt dieser Aufgabe höchste Priorität ein und investiert massiv in die Infrastruktur. Allein im Jahr 2023 gibt der enviaM-Netzbetreiber eine Rekordsumme von 343 Millionen Euro für die Erweiterung, Erneuerung und Instandhaltung des Stromnetzes in seinem Netzgebiet aus, ein Plus von fast 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr (2022: 287 Millionen Euro).

Ferner treiben wir die Smartifizierung des Netzes weiter voran, zum Beispiel mit digitalen Ortsnetzstationen, dem Ausbau von Onlineservices (zum Beispiel Schnelle Netzanschlussprüfung online, Balkonkraftwerke online), der Virtualisierung unserer Netzinfrastruktur oder der Durchführung diverser Forschungsprojekte und Pilotstudien mit dem Ziel, Monitoring und Steuerung des Netzes zu verbessern und damit eine bessere Auslastung des vorhandenen Netzes und effizienteren Netzbetrieb zu ermöglichen.

Nicht zuletzt sind wir als Verteilnetzbetreiber für die Netzsicherheit und die Versorgungssicherheit für die Bürger verantwortlich und müssen den massiv erhöhten Anforderungen durch die Energiewende Rechnung tragen. In mehreren Regionen sind die Netzkapazitäten deshalb bereits ausgeschöpft und die Netze, insbesondere Verteilnetze, müssen dringend ausgebaut werden, was aber auf Grund bürokratischer Hürden (Genehmigungsverfahren etc.) zu langsam geht. Eine bildhafte Symbolik zur Verdeutlichung: stellen Sie sich das Stromnetz als einen Bahnhof vor, in dem dutzende Züge auf Abfahrt warten, es aber nur ein einziges Gleis gibt. Darüber hinaus besteht die Notwendigkeit, Einspeiseleistungen abhängig von diesen Netzengpässen bzw. aufgrund der Anforderungen des vorgelagerten Übertragungsnetzbetreibers (50 Hertz) zur Aufrechterhaltung der Systemsicherheit zu reduzieren. Anderenfalls kann es zu einer Netzüberlastung kommen mit Gefährdungen von Personen, Beschädigung von Netzanlagen und großflächigen Versorgungsausfällen. Um einen sicheren Netzbetrieb zu gewährleisten, ergreift MITNETZ STROM bei Engpasssituationen grundsätzlich Steuerungsmaßnahmen im Rahmen des Netzsicherheitsmanagements.

Die Anfrage stellte Silke Konzag.

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaft 02.-08.09.23

Leitstelle Gera 03 65/838 939 100
Krankentransport 03 65/838 939 140

Zusätzlicher Praxisdienst (Allgemeinmedizin) für gehfähige Patienten

Bereich Altenburg/ Schmölln/ Meuselwitz	Mi. und Fr., 18-20 Uhr, Sa., So., an gesetzlichen Feiertagen von 9-12 Uhr und 18-20 Uhr Klinikum Altenburger Land GmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg.
Ärztliche Bereitschaft	Tägl. Bereitschaftsarzt (nicht lebensbedrohliche Beschwerden) unter der zentralen Rufnummer **116 117**
Chirurgischer Dienst	Klinikum Altenburger Land GmbH, Notfallbehandlung, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg, Tel. 03447/520
Hausbesuchsdienst	Mo., Di., Do., 18-7 Uhr des Folgetages, Mi. und Fr., 13-7 Uhr des Folgetages, Sa., So., gesetzliche Feiertage sowie am 24. und 31.12., 7-7 Uhr des Folgetages. Dringende Hausbesuche sind unter Telefon **116 117** anzumelden.
Kinderärzte	Mi. u. Fr., 13-18 Uhr, Sa., So. und an den Feiertagen sowie Brückentagen, 9-13 Uhr
02.09.23	**FÄ Carina Ludwig, SLN,** A.-Bebel-Str. 15, Tel. 034491/80881
03.09.23	**FÄ Katharina Heine,** ABG, MVZ, K.-Kollwitz-Str. 61 (Doktorhaus), Tel. 03447/832175
06.09.23	**FÄ Manuela Rabe, ABG,** Teichvorstadt 14, Tel. 03447/4552
08.09.23	**Dr. med. Andreas Just, ABG,** Darwinstr. 1-2, Tel. 03447/5155916

Apotheken-Bereitschaft

Die bundesweite kostenlose Rufnummer des Apotheken-Bereitschaftsdienstes unter Tel. 0800/0022833

Altenburg	Tägl. 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
02.09.23	**Glück-Auf-Apotheke,** K.-Kollwitz-Str. 61 (Alte Ziegelei)
03.09.23	**Aesculap-Apotheke,** J.-S.-Bach-Str. 2
04.09.23	**Wenzel-Apotheke,** Kauerndorfer Allee 20 (im Kaufland)
05.09.23	**Glück-Auf-Apotheke,** Darwinstr. 1-2 (Gesundheitszentrum)
06.09.23	**Neue Apotheke,** Wielandstr. 2
07.09.23	**Apotheke Am Waldessaum,** Am Waldessaum 8
08.09.23	**Südost-Apotheke,** Am Stadtwald 1
Meuselwitz/ Rositz/Lucka	Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So. u. an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr **02.-07.09.23, Apotheke am Löwen,** Altenburger Str. 21, Lucka **08.09.23, Glück-Auf-Apotheke,** K.-Marx-Str. 17, Rositz
Nobitz/Lgl.-Niederhain	8-8 Uhr des darauf folgenden Tages **07.09.23, Kröber-Apotheke,** Altenburger Str. 29, Nobitz (im Einkaufszentrum)
Schmölln/ Gößnitz	Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So und an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr **02.-07.09.23, Schloss-Apotheke,** Mittelstr. 9, Schmölln **08.09.23, Osterland-Apotheke,** W.-Kluge-Str. 5, Schmölln

Blutspendetermine

Altenburg	**04.09.23, 15.30-19.00 Uhr,** RS „Gebrüder Reichenbach“,Fr.-Ebert-Str. 13 **26.09.23, 11.30-15.30 Uhr,** Berufsschule für WISO, Haus 1, Platanenstr. 1
Gößnitz	**19.09.23, 15.30-19.00 Uhr,** Mehrzweckhalle, Freiheitsplatz 5a
Meuselwitz	**27.09.23, 16.00-19.00 Uhr,** Schnaudertalhalle, Zeitzer Straße 45
Sommeritz	**21.09.23, 16.00-19.00 Uhr,** Vereinsheim der Feuerwehr, An der Kirche

BESTATTER

Bestattungsunternehmen
Kammel
Tag und Nacht dienstbereit
04610 Meuselwitz
Baderdamm 10
☎ 0 34 48/7 54 94 78
04613 Lucka
Altenburger Str. 23
☎ 03 44 92/18 07 81
01 73/4 28 94 43
www.bestattung-kammel.de

ONLINE-BRANCHE

KURIER www.ABG-NET.de wissen was läuft
Onlinebranchenbuch 1,- Euro am Tag
– Fragen Sie Ihren Kundenberater –

PFLEGEDIENST

Diakonie Sozialstation Meuselwitz
Wir pflegen, beraten und betreuen.
Telefon 0 34 48/70 22 09
Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchgemeinde.

KLEINTIERMARKT

Geflügel- & Futtermittelhandel
Landmarkt Kirmse an der B 180, OT Niederleupten, 04603 Nobitz
Tel. 03447/375624, Funk 0163/5111394,
Di-Fr 9-12 Uhr und 13-17 Uhr · Sa 9-12 Uhr
Kleintiermarkt am 2. Samstag im Monat, von 8 bis 12 Uhr
Nächster Termin: 09.09.2023

TAXI

Taxibetrieb Bettermann
Vertragspartner
der Krankenkassen
0 34 47/89 90 88

Bundesweiter Warntag 2023 kurz erklärt

Bonn (Pi). Der bundesweite Warntag ist eine gemeinsame Aktion von Bund, Ländern und Kommunen und findet in diesem Jahr am 14. September 2023 statt.

Dabei werden viele Warnkanäle erprobt, mit denen die Menschen in Deutschland vor Gefahren gewarnt werden. Zu den Warnkanälen zählen unter anderem Radio und Fernsehen, Warn-Apps wie NINA, Stadtinformationstafeln, Sirenen, Lautsprecherwagen, Infosysteme der Deutschen Bahn und der Mobilfunkdienst Cell Broadcast.

Gegen 11.00 Uhr löst das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) die Probewarnung über das sogenannte Modulare Warnsystem aus. Mit diesem System sind sehr viele Warnkanäle verknüpft, unter anderen die Warn-App NINA. Gleichzeitig lösen die teilnehmenden Länder und Kommunen ihre lokalen Warnmittel wie zum Beispiel Sirenen aus.

Gegen 11.45 Uhr erfolgt für die meisten Warnmittel die Entwarnung der Probewarnung. Nähere Informationen unter: www.bbk.bund.de/bundesweiter-warntag

Das Warnsystem ist auch während der bundesweiten Probewarnung am 14. September 2023 jederzeit einsatzbereit. Bei Bedarf können die zuständigen Behörden wie gewohnt die Menschen über das Modulare Warnsystem und seine Kanäle erreichen und vor realen Gefahren warnen.

NOTRUFE

Notruf Polizei	**110**
Notruf Feuerwehr u. Notarzt	**112**
Klinikum Altenburger Land	0 34 47 **5 20**
Klinikbereich Schmölln	03 44 91 **30-0**
Notruf bei Vergiftungen	03 61 **73 07 30**
Opfertelefon (bundesweit)	**16 006**
Frauenschutzwohnung	0 34 47 **8 17 93**
	oder 01 51 **16 25 98 84**
Verbrauchertelefon	09 00 **1 77 57 70**
Telefonseelsorge	08 00 **1 11 01 11**
Sorgentelefon	08 00 **0 08 00 80**
Schwangere in Not	08 00 **4 04 00 20**
Elterntelefon	08 00 **111 05 50**
Hilfetel. sexueller Missbrauch	08 00 **22 55 530**
Kinderschutztel. für Minderjährige	03447 **58 65 00**
Kinder- u. Jugendtelefon	**116 111**
Strafverteidiger Notdienst	01 77 **2 69 56 41**
Sperr-Notruf Geldkarten	**116 116**

Impressum KURIER

Kurier Verlag KG
Frauengasse 28 · 04600 Altenburg
www.kurier-online.de
Telefon 034 47/89 46-0 · Fax 034 47/894632
E-Mail: redaktion@kurier-verlag.com und anzeigen@kurier-verlag.com

Beilagenannahme und Zustellung
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg/OT Ehrenberg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Öffnungszeiten Frauengasse:	Montag	8.00-18.00 Uhr
	Dienstag-Donnerstag	8.00-16.00 Uhr
	Freitag	8.00-12.00 Uhr
Auflage:	54.000	

Verteilung erfolgt wöchentlich an die Haushalte im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz (Landkreis Altenburger Land)

Redaktion:	Andreas Günther (AG), Telefon 0 34 47/89 46 19
Buchhaltung:	Telefon 0 34 47/89 46 33
Zustellung:	Telefon 0 34 47/4 99 62 00
Anzeigenschluss:	Dienstag 12.00 Uhr (Schieberecht bei Feiertagen)

Für den Inhalt von Anzeigen (dazu gehören auch Texte, welche als Anzeige deklariert sind) zeichnet nicht der KURIER verantwortlich. Diese unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Werbetreibenden.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacksmusterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.

Wir bitten darum, keine Abmahnung ohne vorherige Kontaktaufnahme zu erteilen. Wenn wir Ihrer Meinung nach die Rechte Dritter oder auch gesetzliche Bestimmungen verletzen, kontaktieren Sie uns auf jedem erdenklichen Wege. Per E-Mail, Brief, telefonisch oder persönlich. Dazu ist kein Rechtsanwalt nötig.

Wir garantieren die unverzügliche Einhaltung Ihrer Rechte. Sollten Sie ohne vorherige Kontaktaufnahme Kosten auslösen, werden wir diese nicht erstatten. Gegebenenfalls werden wir wegen Verletzung nach genannter Bestimmungen Gegenklage einreichen. Das Beauftragen eines kostenpflichtigen Rechtsbeistandes, um uns kostenpflichtig abzumahnen, entspricht nicht der Wahrung der Interessen des Rechteinhabers und dessen wirklichem oder mutmaßlichem Willen. Es handelt sich damit um einen Verstoß gegen § 8 Abs. 4 UWG, wegen der Verfolgungen sachfremder Ziele als beherrschendes Motiv der Verfahrenseinleitung, insbesondere einer Kostenerzielungsabsicht als hauptsächliche Triebfeder. Damit würde auch gegen die Schadensminderungspflicht gehandelt. Beachten Sie bitte auch den möglichen Verstoß gegen § 254 Abs. 2 UWG.

01. + 02. September

FAMILIENFEST

Feiern, Schlemmen und Wohlfühlen

mit Karussell, Hüpfburg,
Grillstand, Werksberatung,
Showkoch, Thermomix,
Intersport Radprobestrecke,
u.v.m.*

* Wir bitten um Verständnis, falls es wetterbedingt zu Anpassungen der Angebote kommt.

Garnitur Relaxa in der Ausführung Leder Punch Plaza
Fuß: schwarz, Besonderheiten: Rückenecht
TV Funktion motorisiert Kopfteil verstellbar
Maße: Schenkelmaße ca. 311 cm x 262 cm

~~6.414,-~~
3.599,-

*Ein Bummel durch unsere Ausstellung lohnt sich. Viele Ausstellungsstücke gibt es jetzt zum Sonderpreis**

* Zwischenverkauf vorbehalten

Schlafzimmer Nevada Ad546
Dekor Wotan Eiche / grau metallic
Kleiderschrank 8-türig, ca. B226 H210 T57 cm
Doppelbett ca. 180 x 200 cm
Nachtkommode, ca. B47 H43 T42
Kommode 2-türig, ca. B93 H81 T42 cm

Ohne Dekoration
Lattenrahmen
& Matratzen

~~1.518,-~~
1.119,-

Komm ins Team!

bewerbung@moebel-schroeter.de
whatsapp an 03447 85160

Druckfehler & Irrtümer vorbehalten. Alle Preise verstehen sich in Euro.

MÖBEL schröter GmbH & Co.KG

Fünfminutenweg Nord 7
04603 Windischleuba bei Altenburg
Mo-Fr: 9-19 Uhr
Sa: 9-18 Uhr

Tel.: 03447 85160 I Mail an: info@moebel-schroeter.de